



# Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Erscheint wöchentl. Bezugsspr. (pro Monat). Mitgli. ein St. 1., S. 100,-, 1/2 S. 54,-, 1/4 S. 30,-. **Titelseite:** (nur ganz) Mita. jeder 80,-, Nichtmitglieder 16,-. Bei Wiederholung der Titelseite Nachlaß. Stelle auch 0.10 die Zeile. Schrift Gebühre 0.10. Bestellbestell. Mitgli. u. Nichtmitgl. d. Zeile 0.20 - Ausland: Schweizer Franken. - Beilagen werden nicht angenommen. - Verder. eit. Erfüllungsort Leipzig. Rationierung des B.-Bl.-Raumes, sowie Preissteigerung auch ob. besondere Mittel und im Einzel; all. jederz. vorbehalten.

Bank: ADCA, Leipzig - Postscheck-Konto: 13463

Eigentum des Börsevereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Nr. 25.

Leipzig, Mittwoch den 30. Januar 1924.

91. Jahrgang.

(Z)

Zum 60. Geburtstag des Dichters

erschien soeben

## Karl Hendell-Brebier

von

Fritz Droop

Preis Ganzleinen gebunden M. 4.-



J. Michael Müller Verlag / München

# Oscar Brandstetter / Leipzig

Werbedruck / Akzidenzdruck / Musikalien druck - Anstalt

Vereinigung aller wichtigen graphischen Verfahren und buchgewerblichen Zweige zu einem planvoll organisierten  
Großbetrieb von umfassender Leistungsfähigkeit  
Im Vollbetrieb 1000 Arbeiter und Angestellte / 16000 qm Betriebsräume

Die Vielseitigkeit meiner Betriebsanlage bietet Gewähr, daß jeweils das der Eigenart der herzustellenden Drucksache am besten entsprechende Verfahren angewendet und auch wirtschaftlich-rechnerisch das beste Ergebnis gesichert wird.

Handsatz  
Musiknotensatz  
Typenguss-Maschinensatz  
Zeilenguss-Maschinensatz  
Schriftgießerei  
Stereotypie  
Galvanoplastik  
Buchdruck jeder Art  
Rotationsdruck



Notenstich  
Musikalendruck  
Lithographie  
Photomechanographie  
Steindruck  
Offsetdruck  
Anastatischer Druck  
Obraldruck  
Buchbinderei

## Zeitschriften- Herstellung

Jede Gewähr für schnellste, unbedingt zuverlässige Lieferung. Vorteilhafte Preisgestaltung

In meinem Betriebe wird eine sehr große Anzahl von Fachzeitschriften verschiedenster Art von bestens geschultem Personal mit Hilfe umfänglicher Sondereinrichtungen hergestellt. Soweit erwünscht einschließlich vollständigem Versand an Post, Buchhandel, Einzeladressen.

Ich bin in der Lage, jederzeit weitere Herstellungen jeden Umfangs zu übernehmen

### Zeitschriften in Offset-Rotationsdruck mit Abbildungen

Vorteile:

Ersparnis der Anfertigung von Druckstöcken (Autotypien, Strichätzungen) und deren Zurichtung. Schärfster Druck, auch von Autotypien bei rauhem Papier.

Ich drucke unter anderm regelmäßig die in der ganzen Welt bekannte illustrierte Ausgabe der Wirtschafts- und Exportzeitung des Leipziger Meßamtes. Der Offsetdruck dieser führenden Zeitung kommt in seiner Wirkung dem Tiefdruck nahe.

\*

### Buchgewerbliches Hilfsbuch

Darstellung der buchgewerblich-technischen Verfahren von Otto Säuberlich

164 Seiten Großktaus mit vielen Abbildungen und Beilagen. Wörterbuch-Register von 600 Worten, Papierproben mit Angabe der Stoffzusammensetzung, metallinen Buchdruck-Typen und Maschinensatz-Zeile, Korrekturzeichen-Schema und Zeilenzähler. 4. Auflage. Gebunden 3 Mark

Verlag Oscar Brandstetter, Leipzig

III

4)  
11

## Redaktioneller Teil.

(Nr. 16.)

### Bekanntmachung.

Der Mitgliedsbeitrag des Börsenvereins beträgt nach Übergang des Buchhandels zur Goldmarkrechnung monatlich 1.50 Goldmark. Die Mitglieder werden hiermit gebeten, den Beitrag für den Monat Februar 1924

auf unser Postscheckkonto Leipzig 13 463 oder durch Kommissionär — ausländische Mitglieder durch Anweisung auf Währungskonto beim Kommissionär oder durch Bareinsendung mittelst eingeschriebenen Briefes — umgehend, spätestens bis zum 10. Februar 1924 zu überweisen.

Bei allen Zahlungen bitten wir stets anzugeben: Beitr. M. V. .... (Monat).

Soweit der Februar-Mitgliedsbeitrag nicht direkt bezahlt wird, erfolgt die Einziehung desselben mittels Barschaftur in der zweiten Monatshälfte. In diesem Falle empfehlen wir unseren Mitgliedern, Einlösungsauftrag an die Kommissionäre zu erteilen, um ein Mahnverfahren möglichst zu vermeiden.

Leipzig, den 30. Januar 1924.

Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Dr. H. E. Shindlitz.

### Schweizerischer Buchhändlerverein.

#### Bekanntmachung.

Wir machen darauf aufmerksam, daß die Firma Hans Comman, Versandbuchhandlung in Zürich weder dem Schweizerischen Buchhändlerverein angeschlossen ist, noch auf der Liste der als Buchhandlungen anerkannten Firmen steht. Der Inhaber der genannten Firma ist nicht gelernter Buchhändler, sondern war bis vor kurzem Angestellter einer Bank oder eines Engrosgeschäftes. Gestützt auf diese Tatsache, ersuchen wir Sie, der genannten Firma in Zürich nicht zu liefern.

Bern, den 25. Januar 1924.

Für den Vorstand des Schweizerischen Buchhändlervereins:

Der Präsident:

E. G. Lang.

Der Sekretär:

Dr. R. v. Stürler.

### Der Rundfunk im Dienste des Buchhandels.

#### An unsere Mitglieder!

Der Rundfunk erweckt das größte Interesse in weitesten Kreisen unseres Volkes. Seltens hat eine technische Neuheit so die Köpfe unserer Jugend erregt. Die Buchhandlungen können gar nicht genug Exemplare der Werke über Rundfunk herbeischaffen. Das große Interesse ist kein Wunder. Es ist ein angenehmes Gefühl, zu Hause abends gemütlich im Zimmer sitzen zu können und von weither durch den Äther den Vortrag eines berühmten Mannes, ein schönes Musikstück oder gar die Aufführung einer Oper zu hören. Die Eigenart des Neuen wirkt im gegenwärtigen Zeitpunkt besonders anreizend. Da darf der Buchhandel nicht zurückstehen. Er muß die günstige Gelegenheit benutzen, um diese Neuheit den von ihm vertretenen Interessen dienstbar zu machen. Die Verführungs punkte sind zahlreich. In Gestalt von Vorträgen berühmter Männer, Musikstücken, Opernaufführungen u. a. werden kulturelle Werte mittels des Rundfunks durch den Äther übermittelt, zu denen der Buchhändler in engen Beziehungen steht. Er hat in seinem Buchladen Bücher über das im Vortrag behandelte Thema, Noten von erklingenden Musikstücken. Er muß nur in geeigneter Weise diese Werke auslegen, das Publikum ist durch das Gehörte angeregt und lauscht. Das gilt nicht nur für Unterhaltungslektüre, das trifft auch das wissenschaftliche Buch zu. Man denkt sich, ein berühmter Ge-

lehrter hält in der Aula oder dem Hörsaal seiner Universität eine Antrittsvorlesung von allgemeiner Bedeutung. An seinem Vortragspult wird ein Mikrophon befestigt, das das gesprochene Wort mittels einer Fernsprechleitung zu dem Rundfunksender übermittelt. Dort geht es in die Luft, und überall in dem Wirkungsbereiche des Rundfunksenders kann es von Empfangsapparaten aufgenommen und den zuhörenden Kunden des Buchhändlers mitgeteilt werden. Ein Conférencier weist ebenfalls mittels Rundfunks einleitend auf die Bedeutung des Gelehrten sowie auf die von ihm veröffentlichten Schriften hin, und das wissenschaftliche Interesse des Publikums wird damit auf das höchste gesteigert. Die Werke werden, soweit sie nicht nur dem speziellen Fachgelehrten, sondern dem allgemein wissenschaftlich Interessierten verständlich sind, gelautet werden. Der Buchhandel kann aber auch seinerseits auf die Rundfunk-Vorträge Einfluß gewinnen. Autoren unserer Verleger werden es begrüßen, mittels des Rundfunks zu einer großen Gemeinde aus ihren Werken und über ihre Werke sprechen zu können. Berühmte Kritiker werden anregende Kritiken über literarische Neuerscheinungen geben.

Das Programm des Rundfunksenders wird jeweils rechtzeitig vorher in der Zeitschrift »Der Deutsche Rundfunk«, Verlag Rothgäther & Diesing, Berlin, bekanntgegeben. Auch das Börsenblatt wird das Programm später bringen. Ist das Interesse der Kundenschaft eines Buchhändlers oder überhaupt in seiner Stadt so groß, daß der Buchladen die Zuhörer nicht fasst, so kann für besondere, aus dem Programm ersichtliche Veranstaltungen der Empfangsapparat in einem Saal oder in der Schule aufgestellt werden. Die Überführung bereitet keine Schwierigkeiten. Praktisch wird es sein, von vornherein bei dem hierfür ausgewählten Saal eine zweite Antenne anbringen zu lassen. Um die Kosten zu decken, wird ein mäßiges Eintrittsgeld erhoben werden können. Werke, die zu dem Vortrage in Beziehungen stehen, werden ausgelegt. Das Publikum ist angeregt und lauscht.

Der Schöpfer des deutschen Rundfunks, Herr Staatssekretär Dr. Bredo vom Reichspostministerium, bringt der Beteiligung des deutschen Buchhandels am Rundfunk das größte Interesse entgegen. Herr Nitschmann hat im Namen des Vorstandes von der Bereitwilligkeit des Herrn Staatssekretärs Dr. Bredo, über die Ausbaumöglichkeiten des Rundfunks im Dienste des Buchhandels sich mündlich auszusprechen, gern Gebrauch gemacht. In der Besprechung wurden die Ausbau- und Verwertungsmöglichkeiten des Rundfunks in der bereits oben angegebenen Richtung bestätigt. Im einzelnen teilte der Staatssekretär mit:

Zuerst ist ein Rundfunksender in Berlin errichtet worden. Er ist auch zu Versuchszwecken bestimmt, um möglichst schnell die austauchenden Kinderkrankheiten zu überwinden. In einem Umkreis von 100 bis 150 km um Berlin ist der Rundfunk des Berliner Senders ohne Schwierigkeit aufzunehmen. In anderen Städten ist die Aufstellung von Sendern in Vorbereitung. München soll in drei bis fünf Wochen einen Sender erhalten, Leipzig, Breslau, Frankfurt a. M. und Hamburg in zwei bis drei Monaten. Später sollen auch in Königsberg und Stuttgart Sender errichtet werden. Die Reichweite des Berliner Senders soll innerhalb der nächsten sechs Monate auf 250 km erhöht werden. Interessante Rundfunkvorträge und Aufführungen des Auslandes sollen von besonderen Empfangsstationen aufgenommen und, mechanisch auf die Rundfunkender übertragen, für den Rundfunkdienst wieder in die Luft gespult werden. Die größere Zahl der Sendestationen verfolgt den Zweck, das Programm reichhaltiger zu gestalten und gleichzeitig auch in den einzelnen Landesteilen landeseigentümliche Vorträge zu ermöglichen. Der Rundfunk wird aber so ausgebaut, daß für jeden Empfangsapparat möglichst das Programm von zwei Sendern vernehmbar ist. Die Auswahl erfolgt seitens des Besitzers des Empfängers mittels Einstellung der Wellenlänge des einen oder anderen Senders. Auch Aufführungen unserer großen Opern- und Konzertsäle sollen später mittels Rundfunks den Hörern in der Provinz übermittelt werden.

Für die Benutzung des Empfangsapparats ist an die Telegraphen-Verwaltung eine Lizenzgebühr von Mf. 60.— jährlich bei privatem Gebrauch, von Mf. 300.— jährlich bei Gebrauch zu gewerblichen Zwecken zu zahlen. Letzteres käme in Frage, wenn der Buchhandel Funkvorträge gegen Eintrittsgeld veranstaltete. Die Gebühr wird aber durch den Erfolg der Veranstaltungen sich reichlich bezahlt machen.

Nach diesen interessanten Ausführungen des Herrn Staatssekretärs Dr. Bredow, der uns auch für die Zukunft jederzeit seine Unterstützung mit Rat und Tat freundlichst zugesagt hat, hat Herr Nitschmann bei der größten und leistungsfähigsten Gesellschaft für Rundfunkapparate die jetzigen technischen Möglichkeiten geprüft. Der Erfolg kann als gut bezeichnet werden. Vorhandene Mängel werden durch dauernde Verbesserungen am Senderapparat bald überwunden sein. Ist der Umkreis, in dem der einzelne Sender wirkt, beschränkt, so kann mittels Einschaltung eines von der Firma zur Lieferung gelangenden Verstärkers die Hörmöglichkeit ganz bedeutend ausgedehnt werden. Es ist daher heute schon möglich, auch in fern von Berlin liegenden Orten den Rundfunkempfänger aufzubauen und mit ihm für die Hörer überraschende Erfolge zu erzielen. Der Generalvertreter der Gesellschaft, der die Apparate vorsührte, erzählte, daß er in seinem eigenen Heim mit seinem Apparat an einem der letzten Abende eine Aufführung der Londoner Oper ganz vorzüglich gehört habe. Die Stimmen der Sänger, das Orchester wären in allen Feinheiten vernehmbar gewesen. Bei Beginn der Pause habe er das Publikum klatschen hören. In der Pause wären das Stimmen der Instrumente im Orchester und die Unterhaltung der Orchestermitglieder zu hören gewesen.

Die Preise des Empfangsapparats einschließlich alles Zubehörs stellen sich wie folgt:

Empfänger mit Röhre	Goldmark 220.—
4 Doppelkopfhörer (4000 Ohm) je Gm. 16.—	" 64.—
1 Spinn (Verteiler zum Anschluß der Kopfhörer)	" 30.—
Heizbatterie 4 u. 6 Volt für 24—40 Ampere-Stunden	" 70.—
Anodenbatterie 1000 Volt	" 20.—
Antennen-Material	" 25.—
Reserve-Röhren	" 10.—
2 Niederfrequenz-Verstärker mit 2 Röhren	" 170.—
Lautsprecher (notwendig, um die Vorträge einem größeren Kreis von Menschen zugängig zu machen)	" 85.—
zusammen Goldmark 694.—	
Die Kosten des Einbaues der Antenne betragen etwa	" 25.—
die oben erwähnte Lizenzgebühr	" 300.—
Goldmark 1019.—	

Es ergeben sich also Gesamtauslagen für die Anlage von 1019.— Goldmark.

Wir sehen in der Verwendung des Rundfunks ein gutes Werbemittel, namentlich für das Provinzsortiment. Durch Aufstellen eines Apparats kann sich die einzelne Buchhandlung zu einem geistigen Mittelpunkt bilden. Die Kosten sind allerdings recht beträchtlich, jedoch wäre es vielleicht möglich, durch Darlehen oder durch Anschaffung der Apparate seitens der Organisationen Abhilfe zu schaffen.

Zunächst handelt es sich darum, ein Bild darüber zu gewinnen, wie der Buchhandel zu der Frage sich überhaupt stellt. Möglicherweise haben sich schon zahlreiche Buchhändler an den allerorts gegründeten oder in Gründung begriffenen Rundfunkgesellschaften beteiligt, sodass eine Vermittelung der Organisation nicht mehr in Frage kommt.

Diejenigen Firmen aber, die eine Vermittlung des Börsenvereins wünschen, bitten wir, sich mit der Geschäftsstelle des Börsenvereins in Verbindung zu setzen, damit ein Überblick namentlich über die finanzielle Seite der Angelegenheit gewonnen wird.

Leipzig, den 28. Januar 1924.

Der Vorstand des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Dr. Arthur Meiner,  
Erster Vorsteher.

## Das Weihnachtsgeschäft 1923.

V.

(Fortsetzung zu Nr. 7, 13 u. 17 d. Bbl.)

Wortlaut der Fragen:

- Welchen Einfluß hatten die Bücherpreise auf den Absatz?
- Welche Literaturgattungen wurden besonders bevorzugt und welche Preislagen meist gewählt?
- Welche einzelnen Bücher standen im Vordergrund des Interesses?
- Ganden Jugendschriften und Bilderbücher lebhafte Absatz? In welchen Preislagen?
- Gab ernstere oder leichtere Literatur größeren Anklang?
- Traten die alten Kunden wieder in stärkerem Maße als Bücheraufkäufer auf?
- Was ist sonst noch bemerkenswertes über das Weihnachtsgeschäft zu berichten?

Leipzig (vgl. Bbl. Nr. 7):

Das Weihnachtsgeschäft des Leipziger Musikalienhandels 1923 entwidelt sich diesmal erst in den letzten drei Wochen vor dem Feste zu einem befriedigenden. Während im Oktober und November 1922 lebhaft gekauft worden war, eine Folge der raschen Geldentwertung, denn jeder wollte doch noch »billig« einkaufen, flautete das Geschäft damals im Dezember gänzlich ab, sodaß man der Meinung war, schlecht abgeschnitten zu haben. Diesmal drängte sich das Weihnachtsgeschäft, wie schon gesagt, auf die letzten Wochen zusammen. Gekauft wurden wieder die großen Sammelbände wie Sang und Klang, Edelsteine usw., sehr gut auch gebundene Musikalien, Weihnachtsmusik weniger, dagegen fanden die neuesten Schlager und klassische Werke reichlichen Absatz. Starken Erfolg erzielte eine hiesige erste Musikalienhandlung mit Büchern der Musikliteratur, denen sie ganz besondere Aufmerksamkeit seit längerer Zeit zugewandt hat. Mein Gewährsmann erklärte mir, daß Bücher der genannten Art mit Leichtigkeit abzusetzen seien, weil die Musikliebhaber schon an dem Schriftsteller, dem Titel und Untertitel, sowie an kleinen Stichproben einen schnellen Überblick gewinnen könnten, ob das Buch ihren Wünschen entspricht. Einem unbekannten Musikstück eines modernen Tondichters steht mancher Käufer etwas misstrauisch gegenüber, denn der Schwierigkeitsgrad ist oft nicht so leicht zu überblicken, auch ist ja der Geschmack viel zu verschieden. Es muß oft viel vorgelegt werden, der Laden sortiment darf dabei die Geduld nicht verlieren, namentlich wenn wenig musikalisch veranlagte Leute, die sich aber einbilden, es zu sein, als Käufer auftreten. Zureden hilft allerdings in vielen Fällen. Es kommt auch auf einen geschickten Verkäufer an, um ein Geschäft zu schnelem, beide Teile befriedigendem Abschluß zu bringen. Wesentlich erleichtert wurde diesmal der Verkauf durch die Stabilisierung der Mark, denn der aufgedruckte Preis zeigte normale Höhe, was bei fast allen anderen Handelsartikeln nicht der Fall ist. Die vielen Fragen nach den Preisen und die oft langweiligen Belehrungen über Schlüsselzahlen und früher Teuerungszuschläge fielen diesmal gänzlich fort und gestatteten dadurch eine schnelle Absättigung des Publikums. Ob der Umsatz diesmal höher als 1922 war, läßt sich schwer sagen. Weil die vorhergegangenen Monate dieses Jahr zu der Besürfung berechtigten Anlaß gaben, daß überhaupt kein Weihnachtsgeschäft erzielt werden würde, ist der hiesige Musiksortiment mit seinen noch erreichten Einnahmen im großen und ganzen zufrieden.

Carl Schubert.

\*

Marienwerder:

- Preise zu hoch, weil zu dieser Zeit überall Preissenkung bemerkt und erwartet wurde. Der Zuschlag wurde als ungerecht empfunden. 3.— bis 6.— Mf.
- Reisebeschreibungen, Biographien, gute Romane.
- Kügelgen, Ossendowski, Fleuron.
- Bilderbücher (Stalling) und Jugendschriften wurden begehrt.
- Gediegene Literatur wurde bevorzugt.
- Ja.
- Der Bücherumsatz wäre größer gewesen, wenn wir noch eine größere Auswahl gehabt hätten. Die Verleger sandten

uns aber erst Vorausrechnungen oder verlangten Vorauszahlungen. Das war nach den Zeitverhältnissen von den Verlegern sehr rücksichtig und sehr unklug. Die Post versagte auch. Paul Falz.

#### Nürnberg:

1. Die Goldmarkrechnung übte eine überraschend günstige Wirkung aus, da infolge der Stabilität der Kunde seine Einnahmen und Ausgaben leichter in Einklang bringen konnte, als dies während der Inflation der Fall war. Erstlich beeinflußten auch die kleineren Zahlen die Kauflust.
  2. Schöne Literatur in allen Preislagen, Ländler- und Volksfunde und namentlich sämtliche bildlichen Abreißkalender, Almanache usw.
  3. Ford, Mein Leben, — Gagern, Das nackte Leben, — Hammerstein, Wald, — Zahn, Blancheslur, — In der Lust unbesiegt, — Günther-Fuchs, Radio-Amateur, — Alles von Busch.
  4. Jugendschriften und Bilderbücher in allen Preislagen, doch nur gute Ausgaben, insbesondere viel Jahrbücher, wie Universum, — Kamerad, — Kränzchen usw.
  5. Ernstere Literatur bevorzugt.
  6. Ein Teil der alten Kunden hat sich wieder eingefunden.
  7. Der Hauptverkehr erst in den letzten 10 Tagen. Kredit wurde nicht beansprucht.
- Heerdegen-Barbed.

#### Saalfeld (Saale):

Mit dem Weihnachtsgeschäft 1923 war ich im allgemeinen ganz zufrieden. Der Erlös im Dezember 1923 war fast in gleicher Höhe wie in den letzten Vorkriegsjahren 1912 und 1913.

1. Über die gegenwärtige Höhe der Bücherpreise wurde nur wenig gefragt; wenn eine solche Klage wirklich einmal vorgebracht wurde, beruhigte sich der Käufer bald wieder, wenn er darauf hingewiesen wurde, daß im Verhältnis zu den Lebensmittelpreisen vor dem Kriege und jetzt die Bücherpreise noch niedrig sind.
2. Es wurden bei mir hauptsächlich gute Romane im Preise von 4.— bis 10.— Mf. verlangt.
3. Das Publikum kaufte meist die Romane, die ihm besonders empfohlen wurden. Später umgetauscht wurde kein Roman, also muß das Empfohlene gefallen haben. Besondere Schläger wurden nicht verlangt, es gab auch keine.
4. Jugendschriften und Bilderbücher fanden lebhafsten Absatz zum Preise von 3.50 bis 7.50 Mf.
5. Nach ernster Lektüre wurde bei mir nur wenig gefragt.

6. Manche alte Kunden, die vor dem Kriege Jugendschriften gekauft hatten, sind weggeblieben; einmal sind die Kinder erwachsen, das andere mal fehlt es, namentlich bei den Herren Beamten, an den nötigen Geldmitteln; dagegen wurden Bücher gekauft von Leuten, die früher nicht in den Buchläden kamen. Die große Arbeitslosigkeit in unserer Industrie hat es vielen Leuten, die gern laufen möchten, unmöglich gemacht, sich den Einkauf von besseren Büchern zu leisten, sie haben dann wenigstens für ihre Familie ein Gesellschaftsspiel mitgenommen. Gesellschaftsspiele, auch die neuen Tidolinspiele, fanden lebhafsten Absatz.

7. Nach langer Zeit war es im Dezember 1923 wieder einmal eine Freude, Sortimentsbuchhändler zu sein!

Otto Volke.

#### Schierke am Broden:

Das Weihnachtsgeschäft 1923 übertraf hier seine Vorgänger an Trostlosigkeit. Man stand allein im Laden, trotzdem eine große Menschenmenge auf der Straße war und die Hotels Hochaison verzeichneten. Zum Weihnachtsfest ist ja immer nur Amüsierpublikum hier, das kein Bücherinteresse an den Tag legt und seine Weihnachtsgeschenke anscheinend schon vorher in der Heimat besorgt hat. Zur jetzigen Zeit ist der Ort weniger von Fremden besucht, aber das Publikum kauft besser. Doch allgemein gesagt: die Geschäftsläufe sind enttäuscht. Ob die hohen, jetzt ermäßigten Pensionspreise mitwirken bei der Zurückhaltung des Publikums, will ich nicht entscheiden. Doch hört man oft wieder die Klage: »Bücher sind teuer.«

Jugendschriften, Bilderbücher und Spiele wurden im Verhältnis recht lebhaft gefragt und gekauft.

Alte einheimische und fremde Kunden kamen wieder in stärkerem Maße. Es hat den Anschein, als ob die Stabilisierung der Mark das Bücher- und insbesondere auch das Zeitschriften- und Zeitungsgeschäft beleben wird.

Ernst Hellmuth Münnhoff.

#### Schwerin (Ruhr):

1. Wir glaubten, der Schwerpunkt des Weihnachtsgeschäfts habe im November in dem außergewöhnlich hohen Absatz von Buchmark gelegen, mußten jedoch erkennen, daß diese Umsätze nur Vorläufer des Weihnachtsgeschäfts waren, das hier, allerdings auch infolge der festen Währungsverhältnisse, eine außerordentliche Höhe erreichte.

2. In erster Linie wurden gute Unterhaltungsliteratur und Gesamtausgaben gekauft. Im allgemeinen wurde die Preislage von 12.— Mf. nicht überschritten; jedoch war der Verkauf von Halb- und Ganzleder-Ausgaben entgegen den Vorjahren sehr gut.

3. Jansen, — Löns, — Molo, — C. F. Meher, — Windeler, Bomberg, — Einhart, Geschichte, — Goethe-Literatur.

4. Jugendbücher gingen seltsamerweise wenig; Bilderbücher dagegen waren sehr begehrt.

5. Leichtere Literatur führten wir in nur geringer Auswahl, fand bei uns auch wenig Anklang.

6. Schon mit Einführung der Buchmark kam mancher Kunde wieder, der bisher unserem Laden fern blieb.

7. Wir sind der bestimmten Meinung, daß die Buchmark den Weg zum Weihnachtsgeschäft geebnet hat, zumal da uns durch die zur Verfügung gestellten Mittel die Möglichkeit eines reichhaltigen Programms gegeben war.

A. Saatmann & Sohn.

#### Sprottau:

1. Das Weihnachtsgeschäft war ein wider Erwarten lebhaftes.

2. Besonders bevorzugt waren Geschichtsromane. Preislage etwa 3.50 bis 5.50 Mf.

3. Ganghofer wurde nach wie vor gern gekauft.

4. Jugendschriften wurden sehr stark verlangt.

5. Ernstere Literatur fand viel stärkeren Anklang. Nach leichter Literatur wurde kaum gefragt.

6. Der alte Stamm von Kunden trat auch wieder als guter Bücherauf auf.

7. Bemerkenswert für das Weihnachtsgeschäft war, daß bei Jugendschriften die Nachfrage für Jungen viel größer war als für Mädchen.

Heinrich Klinner.

#### Stuttgart:

Da den Zwecken der Rundfrage nach dem Weihnachtsgeschäftsresultat durch eine Sammelbeantwortung mehr gedient ist als durch allzu subjektive Einzelbeschreibung, hat der Verein in der letzten Ausschusssitzung folgendes festgestellt:

1. Die Bücherpreise hatten keinen Einfluß auf den Absatz, d. h. sie waren nicht zu hoch. Doch würde bei einer jähigen Preiserhöhung zweifellos eine starke Störung eintreten. Verlage mit zu hohen Preisen wurden vernachlässigt.

2. Eine besondere Literatur wurde nicht bevorzugt. Doch fiel es auf, daß wieder mehr zu Romanen gegriffen wurde. Klassiker wenig Nachfrage. Als Höchstpreis für ein Geschenkbuch wurden 6.— bis 10.— Goldmark erkannt.

3. Ford, Ossendorowski, Kügelgen, Zahn, Blancheslur, Supper, Hölzerne Schifflein, Bedlitz-Trüschler, Hoffmann, Krieg.

4. Jugendschriften und Bilderbücher wurden im Gegensatz zum letzten Weihnachtsfest viel gekauft. Höhere Preise wurden für gute Ausstattung gern gezahlt, z. B. für die Thienemannschen Bücher. Besonders gut ging das Nürnberger Puppenspielbuch, das im letzten Jahr wegen des hohen Preises vernachlässigt worden war.

5. Ernstere Literatur wurde im allgemeinen bevorzugt.

6. Die »ganz alten« Kunden leiden wohl am meisten unter der wirtschaftlichen Notlage, doch wurde bemerkt, daß gewisse Kreise der »alten« Kunden, wie z. B. die Ärzte, wieder kaufstarkiger waren. Das zeigt sich vor allem in der Erneuerung von Abonnements auf Fachzeitschriften und wissenschaftliche Fortsetzungen.

122

7. Das Weihnachtsgeschäft begann in dem Augenblick, wo die Mark stabilisiert wurde, und war, wenn man die allgemeine Verarmung und die gerade in die Weihnachtszeit fallenden Steueransforderungen in Betracht zieht, recht gut.

Verein Stuttgarter Sortiments-Buchhändler.  
H. Kutz, 1. Vorsitzender.

\*

#### Tschechoslowakei (vgl. Bbl. Nr. 7):

Aus dem nordböhmischen Industriegebiet, aus Gablonz a. d. R. wird uns geschrieben:

Das Weihnachtsgeschäft gestaltete sich 1923 recht lebhaft, ohne aber die Umjäze früherer Jahre zu erreichen, denn die Kunden sparten und kauften nur Werke von 10.— bis 40.— Kr. Ladenpreis.

Bei den Jugendbüchern für Knaben wurden Bücher belehrenden Inhaltes entschieden bevorzugt, während bei Mädchen Jugendbücher der üblichen Art gekauft wurden. Die Angehörigen der Jugendbewegungen erwarben allerdings meist Qualitätsware im besten Sinne.

Befremdend war die absolute Interesselosigkeit gegen die Klassiker-Serienwerke; selbst die billigen Ausgaben (Hesse, Brng., Knaur), die noch dazu mit Grundzahl 1 = 4,50 Kr. kalkuliert waren (heute 1 = 7,50 Kr.), wurden zurückgewiesen.

Die vornehmen Ausgaben (Tempel, Insel, Rössl) waren direkt unverkäuflich, trotz der billigen Umrechnung! Sie wurden nach Bekanntgabe des Preises stets still beiseite gelegt. Auch größere wissenschaftliche Werke wurden nur gekauft, wenn antiquarisch zu halben Goldmarkpreisen zu haben.

Belletristik wurde weitaus am meisten verlangt, einzelne Romane der Verlage Staadmann, Wolff infolge mäßiger Indezahl, besonders aber Inland-Romane (Verlag Gebr. Stiepel, Ges. m. b. H., Reichenberg) wurden zu den billigen Preisen von 15.—, 17,50, 20.— Kr. in großen Partien abgesetzt. Gesamtausgaben, Halbstranzbände, Mappen, Prachtwerke wurden meist als »zu teuer« glatt abgelehnt.

Das Geld ist eben in Nordböhmen infolge der schlechten Industrielage rar geworden, und jeder schränkt sich deshalb ein. Dazu kommt noch, daß dem Publikum unserer Grenzstädte das billige Einkommen in Papiermark in Fleisch und Blut übergegangen ist. Ein Buch mit Grundzahl 10 kostete im September 40.— Kr. und heute 10 Goldmark = 75.— Kr.! Das Publikum, das an den inländischen Preisabbau von  $\frac{1}{3}$  gewöhnt ist, versteht natürlich diese Preispolitik nicht und — streift! Bezeichnend war im Weihnachtsgeschäft der Umstand, daß duzentmale nach den Preisen von Lön's ges. Werken; Fürst, Weltreich der Technik I usw. gefragt wurde, ohne daß ein Verkauf abgeschlossen werden konnte.

Von Musikalien gingen ebenfalls nur die billigen Alben, während Qualitätsalben, Opernauszüge kaum gefragt wurden. In Ölgemälden, Originalgraphit wurden nur kleinere Sachen gekauft. Gute ältere Kunst, signierte Werke usw. gingen nur ab, wenn man beim Preise beide Augen zudrückte.

Im ganzen ist das Weihnachtsgeschäft, trotz einer gewissen Verhaftigkeit, hinter den Erwartungen zurückgeblieben.

Franz Lutz.

\*

Ebenfalls dürften folgende Aussführungen des Herrn Lutz im Anschluß an seinen Weihnachtsbericht hier interessieren:

Fast schien es, als ob die Einführung der Goldmark, bzw. die gleitenden Indeziffern wieder solide Verhältnisse schaffen sollten. Aber wer in den letzten Monaten die Augen offen hatte, mußte erkennen, daß wir einer neuen Krisis zutreiben. Nicht nur daß die letzte Indeziffer den Weltmarktpreis bedeutend überstieg, ist die Festzung der Goldmarkpreise in ihrer heutigen Höhe ein Irrtum, der sich schwer rächen wird. Während im Frieden ein guter Roman (holzfrees Papier und Leinenband) 3.— bis 5.— Kr. kostete, setzen jetzt manche Verleger für derartige Verlagswerke in minderwertiger Ausstattung 10.— bis 15.— Goldmark an. Von Prachtwerken, guten Gesamtausgaben und Halbstranzbänden gar nicht zu reden! Dieselben Zustände findet man auch im Antiquariat! Durchschnittswerke, die täglich vorkommen, werden zu Phantasielpreisen angeboten, die lächerlich wirken würden, wenn sie nicht von Fachleuten ausgingen.

Vielleicht merkt man innerhalb Deutschlands die Unhaltbarkeit dieser Verhältnisse nicht so wie wir Auslandsdeutschen, die wir unter konstanten Währungsverhältnissen und unter einem starken Preisabbau arbeiten. Während bis 1922 bei hohen Preisen die Umrechnung Grundzahl 1 = 4,50 Kr. üblich war, ist 1923 (noch einem allgemeinen Preisabbau von 30 bis 50%) die Umrechnung auf 5.— bis 6.— Kr. und sogar 7,50 Kr. gestiegen, während eine Goldmark gar 8.— Kr. gerechnet wird! Natürlich kann das große Publikum diese Tatsachen nicht verstehen und lehnt diese Preise kurzweg ab. Besonders im diesjährigen Weihnachtsgeschäft konnte man die verschiedensten Beobachtungen machen. Während Bücher, mit 1 = 4,50 Kr. kalkuliert, stark gekauft wurden, lehnte man die Relation 1 = 7,50 Kr. (1 Goldmark = 1,25 Schweizer Frank) und Goldmark glattweg ab. Auch Kunstmappen, Halbstranz-Liebhaberbände, die im Herbst noch stark abgingen, wurden zu Goldmarkpreisen (selbst bei fester Bestellung) nicht übernommen.

Zudem verwirrten viele Verleger noch die Lage, indem sie via Leipzig 1 = 7,50 Kr. avisierten, bei größerer Abnahme 1 = 4,50 und 6.— Kr. lieferen, sodaß ein Buch in jeder Stadt einen anderen Preis hatte. Die unangenehmsten Reklamationen waren die Folge. Die Großantiquare waren jetzt die einzigen fulanten Lieferanten.

Bezeichnend ist es auch, daß die deutschen Verlagsprodukte der Proger und Reichenberger Verleger viel billiger sind als die des reichsdeutschen Verlages. Z. B. kosteten drei Romane moderner jüdisch-deutscher Autoren in hervorragender Ausstattung (nicht honorarfrei) 17,50, 20.—, 24.— Kr., während zwei künstlerische Bilderbücher, illustriert von Kutzer und Suda, 15.— und 24.— Kr. kosteten. Gleichwertige Produkte reichsdeutschen Ursprungs waren unter 27.— bis 42,50 Kr., bzw. 22,50 bis 37,50 Kr. nicht zu haben.

Ein großes technisches Werk und ein statistischer Atlas (einer Berliner Weltfirma), die hier im deutsch-böhmischem Industriegebiet glänzende Absatzmöglichkeiten gehabt hätten, waren einfach unverkäuflich, weil in Goldmark berechnet und kein Kunde diese Preise (337.— bzw. 480.— Kr.) anlegen konnte und wollte.

Man behauptet auch nicht, daß hier böser Wille vorliege. Die Warenpreise, die Gehälter sind hier bedeutend abgebaut, sodaß sich jedermann einschränken muß und für geistige Bedürfnisse nicht viel übrig bleibt! Man berücksichtigt, daß hier ein Weizenbrot 3.— Kr., Winterschuhe 80.— bis 100.— Kr., Fleisch (1 kg) 12.— bis 18.— Kr. kosten, während Bücher (1 : 4,50 auf 8.— Kr.) fast 100% gestiegen sind! Das ergibt ungesunde Verhältnisse, und der Umrechnungsmodus 1 = 7,50 Kr. (8.—) ist auf die Dauer unhaltbar, weil die Warenpreise weiter abgebaut werden. Einzelne Verleger haben dies auch erkannt, denn die letzten Tage vor Weihnachten kamen wieder Ofterten namhafter Firmen, worin bei größeren Lagerbezügen die Grundzahl 1 mit 5.— Kr. ord. angeboten wurde.

Als ich im Januar 1922 den deutschen Verlag warnte, die Bücherpreise sofort zu erhöhen und die Ware nicht bei fallender Mark zu verschleudern, verhälte mein Wort ungehört, und ich wünschte nur, daß man diesmal die Kalkulation revidiert, ehe ein deutsches Kulturland als Absatzgebiet verloren geht!

Franz Lutz.

\*

Wien:

Der Einfluß der Preise auf den Bücherabsatz war ganz wesentlich. Es zeigte sich, daß Bücher mit Preisen über 50 000 Kronen nicht abzusetzen waren. Fast ausschließlich wurden Bücher für die Jugend, davon überwiegend Bilderbücher und Märchenbücher, gekauft. Mädchenbücher und Bücher für die erwachsene Jugend wurden schon viel weniger verlangt, Romane in sehr geringer Anzahl abgesetzt, während Klassiker und Gesamtwerke ganz unbedeutend verkauft wurden. Dies scheint außer dem ersten Bezirk in ganz Wien so gewesen zu sein. Der Kundenzirkus ändert wieder allmählich seine Zusammensetzung, indem der neue Reiche ziemlich ausgeschieden ist; aber auch der Arbeiter ist wieder seltener zu sehen, hingegen ist der sogenannte Mittelstand wieder etwas zahlreicher vertreten.

Bemerkenswert am heutigen Weihnachtsgeschäft war, daß es kein Weihnachtsgeschäft in dem Sinne war, wie es der Buchhandel früher, auch noch vor zwei Jahren, geannt hat. Es war nur eine Erleichterung der wütenden Stagnation, die von Mitte Mai bis

in die ersten Tage des Dezember dem Geschäft seinen Stempel aufdrückte. Sehr erschwert wurde das Geschäft auch durch das Auftreten neuer, vielfach unberücksichteter Konkurrenz, die hauptsächlich in den Organisationen ihren Sitz hat. Der Schaden, der dadurch dem Wiener beruhsähigen und steuerzahlenden Buchhandel erwächst, ist auf mehrere Milliarden Kronen im Jahre zu schätzen, und der Kampf der Korporation gegen diese Auswüchse stößt auf große Hindernisse, da in vielen Fällen die Stadtverwaltung aus parteipolitischen Gründen dieser Art Buchhandel ihren Schutz gewährt, andererseits die Lehrerschaft und Elternschaft aus falschverstandener Humanität für die Eltern und Kinder diesen Bestrebungen Vorschub leisten. Eine Besserung ist leider nicht zu erwarten, da nunmehr auch die Wiener Warenhäuser, die sich bisher dem Buchhandel fernhalten mussten, da sie keine Konzession erhielten, sich seiner bemächtigen, wie schon zwei Fälle, darunter der des kapitalkräftigsten Warenhauses, beweisen.

Otto Hugo Weinberg.

(Mit den inzwischen noch eingegangenen Äußerungen soll in der nächsten Nummer des Börsenblattes der Schluß der Berichte über das Weihnachtsgeschäft 1923 folgen.)

## Verzeichnis der bei Zeitschriften u. periodischen Erscheinungen 1922 eingetretenen Änderungen.

Mitgeteilt von der Deutschen Bücherei.

Die Liste umfaßt folgende 3 Gruppen:

- I. Zeitschriften, die das Erscheinen eingestellt haben;
- II. Zeitschriften, die den Titel geändert haben;
- III. Zeitschriften, die sich mit anderen verschmolzen haben.

Wünsche um Versendung von Abzügen der Listen werden berücksichtigt.

(Schluß zu Nr. 19, 21 und 23.)

### III. Verschmelzungen.

(Die Titel-Angaben sind von der Ned. d. Vbl. gefürstet worden.)

I, 5: = seit 1. Jahrgang, 5. Heft ausgegangen in: (folgt Name der betr. Zeitschrift).

B. = Berlin, L. = Leipzig, M. = München, St. = Stuttgart,

W. = Wien.

Agrarwarte. Ab XIII, 17: Der Agrarmarkt. Dresden: v. Dörp. Berliner Aktionär. Ab L, 2249: Wirtschaftl. Mitgeber. B.: Bildert. Kirchl. Anzeiger f. Thüringen. Ab I, 18: Thüringer Kirchenblatt. Eisenach: Hojbuchdr. Eisenach.

Dt. Arbeiterstimme. B.: Deutschnat. Arbeitersbund. Ab II, 12 als Beil. zu: Der dtche. Führer. B.: E. G. Mittler.

Ostdt. Arbeiter-Zeitung. Ab XI: Der Arbeiter. B.: Fournelle. Automobil- u. Motoren-Fabrikation. Ab V, 12: Autotechnik. B.: Alasing & Co.

Neue Bäcker- u. Konditor-Zeitung. Ab XV: Dt. Bäcker- u. Konditor-Meisterschau. Frankfurt: Carl Neuland.

Der Vandagist u. Chirurgie-Mechaniker. Ab XXVI, 24: Chir.-techn. Korrespondenzblatt f. Chirurgie-Mechanik. B.: H. Heincke.

Süddt. Bauzeitung. Ab XXXII, 52: Bauzeitung. St.: Industrie-Verl. u. Druck.-Ges.

Landbund Beeskow-Storkow. Ab III, 6: Der Brandenburg-Landbund. B.: Mitteldtsche. Verl.-Anst.

Bericht üb. d. . . . Bollversamml. d. Handelsk. Münster i. W. Ab Jg. 1921: Wirtschaftl. Mittlgn. d. Handelsk. Münster. M.: Handelsk.

Betriebsführung. Ab I, 12 als Beil. zu: Das dtche. Handwerksblatt. Hannover: Alfred Georgi.

Der Betriebsrat. Ab XXIV, 51 verschm. mit Die Gewerkschaft zu: Arbeit und Wirtschaft. B.: Hueber.

Der Betriebsrat. Ab III, 3: Betriebsrätezeitung d. Allg. dtsch. Gewerkschaftsbundes. B.: Allg. dtscr. Gewerkschaftsbund.

Kirchenmusikalische Blätter. Ab III, 23/24 mit: Siona zu: Zeitschr. f. evang. Kirchenmusik. Hildburghausen: F. W. Gadow & Sohn.

Dt. Bureau-Beamten-Zeitung. Ab XXVI, 14: Der Anwaltsangestellte. B.: Zentralverband d. Angestellten.

Pro Corpore. Ab III, 6 mit: Monatsblätter f. d. physische Erziehung zu: Die Körpererziehung. Bern: Paul Haupt.

Courrier. Ab I: L'Exportateur suisse. Zürich: Schw. Exporteur für Dtsch. Ab XXXI, 52/53: Verte d. Friedens. Witten: Bundes-Verl.

Der Einkäufer f. Nahrungs- u. Genussmittel. Ab XXVII, 13: Deutsche Handels-Zeitung. B.: Zeitungs-Verlag.

Engros u. Export. Ab III, 14: Der Waren-Markt. Dresden: Stolle.

Nationale Erziehung. Ab III, 11/12: Der deutsche Führer. B.: Mittler & Sohn.

Export-Globus. Ab II, 25/26: Die Hanse. Hamb.: Die Hanse.

Deutsche Fakel. Ab I, 48: Fridericus. M.: Fridericus-Verl.

Die deutschnation. Frau. Ab II als Beil. zu: Der deutsche Führer. B.: Mittler & Sohn.

Deutsche Frauenarbeit. Ab XVIII: Land u. Frau. B.: Parey.

Der Freidenker. Ab XXIX als Beil. ausgegangen in: Es werde

Licht. B.: Oldenburg & Co. [u. zwar u. d. L.:] Die Geistesfreiheit.

L.: Deutscher Freidenkerverband.

Friedensrecht. Ab I, 12 als Beil. zu: Berichte aus d. neuen

Staaten. Wien: Verb. österr. Banken u. Bankiers.

Der Friedensreich-Vote. Ab II, 6: Wahres Leben. L.: Rudolf Besser.

Die evang. Gemeinde. Ab XIV, 5: Preußische Kirchenzeitung.

Baruth: F. Särchen.

Die sozialist. Gemeinde. Ab IV, 23/24 mit: Kommunale Praxis

zu: Gemeindepolitik. B.: Vereinigte soziald. Partei Deutschlands.

Generalanzeiger f. Pappe- u. Papierverarbeitung. Ab III, 48:

Kartonagen- u. Papierwarenzeitung. Dresden: Drache.

Genossenschafts- u. Wirtschaftsbatt f. Bäcker, Konditoren

und verw. Gewerbe. Ab IV, 37: Bäcker- und Konditor-Landeszeitung.

B.: F. A. Günther & Sohn.

Der Geschäftsstenograph. Ab XXVIII, 9: Die Praxis. Wolfsbüttel: Heckner.

Der Greif. Ab III, 4: Hellau. St.: Mimir-Verlag.

Der Guddasten. Ab XVI: Meggendorfer-Blätter. Egl.: Schreiber.

Gummimwelt. Ab XV, 49/50: Der technische Handel. Hannover:

Vincent's Techn. Verl.

Deutsche Güterzeitung. Ab V, 17: Deutscher Landesproduktions-

u. Lebensmittelmarkt. B.: Dtschr. Landesproduktionsmarktbereich.

Der Hain. Ab I, 4: Romantik. B.: Wit-Verlag.

Handel u. Gewerbe. Ab XXIX, 33 als Beil. zu: Deutsche Wirt-

schaszeitung. B.: Hobbing.

Heimatblätter der Noten Erde. Ab III, 11/12: Die Heimat.

Dortmund: Heimatverlag.

Heimdall. Ab XXVI als Beil. zu: Ringendes Deutschland. B.: Germanen-Verlag.

Heimstättbau u. Baubörse. Ab IV, 24: Süddtsche Bauge-

werkszeitung. M.: M. Pflaum.

Die Bayerische Industrie. Ab XVI, 23: Bayerische Industrie- u.

Handelszeitung. M.: F. C. Mayer.

Industrie u. Staatsbedarf. Ab VII, 5: Der technische Tag. B.:

Aug. Scherl.

Süddtsche. Industrie-, Export- u. Handelszeitung. Ab XIX,

23/24 mit: Mitteilungen d. Handelsk. Ludwigshafen a. Rh. zu:

Südwestdeutsche Wirtschaftszeitung. Ludwigsh.: Thiesen.

Jugendkraft. Ab XIII, 12: Neue Jugend. Barmen: E. Müller.

Der Kamerad. Ab III, 40: Der Sturm. Hannover: Quindel.

Das Kartell. Ab II, 6: Der Beamtenbund. B.: Elsner.

Der Kinderhort. Ab XI, 11/12 mit: Christliche Kleinkinder-

pflege zu: Christliche Kinderpflege. Dresden: Bleyl & Kaemmerer.

Die christliche Kleinkinderpflege. Ab XXX, 11/12 mit: Kind-

erhort zu: Christliche Kinderpflege. Dresden: Bleyl & Kaemmerer.

Verliner Klempner- u. Installateur-Zeitung. Ab XXIII, 13:

Dtsche. Klempner-Zeitung. B.: Carl Pataly.

Kolonialwaren- u. Delikatessen-Zeitung. Ab XXVII, 13:

Deutsche Handels-Zeitung. B.: Zeitungs-Verlag.

Rhein-Westf. Kolonialwaren-Zeitung. Ab XXVII, 13:

Dtsche. Handels-Zeitung. B.: Zeitungs-Verlag.

Krankenversicherungspraxis. Ab IX, 11/12: Sammlung

v. Entscheidgn. d. NVB. der Landes- u. Oberversicherungssämter. B.:

Berl. f. Reichsversicherung.

Die Kreis- u. Gemeinde-Verwaltung. Ab XV, 3: Zeitschrift

f. Kommunalwirtschaft. B.: Dtschr. Kommunalverlag.

Der Landwirt. Ab V, 13 mit: Badisches landw. Genossenschafts-

blatt zu: Bad. landw. Wochenblatt. Karlst.: Bad. Landw.-Kammer.

Pidder Lyng. Ab III, 5/6: Hellau. St.: Mimir-Verlag.

Die höh. Mädchenschulen. Mit XXXIV: Frauenbildung. L.:

Taubner.

Deutscher Merkur. Ab LIII, 6: Altath. Volksblatt. Bonn: Alt-

athol. Volksblatt.

Die Technische Messe. Ab V, 21: Die Leipziger Mustermesse u.

Technische Messe. L.: Mehamit.

Frankf. Messezeitung. Ab IV, 9: Der Bund. Frankf.: Der Bund.

Das Metall. Ab XII, 6 Beil. zu: Zeitschr. f. d. ges. Gießereiprz.

B.: Elsner.

Metallbearbeitung u. Gießereitechnik. Ab II, 18 Beil. zu:

Der Dt. Werkzeugmaschinenbau. L.: Leipz. Graph. Werke.

- Amtl. Mitteilungen d. Dt. Gewerbeschau München 1922. Ab 1: Mitteilungen d. Dt. Gewerbeschau München als Beil. zu: Die Form. M.: Neckendorf.
- Mitteilungen d. Handelsk. Konstanz. Ab VII, 5/6 mit: Mitteilungen d. Schwarzwälder Handelsk. Billingen und: Mitteilungen d. Handelsk. Schopfheim zu: Amtl. Nachrichtenblatt d. Oberbad. Handelsk. Freiburg, Konstanz, Schopfheim ... Freiburg: Handelsk.
- Mitteilungen d. Handelsk. Ludwigshafen a. Rh. Ab III, 12 mit: Süddtsche. Industrie- Export- u. Handelszeitg. zu: Südwestdeutsche Wirtschaftszeitung. Ludwigshafen: Thiesen.
- Mitteilungen d. Handelsk. Mühlhausen. Ab VI, 5/6 mit: Nachrichten d. Handelsk. Halle a. d. S. zu: Handelskammernachrichten als Beil. zu: Mitteldt. Wirtschaftszeitung. Halle: Mitteldt. Verl.-A.-G.
- Mitteilungen d. Reichsangestelltenausschusses d. Deutschenation. Volkspartei. Ab II, 22 als Beil. zu: Der dt. Führer. B.: Mittler.
- Mitteilungen d. Reichskunstwarts. Ab I Beil. zu: Die Form. M.: Neckendorf.
- Mittschiff! Recht so. Ab III, 9: Marine-Offizier-Verband. Nachrichten a. Wirtschafts- u. Marinelben. B.: Schmalsfeldt.
- Moebel u. Holzgerät. Ab XXVIII, 19 als Beil. zu: Kleinmöbel-, Korb- u. Kunstgewerbe. Weimar: Dreika Verl.
- Monatsblatt d. Reichsverb. d. dt. Musiklehrerinnen. Ab XVII: Deutsche Tonkünstlerzeitung. B.: Zentralverband dt. Tonkünstler u. Tonkünstlervereine.
- Christl. Musikzeitung. Ab I, 5 als Beil. zu: Die Posaune. Pforzheim: Gutavon.
- Weltwirtschaftl. Nachrichten a. d. Inst. f. Weltwirtschaft u. Seeverkehr in Kiel. Ab V, 370: Ostasiatische Rundschau. Hamburg: Wirtschaftsdienst.
- Nachrichtenblatt d. Inf.-Mgt. Graf Werder. Beil. zu: Erinnerungsblätter d. Inf.-Mgt. Graf Werder. Ab III, 3 selbständig. Blankenburg a. S., Major a. D. Schmidt.
- Nachrichtenblatt f. Kriegsbeschädigte u. Kriegshinterbliebene. Ab III, 11: Westf. Nachrichtenbl. f. Kriegsbesch. u. Kriegerhinterbliebene. Dortmund: Wirtsch. Vereinigg. f. Kriegsbeschädigte.
- Nachrichtenblatt üb. Ostfragen u. ihre polit.-wirtsch. Auswirkung. in Deutschld. Ab IV, 52: ABC. Polit. u. volkswirtsch. Spezial-Korrespondent üb. Ostfragen. B.: Verl. d. Kulturliga.
- Der Notgeld-Sammler. Ab II, 3: Das Notgeld. M.: Kürzl.
- Der Obstwert. Ab II, 46/47: Rheinpfälz. Obst- u. Gemüsezeitschr. Neustadt: Verlet.
- Kommunale Praxis. Ab XXII, 48/52, mit: Die sozialist. Gemeinde zu: Die Gemeindepolitik. B.: V. S. P. D.
- Madwelt. Ab XXVIII, 191: Das Sportblatt. B.: Strauß.
- Moland. Ab XXII, 6: Familiengeschichtl. Blätter. L.: Zentralstelle f. dt. Pers.- u. Fam.-Geschichte.
- Romantik. Ab IV, 4: Literar.-musikl. Monatshefte f. Literatur, Musik, Theater, bild. Künste, Vortragswesen. Dresden-Weinböhla: Aurora.
- Mundschau f. Installation, Beleuchtg. u. Elektrotechnik. Ab XXXI, 47/48: Licht u. Lampe. B.: Union.
- Kommunalpolit. Mundschau f. Thüringen u. angrenz. Gebiete. Ab II, 23/24: Thüring. kommunale Mundschau. Jena: Thür. Verl.-Anst. Handelsvereinig. d. dt. Sprachmaschinenindustrie. Mundschreien. Ab III, 29: Phonogr. Zeitschrift. B.: Phonogr. Zeitschrift.
- Salon-Feuilleton. Ab XXIX: Feuilleton-Korrespondenz Hochstetter. B.: Hochstetter.
- Sammlerwarte. Ab III: Internat. Briefmarken-Courier. M.: Int. Briefm.-Courier.
- Allgem. Schuhzeitung. Ab IV, 27 als Beil. zu: Häute u. Leder. B.: Schmalsfeld.
- Kath. Schulblatt. Ab LXVII: Der Schulfreund. Hamm: Preer & Thiemann.
- Schulzahnpflege. Ab X als Beil. zu: Zahnrätsl. Mitteilungen. M.: Max Steinebach.
- Das Sieglerblatt. Ab III, 11: Allg. dt. Auswanderer-Zeitung. Hamburg: Allg. dt. Auswanderer-Zeitung.
- Siona. Ab XXXXV, 6 mit: Kirchenmusik. Blätter zu: Zeitschrift f. evang. Kirchenmusik. Hildburghausen: F. W. Gadon & Sohn.
- Deutsche Sportschule. Ab II, 12: Monatsschrift f. Turnen, Spiel und Sport. B.: Weidmann.
- Dtsche. Sportzeitung. Ab XVI, 48: Tennis, Hockey u. Golf. Hannover: Sportverl. Norddt.che. Sportzeitung.
- Dtsche. Straßen- u. Kleinbahnenzeitung. Ausg. A. Ab XXXV, 51/52: Verkehrstechnik. B.: Illstein.
- Der Straßenbau. Ab XIII, 12: Steinbruch u. Sandgrube. Halle: Martin Rörner.
- Die Göthener Studentenschaft. Ab I, 23: Ingenieur-Zeitung. Ausg. A. Beil. zu: Göthener Hochschulzeitung. Göthen: Preuß.
- Das Neue Studententum. Ab IV als Beil. in: Die Schildgesessen. Rothensels: Quicbornhaus.
- Tabea. Ab XXXX, 12 mit Wort u. Werk zu: Jungbrunnen. Kassel: Verlagsh. d. dt. Baptisten.
- Deutsche Technik. Ab XII, 18: Internat. Export-Courier. Frankfurt a. M.: Export-Courier-Verl.
- Technik u. Industrie. Ab V, 23/24 mit: Schweiz. Chemikerzeitung zu: Technik u. Industrie u. schweizer Chemikerzeitung.
- Torstechnik u. Torwirtschaft. Ab III, 13: Dtsche. Torfindustriezeitung. Königsberg: Dtsche. Torfindustriezeitung.
- Überseedienst. Ab VIII mit: Schneldienst u. mit: Eildienst zu: Auslandsnachrichten.
- Union-Berichte. Ab V, 5/6: Internat. Markenbörse Liechtenstein. Baduz: Philatelia.
- Verbands-Nachrichten. Ab N. F. V als Beil. zu: Photogr. Rundschau u. Mitteilungen. Halle: Photogr. Verlagsgegs.
- Verbandszeitung d. dt. ges. Knopfindustrie. Ab XXI, 24: Die gesamte Band-, Kordel-, Lizen- u. Spulen-Industrie. L.: Eugen Leuze.
- Wallmanns Versicherungs-Zeitschrift. Ab LVI, 13: Versicherungspost. B.: Wallmann.
- Vierteljahrsschrift f. pralt. Pharmazie. Ab XIX, 4: Archiv d. Pharmazie. B.: Dtschr. Apotheker-Verein.
- Voll u. Heimat. Ab III, 12: Deutsche Arbeit. Hamburg: Verlag Grenze u. Ausland.
- Die junge Volksgemeinde. Ab II, 4: Hellau. Mühlhausen i. Th.: Urquell-Verlag.
- Allgem. Wahlzettel f. d. dt. Buch- u. Musikl. Ab LXXVI, 63: Anzeiger f. d. Buch-, Kunst- u. Musikalienhandel. Wien: Verein d. ö.-u. Buchhändler.
- Die Überseinal. Welt. Ab XXX, 9/10 als Beil. zu: Psyche. B.: Linser Verlag.
- Das Werk. Ab V: Mitteilungen d. Dtsch. Werkbundes als Beil. zu: Die Form. M.: Neckendorf.
- Dtsch.-Ital. Wirtschaftszeitung. Ab III: Bollettino commerciale italo-germanico. Dtsch.-ital. Handelsnachr. B.: Leonardo-Verl.
- Naturwissenschaftl. Wochenschrift. Ab XXI, 52: Die Umschau. Frankfurt a. M.: Beckhold.
- Wort u. Werk. Ab XXXXII, 12 mit Tabea zu: Jungbrunnen. Kassel: Verlh. d. dt. Baptisten.
- Zeitschrift d. allg. öst. Apothekerverein. Ab LIX, 26: Pharmazeut. Post. Wien: Pharmazeutische Post.
- Zeitschrift f. Krankenpflege, Clin. Therapie, Krankenfürsorge, Krankenhausbau. Ab XXXXIV, 12: Zeitschrift f. Medizinalbeamte. B.: Fischer's med. Buchh. v. Kornfeld.
- Zeitschrift f. Polizei- u. Verwaltungsbeamte. Ab XXX, 12: Die Polizei. B.: Kameradschaft.
- Amtl. Zeitung d. Dtsch. Fleischer-Verbandes. Beil. zu: Süddtsche., mitteldtsche. Fleischerzeitung. Ab XVI, 1 selbständig u. d. L.: Fleischerverbandszeitung. Köln: Dtscher. Fleischerverband.
- Zentralblatt d. Reichsversicherung. Ab XVIII, 23/24: Die Invaliditäts- u. Altersversicherung im Dt. Reich. Mainz: Diemer.

### Für die buchhändlerische Fachbibliothek.

Alle für diese Rubrik bestimmten Einsendungen sind an die Redaktion des Börsenblattes, Leipzig, Buchhändlerhaus, Gerichtsweg 26, zu richten.

Vorhergehende Liste 1924, Nr. 19.

#### Bücher, Broschüren usw.

- Anzeiger für den Buch-, Kunst- und Musikalienhandel. Nr. 3 v. 18. Jan. 1924. Wien. Aus dem Inhalt: Die Warenumsatzsteuer. — Die Wiener Bestellanstalt. — Transport-Angelegenheiten.
- Buchhändler, Der. 5. Jahrg., Nr. 3 v. 21. Jan. 1924. Reichenberg. Aus dem Inhalt: Bahnhofsbuchhandel. — Karl Borneemann †.
- Buchhändler-Zeitung, Allgemeine. 26. Jahrg., Nr. 1 vom 15. Jan. 1924. Berlin. Aus dem Inhalt: Tagesfragen. — Goldlöhne. — Die Goldmark-Bilanz. — Die stabilisierte ABB.
- Droit d'Auteur, Le. 37e année, No 1 du 15 janv. 1924. Berne. Bureau International de l'Union Littéraire et Artistique. Aus dem Inhalt: Union pour la protection des droits des auteurs sur leurs œuvres littéraires et artistiques. Etat au 1er janvier 1924. — Tchécoslovaquie. Loi concernant le contrat d'édition. (Du 11 mai 1923.) — L'Union internationale en 1924. — Jurisprudence: Allemagne. Cartes postales illustrées représentant un artiste en tant qu'acteur d'un film. — Contrat de représentation scénique. — Grande-Bretagne. Titre d'une revue; locution descriptive.

- Ellersiek & Borel** G. m. b. H., Berlin: Verlagsverzeichnis 8 A. (Esperanto-Literatur.) 8 S.
- Festschrift der Stola zum 1. Stiftungsfest des Regelklubs Leipziger Antiquare** Januar 1924. 15 S. Folio. Mit einer Kunstbeilage von J. Stuck. Auslage 50 Exemplare. Inhalt: Rudolph: Der Regelabend. — Schumann: Die Schöpfungsgechichte. — Striegel: Festlied. — Inschriften und Bekanntmachungen. (Interessenten wenden sich an die Firma Schwarzenberg & Schumann, Leipzig, Kreuzstr. 1 c, wenden.)
- Fischer, Gustav**, Jena: Verlagsverzeichnis Januar 1924. 64 S.
- Herder & Co.**, G. m. b. H., Freiburg i. Br.: Jahresbericht 1923. XI. Nachtrag zum Haupt-Katalog 1913. 55 S.
- Hesse & Becker**, Leipzig: Verlags-Katalog mit Goldmark-Preisen. Ausg. 15. Jan. 1924. 24 S.
- Holzwarth, Johann Georg**, Bad Rothenfelde: Neujahrskarte von Walter Becker. Auslage 100 Stüd. Für Sammler von Original-Graphik stehen noch etwa 20—30 Exemplare zur Verfügung.
- Kunsthandel, Der**. 16. Jahrg., Nr. 2, 2. Jan.-Heft. Lübeck. Aus dem Inhalt: R. Vietz: Offener Brief an Herrn W. Seitz als Erwiderung auf seine Ausführungen betr. Preisabbau.
- Kurth, Willi**: Altdeutsche Holzschnitt-Kunst. 60 Holzschnitte von Dürer, Baldung Grien, Altdorfer, Cranach, Holbein u. a. Meistern des 15. u. 16. Jahrh. Berlin-Zehlendorf: Fritz Heyder. 103 S. 4°. Gm. 12.—.
- Literatur, Die Schöne**. 25. Jahrg., Nr. 1 v. 15. Jan. 1924. Leipzig. Ed. Avenarius. Aus dem Inhalt: Geleitwort zum 25. Jahrg. — W. Wesper: Strahlenenergie der Kunst. — W. Kunze: Otto Nemesfeld. — Besprechungen. — Zeitschriften. — Bühnen. — Mitteilungen. Mit der Beilage: Die Jahresernte, Bogen 1.
- Milde, Jost**: Der Kampf mit dem Tode. Psychologische Novelle. Oranienburg: Verlag der Bücherklause 1924. 16 S. Gm. — 60, handsign. Vorzugsausgabe (20 Expl.) 1.50. Verfasser ist Buchhändler.
- Müller & Co.**, Potsdam: Neuerscheinungen 1923/24. Anhang zum Katalog 1923. 8 S.
- Musikalienhandel und Vereins-Wahlzettel**. 26. Jg., Nr. 3 v. 18. Jan. 1923. Leipzig. Aus dem Inhalt: Dr. M. Schumann: Der deutsche Musikverlag am Schlusse des Jahres 1923. — P. J. Tonger: Zweite Rheinische Literatur- und Buch-Woche in den Kölner Messehallen im Herbst 1923. — Nr. 4 v. 25. Jan. Aus dem Inhalt: C. Oelsner: Rabatt nur gegen Bestellzettel. — C. Strohmayer: Ein Notruf aus dem Saargebiet.
- Nikola Verlag A.-G.**, Wien: »Bücherschrein« auf Lesehalter. Ein solides Gestell nach Art der bekannten Zeitungs-Lesehalter wurde passend in der Größe des im Börsenblatt 1924, Nr. 9, Seite 253, ausführlich besprochenen »Nikola Bücherschrein« im Auftrage des Nikola Verlages A.-G. in Wien angefertigt. In den Kaffeehäusern Wiens und anderen Unternehmungen ist der werbetachnisch gut wirkende »Bücherschrein auf Lesehalter« aufgelegt worden und wird von dem Publikum, nach den gemachten Beobachtungen zu urteilen, auf diese Weise stark beachtet.
- Rundschau für Literatur und Kunst**. 1. Jahr, Nr. 42. Berlin-Zehlendorf: Dürer-Verlag. Inhalt: Buchkritiken.
- Sibyllen-Verlag**, Dresden: Werbedrucksache: Die Schriften von Armin T. Wegner. 8 S. m. Bilnis.
- Steller, K. G.**: Dollar und Goldmark. Januar 1919—Dez. 1923. Nürnberg: Moritz Meyer. 20 S. 12°. Gm. — 50, netto — 20. Wichtig für Bilanzierung, Steuererklärung usw. Außer dem täglichen Dollar- und Goldmarkkurs sind auch die von den Finanzämtern verlangten Monatsdurchschnitte errechnet.
- Verlag der Freude** (Georg Koch u. Paul Ziegler), Wolfsbüttel: Verlagsverzeichnis: Die Bücher der heiteren Kunst. 8 S.
- Verlag der Schönheit**, Richard A. Giesecke, Dresden: Werbeschrift: Bilder vom Siegeszug der Schönheit. Urteile und Bekenntnisse. 12 S. m. Abb.
- Borho, Der**, Hrsg. von Karl Mauch. Heft 4 v. 15. Jan. 1924. Dessau. Aus dem Inhalt: R. G. Binding: Tag des Ursprungs. (Gedichte.) — P. Alverdes: Über R. G. Binding. — W. v. Kügelgen: Zwei Briefe. — H. Eide: Rheingold. — P. Alverdes: Una Seidel. — Besprechungen.
- Zeitschrift für Deutschlands Buchdrucker**. 36. Jahrg., Nr. 6 v. 18. Jan. 1924. Berlin. Aus dem Inhalt: O. Richter: Ein Rückblick auf das Wirtschaftsjahr 1923. I. — O. Säuberlich: Das Columbus-Ei in der Buchdruckerpresse. — Nr. 7 v. 22. Jan. Aus dem Inhalt: Lohnniveau und Produktivität der deutschen Wirtschaft. — O. Richter: Ein Rückblick auf das Wirtschaftsjahr 1923. (Fortsetzung.)
- Zeitschrift des Verbandes der Fachpresse Deutschlands**. 26. Jahrg., Heft 1 v. 15. Jan. 1923. Berlin. Aus dem Inhalt: J. Stollbrock: Das reichsdeutsche Fachzeitungsleben. (Schluß) — Anzeigen-Bertragserfüllung.
- Zeitung-Verlag**. 25. Jahrg., Nr. 3 v. 18. Jan. 1924. Berlin. Aus dem Inhalt: 75 Jahre Hannoverscher Kurier. — G. Kahlweit: Goldmarkbilanz und Goldmark-Buchführung. — P. E. Palm: Praktische Zeitungsreflame.
- Zeitschriften- und Zeitungsauffäße**. Nochmals die Deutsche Bücherei. Ein verspäteter Angriff auf die Presse. Neue Leipziger Zeitung v. 18. Jan. 1924.
- Hoffmann von Fallersleben**. Von Dr. J. L. Vossische Zeitung v. 19. Jan. 1924. Am 19. Januar jährte sich der 50. Todestag des Dichters.
- Kulturabend der Kurbuchhandlung Paul Müller**, Badenweiler. Oberrheinischer Anzeiger, Müllheim, v. 14. Jan. 1924. S. auch Bbl. Nr. 23, S. 861.
- Antiquariats-Kataloge**.
- Baer, Joseph, & Co.**, Frankfurt a. M., Hochstr. 6: Katalog 696: Bibliotheca numismatica. I: Allgemeines, antike u. orientalische Münzkunde, Gemmen. 86 S. 1496 Nrn.
- Dorbon-Ainé**, Paris 9e, Boulevard Haussmann 19: Le Bouquineur. Catalogue mensuel de livres d'occasion anciens et modernes. No. 113. S. 73—144. Nr. 1268—2503.
- Fritzsche & Schmidt**, Leipzig, Johannispl. 3: Katalog 1: Verschiedenes. 4 S. 105 Nrn.
- Graupe, Paul**, Berlin W 35, Lützowstr. 38: Katalog 106: Geschichte, Geographie, Reisen. 53 S. 905 Nrn.
- Harrassowitz, Otto**, Leipzig, Querstr. 14: Katalog 397: Staats- u. Sozialwissenschaften. Nationalökonomie. 24 S. 665 Nrn.
- Koehlers Antiquarium**, K. F., Leipzig, Täubchenweg 21: Neuerwerbungen antiquarischer Bücher. Heft 203: Englische Literatur. II. 521 Nrn. — Heft 207: Philosophie. III. 501 Nrn. — Heft 208: Geologie, Bergbau, Palaeontologie. 417 Nrn. — Heft 209: Kunst des 19. u. 20. Jahrh. 488 Nrn. — Heft 210: Entomologia. 444 Nrn. — Heft 211: Gesch. d. kathol. Kirche. 426 Nrn. — Heft 212: Englische Literatur. III. 477 Nrn.
- Perl, Max**, Berlin SW 19, Leipziger Str. 89: Versteigerung 86: Kunstmuseum und Bibliophilie. 40 S. 490 Nrn. Versteigerung: 9. Februar 1924.
- Tondeur & Säuberlich**, Leipzig, Georgiring 3: Katalog 14: Altertumskunde. 32 S. 423 Nrn.

### Aleine Mitteilungen.

26%ige englische Reparationsabgabe. — Die zur Vergütung der englischen Reparationsgutscheine verwendeten Goldschätzanweisungen des Reiches (die sogenannten R-Schäze) sollen zu einem vollwertigen Papier gemacht werden. Es wird sich also für Firmen, die nach England exportieren und von der Friedensvertragsabrechnungsstelle solche R-Schäze erhalten haben, empfehlen, vorläufig von dem Verkauf dieser Papiere abzusehen.

Steuerberatung durch die Geschäftsstelle des B.-B. — Steuerrundschreiben Nr. 2 ist erschienen und geht den Bestellern umgehend zu. Es wird gebeten, soweit der zur Unkostendeckung erforderliche Betrag von 3 Rentenmark für das erste Quartal 1924 noch nicht bezahlt ist, diesen nunmehr unverzüglich auf das Postcheckkonto Leipzig Nr. 13 463 des Börsenvereins mit dem Vermerk: S. zu überweisen.

Die neue Lage der ungarischen Kultur. — In einem Artikel der »Königlichen Volkszeitung« wird das tragische Geschick der in den Nachfolgestaaten lebenden Ungarn in ergreifender Weise geschildert, wobei mancherlei auch für den deutschen Buchhandel interessantes bekannt wird. Der ungarischen Jugend der Tschechoslowakei und Rumäniens ist der Besuch der ungarischen Universitäten verboten, obwohl ihnen in beiden Ländern keine Hochschule zur Verfügung stände, auf der sie in ihrer eignen Muttersprache eine wissenschaftliche Bildung erlangen könnten. Auch die Einführung ungarischer Schulbücher ist strengstens untersagt, und die Fertigstellung und Ausgabe neuer Schulbücher wird nach Möglichkeit durch die Behörden verhindert. Nach Siebenbürgen ist sogar jegliche Einfuhr ungarischer Bücher verboten, was von den dortigen Ungarn besonders hart empfunden würde, weil sich in Siebenbürgen bisher noch kein Bücherverlag entwickelt hätte, der den Ansprüchen einer hochintellektuellen Leserschaft genügen könnte. Auch gegen Zeitungen und Zeitschriften jeglicher Art sei die rumänische und

tschechoslowakische Grenze hermetisch abgesperrt. Die Politik der Nachfolgestaaten sei anscheinend also darauf gerichtet, das unter ihre Oberhoheit gelangte Ungarn von seinem natürlichen Kulturzentrum abzuschließen. Eine neue kulturelle Orientierung habe man zuerst auf dem Gebiet der Presse und der Literatur zuwege gebracht. Da die abgetrennten Ungarn Budapest, das geistige Zentrum des einstigen Ungarn, verloren hätten, seien sie gezwungen, sich neue Kulturzentren zu schaffen und eine neue literarische Garde zu erziehen. So sei schon in der Tschechoslowakei und in Siebenbürgen eine in gewisser Hinsicht autonome Ziele verfolgende Literatur in Bildung.

**Nenausgabe eines Verbemittels.** — Die von Herrn Ed. Lanzberger-Hamburg für die Arbeitsgemeinschaft kultureller Buchhändler zusammengestellte Bücherliste »Die neue Schule« soll neu aufgelegt werden. Die hierfür in Betracht kommenden Verleger werden gebeten, umgehend Verlagsverzeichnisse mit Goldmarkpreisen dem Herausgeber zu übersenden.

**Die Vereinigten Deutschen Prüfungsausschüsse für Jugendchriften,** eine Vereinigung von mehr als 100 in allen Teilen Deutschlands bestehenden Prüfungsausschüssen, die im Auftrage der Zweigvereine des Deutschen Lehrervereins arbeiten, haben die Absicht, im laufenden Jahre ein umfassendes Verzeichnis empfehlenswerter Bücher für Jugendliche (vom 14.—18. Lebensjahr) zu bearbeiten und zu veröffentlichen. Umsfangreiche Vorarbeiten hierfür sind bereits gemacht. Das Verzeichnis wird in ähnlicher Weise zusammengestellt werden, wie das jedes Jahr zu Weihnachten erscheinende Verzeichnis empfehlenswerter Jugendchriften (das letzte erschien Weihnachten 1923 und ist zu beziehen vom Nordwestdeutschen Dürerhaus, Bremen, Balgebrückstr. 14, je Stück 20 Pf.). Das neu zu bearbeitende Verzeichnis für Jugendliche wird voraussichtlich folgende Abschnitte enthalten: 1. Deutsches und ausländisches Schrifttum. — 2. Sage, Geschichte, Lebensbeschreibungen. — 3. Bürgerkunde, Rechtswissenschaft, Volkswirtschaftslehre. — 4. Erd- und Völkerkunde, Reisebeschreibungen. — 5. Naturwissenschaft, Gewerbe, Gesundheitslehre, Lebensreform. — 6. Landwirtschaft, Handel, Verkehr. — 7. Lebenskunde, Erziehung. — 8. Musik, Sport und Spiel, Wandern. — 9. Jugendbühne. — 10. Deutsche Sprache, Literaturgeschichte.

Die Vereinigten Deutschen Prüfungsausschüsse beabsichtigen, dieses Verzeichnis bis in die Gegenwart zu führen. Sie können dies jedoch nur, wenn die deutschen Verleger ihnen helfen und ihnen Bücher für Jugendliche, besonders Neuerscheinungen, zugänglich machen. Sie bitten deshalb alle deutschen Verleger, die an diesem Unternehmen ein Interesse haben, ihnen ihre Bücher zur Besprechung (an den Unterzeichneten) zugehen zu lassen. Die Arbeit würde beschleunigt werden durch Zusendung von mehreren Besprechungsstücken (Anschriften der Ausschüsse können beim Unterzeichneten angefordert werden). Da die Vereinigung diese überaus schwierige und umfangreiche Arbeit noch in diesem Jahr beenden möchte, bittet sie die Verleger, die Besprechungsbücher noch im ersten Vierteljahr 1924 zu senden. Das Verzeichnis wird in Kreisen der gesamten deutschen Lehrerschaft, besonders der Fortbildungsschule und Berufsschullehrerschaft, Kreisen der Jugendorganisationen, Volksbildungsgesellschaften, der Buchhändler und Volksbüchereien und bei allen denen, die auf Erfahrung der deutschen Jugend Wert legen, vertrieben werden.

Hamburg-Langenhorn 2, Timmersloh 33.

J. A.: J. Barfaut.

**Vortragssabende in Karlsruhe.** — Die Büchertube Erwin Berggröß beabsichtigt, im Laufe des Jahres eine Reihe von Dichter- und Denkerabenden zu veranstalten. Für den 7. März ist Waldemar Bonsels gewonnen worden. Weitere Abende folgen ungefähr aller drei Wochen.

An der Arbeitsgemeinschaft Zeitzer Buchhändler spricht am 26. Februar **Käthe Schirmacher.** Kollegen, die die Absicht haben, die Schriftstellerin nach diesem Termin für sich zu verpflichten, wollen sich mit Herrn Johannes Brettreich in Zeitz in Verbindung setzen.

**Buchhändlerverein »Rübezahl« in Breslau.** — Nach langer, durch die traurigen Zeitverhältnisse bedingter Pause raffte sich der Vorstand des Rübezahl wieder auf und veranstaltete in den Räumen der Bepterloge ein Weihnachtsfest. Wie man es aus früheren Jahren gewohnt war, verließ diese Feier, die eigentlich ein Kinderjubelfest war, sehr beschiedigend. Es tummelten sich annähernd 20 Kinder unter den zehn im Lichtmeer glänzenden Tannenbäumen. Diese frohe Kinderschar

wirkte gemeinsam in einem von dem 1. Vorsitzenden Herrn Konrad Schneider verfassten Theaterstück, in das sehr viele Weihnachtslieder eingeschlungen waren und in dem der alte Rübezahl erklärte, warum er seit mehreren Jahren im Winterschlaf gelegen hätte. Zum Dank brachte der Weihnachtsmann jedem Kind ein, ja auch mehrere Geschenke. Nach vielen von den Kleinen und den Ganzkleinen vorgetragenen Gedichten betrat unser heimischer Dichter und Vortragskünstler Herr Dr. Castelle das in einen Tannenhain verwandelte Podium und brachte Weihnachtsschilderungen, Erzählungen und Gedichte von Löns u. a. zum Vortrag. Es folgte das von Studierenden der Friedrich Wilhelm-Universität vorgeführte Oberfließerer Paradeisspiel »Spiel vom Sündensall«, das nach Haas-Berkow-Art meisterhaft dargestellt wurde. Nach einer Verlosung für die Erwachsenen, zu der eine Reihe Breslauer Firmen Bücher, Bildermappen, Radierungen und andere Geschenke gestiftet hatte, trat der Tanz in seine Rechte, und es kam so Alt und Jung auf seine Rechnung. Mit Befriedigung konnte der Vorstand feststellen, daß noch der alte Geist im Rübezahl lebt. Möge sich auch die jüngere Buchhändlergeneration stets diesem Verein, der die Freundschaft und die Geselligkeit pflegt, zuwenden!

E. M.

**Hermann Stehr-Feier.** — Die Ortsgruppe Oppeln der »Vereinigung Oberschlesischer Schriftsteller« veranstaltete am 24. Januar im Saale der »Herberge zur Heimat« vor etwa 150 geladenen Gästen eine Abendfeier, die als Vorfeier zum 60. Geburtstag des Dichters gedacht war und durch dessen persönliche Anwesenheit eine besondere Weihe erhielt. Der Dichter sprach seinen Dank für die Ehrung aus und ermahnte die schwerepräzisen Oberschlesiern zur Einigkeit.

**Kant-Feier in Königsberg.** — In den Tagen vom 19. bis zum 23. April wird in Königsberg eine Gedenkfeier stattfinden, die das Andenken Immanuel Kants an seinem 200. Geburtstage ehren soll. Wie verlautet, wird Adolf v. Harnack zu den Rednern der Festlichkeit gehören, der auch der Reichspräsident Ebert beiwohnen wird.

**Hilfe für geistige Arbeiter.** — Der Papierindustrielle Hofrat Wilhelm Hartmann in Berlin legte vor einigen Tagen einer von ihm geladenen Versammlung, in der die wirtschaftlichen Organisationen der Schriftsteller, Journalisten, Rechtsanwälte, Ärzte, Maler und Musiker vertreten waren, seinen Plan vor, durch eine Stiftung etwa 1500 Angehörigen der freien Berufe die Schwierigkeiten der Übergangszeit zu erleichtern. Aus seinen Darlegungen ging hervor, daß er bereit ist, für diesen Zweck eine nachhaltige Summe zur Verfügung zu stellen, die im wesentlichen dazu dienen soll, in Nahrungsmittel und Bekleidungsgegenstände umgesetzt zu werden. Die zuständigen Organisationen werden in Gemeinschaft mit dem Stifter nach einem festgelegten Plan die Aufstellung der Listen der Bedürftigen vornehmen unter besonderer Berücksichtigung der kinderreichen Familien. Die Mittel der Hartmannschen Stiftung sollen zunächst nur in Berlin Verwendung finden. In der ausführlichen Besprechung, die sich an die Hartmannschen Darlegungen anschloß, wurde der Hoffnung Ausdruck gegeben, daß Industrielle in anderen Städten dem Hartmannschen Beispiel folgen werden, sodaß auf diese Weise durch das Einschenken lokaler Kräfte möglichst überall im Deutschen Reich für die schwierige Zeit der Umstellung der Not der freien Berufe gesteuert wird. Gerade bei den freien Berufen scheint eine Hilfe in diesem Augenblick um so wirksamer, als man hoffen darf, daß eine dauernde Stabilisierung der deutschen Währungsverhältnisse es den freien Berufen allmählich wieder gestatten wird, sich die früheren Existenzgrundlagen zurückzuerobern.

(Boss. Btg.)

**Deutsche Max-Neger-Gesellschaft.** — Im Klaviersaal der Firma H. Bock in Dresden fand am 24. Januar die Gründungsfeier der Ortsgruppe Dresden der Deutschen Max-Neger-Gesellschaft statt. Zum Vorsitzenden wurde Generalmusikdirektor Eric Busch, als dessen Stellvertreter Kapellmeister Dr. Heinz Knöll gewählt; Schriftführer sind Dr. Chiz und Rechtsanwalt Trümmler; Schatzmeister Hofmusikalienhändler Bock und Bruno Wegner, beide i. Fa. H. Bock. Dem neuen Verein traten sofort über 100 Mitglieder bei. Die Geschäftsstelle H. Bock, Dresden, Pragerstraße 9, nimmt jederzeit Anmeldungen, auch aus der Provinz, gern entgegen. (Jahresbeitrag 6 Mark.) Postkonto Dresden Nr. 2778.

**Bücherdiebstähle.** — In dem Geschäft der Firma Kurt Nädler in Elsen-Ruhr wurden in den letzten Wochen dreimal Bücher entwendet, und zwar in der Weise, daß die Schauenseiterscheibe mit einem Diamanten zerschnitten wurde. Während bei den ersten Malen den

Dieben meistens nur kleinere Werke über schöne Literatur in die Hände sielen, wurden bei dem leichten Einbruch vor einigen Tagen unter anderem so genaue größere Werke vermisst: »Kraemer, Das 19. Jahrhundert in Wort und Bild«, 4 Bände, Original-Holzdruck, 32 Künstlermonographien, und 1 »Die Hohenzollernlegende«, 2 Bände, Hallleinen.

Sollten die Werke bei irgendeinem Kollegen angeboten werden, so bittet die genannte Firma, sie sofort auf ihre Kosten zu benachrichtigen.

### Personalnachrichten.

#### Gestorben:

am 21. Januar Herr Hofbuchhändler Heinrich Straß in Königstein (Taunus). Über ihn wird uns von Freundeshand folgendes geschrieben:

Eben läuteten die Glocken den Königsteiner Hofbuchhändler Heinrich Straß zu Grabe. Ich bin nicht mitgegangen, denn der kluge und liebe Kollege würde selbst der erste gewesen sein, der mich daran gehindert hätte, mir bei eisiger Winterszeit wieder einmal eine Augenentzündung zu holen. Aber ich möchte diese Stunde benutzen, um demjenigen einen kleinen Denkstein im Buchhandel zu setzen, der zu den ganz Guten, zugleich aber auch zu den ganz Unbekannten unseres Berufs gehört; denn dieser luxemburgische Hofbuchhändler, dem ganz und gar kein luxemburgisches, sondern ein gut deutsches Herz in der Brust schlug, war so sehr Individualist, daß er ganz gewiß niemals in einer Buchhändler-Versammlung aufgetaucht ist. Die wenigen Kollegen, die ein Ferientag etwa einmal in das winzige Bergstädtchen verschlagen haben möchte, werden es dem kleinen Lädchen auch

nicht immer von außen angesehen haben, daß es gelohnt haben würde, einzutreten und die Bekanntschaft des hageren Mannes mit den scharfschnittenen Zügen zu machen, der sich vielleicht gerade, wie irgendein Kleinbürger, in der Ladentür sonnte. Aber Heinrich Straß war kein Kleinbürger, sondern ein ungemein selbstständiger und ungemein lebendiger Mensch, Autodidakt von jener schönsten Art, die nicht so sehr durch Lesen und Lernen als durch Sehen und Denken aus engen Verhältnissen zu freierer Entwicklung gelangt sind. Er war kein »kultureller« Buchhändler im Sinn der Zeitzeit. Aber man fand bei ihm in dieser kleinen, abgelegenen Stadt doch immer ein relativ überreiches Lager bester Literatur, ein Lager von einer Qualität, wie es nicht immer in Städten mit 20facher Einwohnerzahl zu finden ist. Das ist für eine Kleinstadt erfüllte Kulturmission genug. Wie dies Lager eigentlich zusammenkam, ist mir immer etwas rätselhaft geblieben. Denn daß Heinrich Straß selbst alle die guten Autoren, die man bei ihm fand, eifrig gelesen hätte, wage ich nicht zu behaupten. Das hätte auch gar nicht zu ihm gepaßt, aber er muß das instinktive Fingerspitzengefühl für geistige Werte in besonders hohem Maße gehabt haben, das die beste Gabe des Buchhändlers ist.

Auch im Leben Heinrich Straß' mag es nicht an Schwerem geschehlt haben, aber er hatte doch die Freude, daß die beiden Söhne, die er 1914 dem Vaterlande stellen konnte, aus dem Kriege zurückkehrten, und so konnte er das Erbe seiner Arbeit in tüchtige Sohneshände legen.

Königstein. Taunus, 24. Januar 1924.

Karl Robert Langewiesche.

## Von der Werbestelle.

In vielen Zuschriften wird erwähnt, daß die Werbestelle als neutrale Verbindung zwischen Verlag und Sortiment den Frieden zwischen beiden festigt und das vertrauensvolle Zusammenarbeiten fördert. Für die verständnisvolle Auffassung dieser Tätigkeit dankt die Werbestelle und richtet an Verlag und Sortiment die Bitte, ihre Veröffentlichungen sorgfältig zu lesen, die gebotenen Anleitungen ständig zu verwerten und schließlich auch dem eigenen Versprechen gemäß zu verfahren.

Auf die Klagen des Sortiments, daß Verleger 14 Tage nach Bestellung der für Sonderfenster angebotenen Werke weder Bücher noch Antwort sandten, diene zur Antwort, daß bei einzelnen Verlegern die Bestellungen auf Material für Sonderfenster in unerwartet großer Anzahl eingegangen sind. Es war daher technisch unmöglich, die Bestellungen sofort auszuführen. Die letzten Auslieferungen verzögerten sich teilweise bis Ende Januar. Sonderfenster, die an einen bestimmten Zeitpunkt nicht gebunden sind, können natürlich ebenso gut in einem späteren Monat ausgeteilt werden als in den vorgeordneten. Eine selbstverständliche Aufgabe des Verlaags ist es allerdings, wenigstens mit vervielfältigter Drucksachenkarte Nachricht zu geben, wenn die Lieferung des gewünschten Ausstellungsmaterials nicht sofort erfolgen kann; denn der Sortiment darf in seinen Dispositionen über das Schaufenster, sein wichtigstes Werbemittel, nicht durch derartige Säumigkeiten gestört oder geschädigt werden.

Der Verlag wird wiederholt gebeten, Autoren für Vorträge zu gewinnen und diese der Werbestelle unter Angabe der freien Tage mitzuteilen. Auch Vorträge über Musik und Komponisten sind erwünscht.

Der Verlag wird ferner gebeten, der Werbestelle Vorschläge für Sonderfenster zu unterbreiten, und zwar möglichst ohne die Bitte zur sofortigen Veröffentlichung im Abi. Die Werbestelle sieht in dem vielfachen Angebot von Sonderfenstern eine Versplitterung, während der Vorschlag von 2 bis 3 Sonderfenstern für jeden Monat wirkungs voller sein dürfte.

Dem Sortiment wird auf zahlreiche Anfragen mitgeteilt, daß die Werbestelle Werbematerial, abgesehen von der Zeitschrift »Das deutsche Buch«, noch nicht liefern kann.

### Angebote für das Sortiment.

Sonderfenster und Werbematerial bieten an:

**Gräfers Verlag, Annaberg (Erzgeb.)**: Land- und Forstwirtschaft, Kleintierhaltung, Gartenbau. Lehrmittel auf 2 Monate in Römm mit erhöhtem Rabatt. Prospekte u. Plakate umsonst. Beteiligung an gemeinschaftl. Inseraten.

Niemeyer, Max, Halle a. S.: Philosophie, Germanische, englische u. romanische Sprach- und Literaturwissenschaft. Künstlerschilder u. Prospekte umsonst. In Kommission mit 40% Rabatt.

Nothschild, Dr. Walther, Berlin-Schöneberg: Festchrift zum 200. Geburtstage Kant's unter Mitarbeit von etwa 15 der bedeutendsten Philosophen und Juristen. Lieferung in Kommission.

Voigtländer's Verlag, R., Leipzig: Welteisbücherei und Biosbücherei. Die Hinrich'sche Buchhandlung in Leipzig hat von den erschienenen Bänden zur Zeit ein Sonderfenster unter Auswendung künstlerischer Plakate eingerichtet, das eine starke Wirkung ausübt und insgesamt guten Erfolg hat.

Zidfeldt, A. W., Osterwieck a. Harz: Mosaik. Unsere nationalen Errüchter. Lieferung mit Vorzugsrabatt auch in Komm. Plakate und Werbemittel. Teilnahme an Plakatierung und Werbung. Prämien für Sonderfenster.

### Angebote für den Verlag.

Sonderfenster stellen aus und Werbematerial wünschen:

Appum's Buch- u. Musikalienhandlung, Bunsdorf. Brechtliche Buchhandlung, Hameln a. d. Weser. Zur Verfügung steht die im eigenen Verlage erscheinende Deister- u. Weserzeitung.

Bücherstube Walter Severin, Hagen i. W. Buchhandlung Korn & Berg, Nürnberg. Besonders Pädagogik. Buchhandlung Otto Melchers, Bremen.

Bulir & Stier, Hamburg. Geben laufend Kataloge, Prospekte über alle Wissensgebiete heraus. Spezial-Propaganda für Verleger.

Falt, Paul, Marienwerder.

Geh. Karl Konstan.

Handscha, Albert, Buchholz i. Sa.

Karstadt A.-G. Rudolph, Stettin. Besonders Kunst- u. Luxusbrüder.

Körner, Theodor, Altenburg, S.-A.

Krause, Gustav, Delitzsch. Nächste Kulturbörse: Wilhelm Busch, Technik und Radiotechnik, Menzel, Kantisfeier. Angebote der Verleger erbeten.

Kronberg, Otto, Grumsleben a. Harz.

Kreuer, Joseph, vorm. Friedrich E. Bartelt, Berlin C 2.

Langewiesche, Hans, Eberswalde.

Nicola, Fritz, Potsdam.

Richter, Emil, Dresden, Abt. Buchhandel.

Saemann, A. & Sohn, Schwerte (Ruhr).

Safari-Verlag, Berlin B 35, Abt. Versand- und Reisebuchhandl.

Schmid'sche Buchhandlung, B., Augsburg.

Schmidt, Alwin, Leipzig (3 große Schaufenster).

Schweizer, Janaz, München.

Stahl, Friedrich, Stuttgart.

# Bibliographischer und Anzeigen-Teil.

## A. Bibliographischer Teil.

### Eröffnene Neuigkeiten des Deutschen Buchhandels.

Mitgeteilt von der Deutschen Bucherei.

Neuigkeiten, die ohne Angabe des Preises eingehen, werden mit dem Vermerk „Preis nicht mitgeteilt“ angezeigt. Wiederholung der Titel findet bestimmungsgemäß nicht statt.

#### Amtshofische Verlagsbuchhandlung in Braunschweig.

**Medicus**, Wilhelm, Dr., Reallehrer a. D.: *Illustriertes Kaiserbuch. Anleitung zur Kenntnis d. Kaiser nebst Anweisung zur Anlage von Sammlungen.* Mit 170 naturgetr. farb. Abb. [auf 10 Taf.]. 7. Aufl. [1924.] (VII, 96 S.) 8° Hlw. Gm. 3.—

#### Arbeitsgemeinschaft »Währinger Heimatkunde« in Wien

(XVIII, Schopenhauerstr. 49, Realschule).

**Währing**. Ein Heimatb. d. 18. Wiener Gemeindebezirkes. Hrsg. von d. Arbeitsgemeinschaft »Währinger Heimatkunde«. Mit mehreren Pl. u. zahlr. Abb. (2 Teile, Tl. 1.) 1923. gr. 8° (I.) (VI, 120 S., 1 farb. Titelb.) Kr. 25 000.—; 100 num. Ex. auf Kunstdr. Papier 50 000.—

#### Venteli A.-G. Verlag in Bümpliz.

**Gründer**, Karl: *Fröschli un angeli Värndütsch-Geschichte*. 1.—4. Tsd. 1924. (170 S.) H. 8° Pp. 5. 50

#### J. J. Bergmann in München.

**Mulzer**, Paul, Dr., Univ. Prof.: *Diagnose und Therapie der gonorrhöischen Erkrankungen in der Allgemeinpraxis*. 2., umgearb. Aufl. Mit 8 Abb. im Text. 1924. (VI, 123 S.) gr. 8° Gm. 4. 20, § 1.—

#### Delta-Verlag, Kurt Ehrlich in Berlin.

**Delta-Jugendbücher**. Delta-Mädchenbücher I.  
**Voke**, Elise: *Helenes Wanderjahre. Erzählung f. junge Mädchen*. [1924.] (190 S., 3 farb. Taf.) H. 8° Hlw. 3.—

**Roxia**, Marga: *Loris Ferienreise. Erzählung f. junge Mädchen*. [1924.] (191 S., 3 farb. Taf.) H. 8° Hlw. 3.—

#### Deutsche Dachdecker-Zeitung in Berlin (S. 14, Stallstraße 5).

**Deutscher Dachdecker-Kalender**. Jg. 33. 1924. [2 Teile] Tl. 1. 2. (1924.) (XII, 232, 48; 239 S. mit Fig.) 16° Kart. u. geb. 5.—

#### Died & Co. in Stuttgart.

**Günther**, Hanns (Walter de Haas): *Wellentelegraphie und Wellentelephonie*. 13.—14. Tsd. (1924.) (110 S. mit 61 Abb.) 8° 1. 60; geb. 2. 50

#### Stuttgarter Sportbücher.

**Suren**, Hans: *Die Ausbildung der Atmung (Atemgymnastik)*. Mit 14 Lehrbildern [Pl.] auf Kunstdr. [5. Aufl.] [1924.] (16 S.) 16° [Umschlagt.] In Leporelloform, Preisgruppe F: —. 80

**Suren**, Hans: *Selbstmassage*. Mit 14 Lehrbildern [Pl.] auf Kunstdr. 6. Aufl. [1924.] (10 S.) 16° [Umschlagt.] In Leporelloform, Preisgruppe F: —. 80

#### Kurt Ehrlich, Verlag in Berlin.

**Heller**, Leo: *Berlin, Berlin, wat macht et? Mit einem Ode weent et, mit eenem Ode lacht et. Neue Lieder aus d. Berliner Norden*. Titelbl. u. Ill. [4 farb. Taf.] von Walter Trier. [1924.] (70 S.) H. 8° 1.—

#### Der moderne Roman.

**Zapp**, Arthur: *Konjunktur-Barone*. Roman. [1924.] (254 S.) 8° 3.—

#### S. Fischer, Verlag Altenbergsche Gesellschaft in Berlin.

**Rathenau**, Walther: *Von kommenden Dingen*. (70.—72. Aufl.) 1924. (345 S.) 8° Gm. 4.—; Pp. 5. 50

#### Walter de Gruyter & Co. in Berlin.

**Heimann**, Betty: *Über den Geschmack*. 1924. (III, 478 S.) gr. 8° Gm. 12.—

#### Hakenkreuz-Verlag in Hellerau-Dresden.

[Komm.: A. F. Kochler, Leipzig.]

#### Flugblätter vom Hakenkreuz.

**Pudor**, Heinrich, Dr.: *Zur Wiederbelebung germanischer Volks- und Naturfeste*. Folge 1. 2. [1924.] 8°

1. *Natur d. Feste*. (38 S.)

2. *Naturfeste*. (27 S.)

—. 50

—. 60

#### Karl W. Hiersemann in Leipzig.

**Rücker-Embden**, Oskar, Dr.: *Chinesische Frühkeramik. Eine Einf. Mit 42 Abb. im Text u. 47 Taf., davon 25 farb., sowie 1 Kt. 2. Aufl. 1923.* (XII, 174 S.) 4° Lw. § 12.—

**Schubring**, Paul: *Cassoni. Truhnen u. Truhnenbilder d. italienischen Frührenaissance. Ein Beitrag zur Profanmalerei im Quattrocento*. Textbd. Tafelbd. Suppl. 1923. 4° u. 2°

Text- u. Tafelbd.: Lw. § 60.—; Suppl.: Lw. Gm. 40.—, § 9. 60

Textbd. Mit 46 Abb. auf 16 Taf. 2. verm. Aufl. (492 S.) 4°

Tafelbd. 595 Abb. auf 210 [z. T. farb.] Taf. 2. verm. Aufl. (10 S., CCX Taf.) 2°

Suppl. 59 Abb. auf 24 Taf. (6 S., XXIV [2 farb.] Taf.) 2°

#### M. Gray in Berlin.

##### Automobiltechnische Bibliothek. 12.

**Ghittis**, W., Prof. Dipl.-Ing.: *Grundlagen des Automobilbaues*. Mit 98 Abb. 1924. (XII, 134 S.) 4° n.n. Gm. 10.—

#### Logos in Berlin.

[Russ. u. Antiqua.] *Annales contemporaines. Sovremennyja zapiski. (Fzeměsjačnyj) občestvenno-političeskij i literat. žurnal, izd. pri břiž. učastii N. D. Avksentéva [i dr.].* 18. 1924. (471 S.) 4° 6 Hefte Fr. 75.—; 3 Hefte Fr. 40.—; Einzelh. Fr. 12.—

#### Felix Meiner in Leipzig.

**Berger**, Siegfried: *Johann Gottlieb Fichte. Über d. Unterschied d. Geistes u. d. Buchstabens in d. Philosophie*. 3 akadem. Vorlesgn nach d. Hs. erstmalig hrsg. 1924. (IX, 31 S.) 8° Gm. 1. 60, schw. Fr. 2.—

#### Moritz Verles in Wien.

**Pharmazeutischer Almanach**. Kalender f. Apotheker, konditionierende Pharmazeuten, Studierende d. Pharmazie etc. Red. von Dr. Hans Heger. N. F. Jg. 49. 1924. (IV, 224, 128 S., z. T. durchschlossen.) kl. 8° Pp. Kr. 45 000.—

**Juristen-Kalender**. Hrsg. von d. »Oesterr. Zentralblatt f. d. jurist. Praxis« unter d. Red. von Dr. Hermann Jolles, Rechtsanw. Jg. 55. (N. F. Jg. 42.) 1924. (IV, 204, 128, 2 S., z. T. durchschlossen.) kl. 8° Pp. Kr. 42 000.—

[Umschlagt.] *Oesterreichischer Juristen-Kalender*.

**Kontor-Kalender**. 1924. 57,5×63 cm [Wandkalender.] Kr. 3000.—

#### B. G. Teubner in Leipzig.

**Höftnatter**, Walther, Dr.: *Wagen und Wirken. Ein dt. Lese- u. Lebensb. Gedichtsammlg.* hrsg. 1924. (VIII, 139 S.) gr. 8° n.n. 2. 20

**Müller**, Heinrich, u. Otto Schmidt: *Rechenbuch für höhere Mädchenschulen*. 9. 6. 1923. 8° 6. Für d. Kl. 5. Neubearb. von Dr. Heinrich Müller. Log. Dir. 10. Aufl. (IV, 105 S. mit Abb.) n.n. 1. 20

#### Teubners Kleine Sprachbücher. 6.

**Dernehl**, Carl, Lehr. d. Span.: *Spanisch für Schule, Beruf und Reise und zum Selbstunterricht*. Unter Mitw. von Ezequiel Solana u. weil. Eduardo Sáenz. Mit 1 [farb.] Kl. 3. Aufl. 1923. (VIII, 189 S.) H. 8° n.n. 2. 60

#### Verlag Ernst Bircher Alten-Gesellschaft in Leipzig.

##### Katalog der schweizerischen Landesbibliothek. Bern.

Systematisches Verzeichnis der schweizerischen oder die Schweiz betreffenden Veröffentlichungen. 1901—1920. 8. Sozialwissenschaften u. Recht. 4. 1923. 4°

3. 3. *Soziale Fürsorge — Erziehg u. Unterricht — Handel u. Verkehr — Volksleben u. Volkskde.* (S. 909—402.) Fr. 7. 20

4. Sprachwissenschaft. (S. 403—423.) Fr. 1. 80

#### Friedr. Vieweg & Sohn Alt. Ges. in Braunschweig.

##### Sammlung Vieweg. 71.

**Angerer**, Ernst von, Dr., Priv. Doz.: *Technische Kunstgriffe bei physikalischen Untersuchungen*. Mit 11 Abb. 1924. (VIII, 116 S.) 8° Gm. 4.—

#### Weidmannsche Buchh. in Berlin.

**Kalender für den deutschen Funkverkehr**, bearb. unter Mitw. d. Reichspostministeriums u. d. Gesellsch. »Die dt. Stunde«. [Jg. 1.] 1924. (64, 169 S. mit Abb., 1 Titelb.) kl. 8° Lw. 4.—

[Umschlagt.] *Funkverkehr*.

**Fortsetzungen**  
**von Lieferungswerken und Zeitschriften.**

**Johann Ambrosius Barth in Leipzig.**

Beiträge zur Akustik und Musikwissenschaft, hrsg. von Dr. Carl Stumpf, Prof. H. 9. 1924. (III, 75 S.) gr. 8° Gm. 2. 80

Zeitschrift für angewandte Psychologie. Bd 23, H. 1/2. (120 S. mit Abb.) 1924. gr. 8° n.n. 6.—

Zeitschrift für Psychologie u. Physiologie d. Sinnesorgane. Abt. 1. Zeitschrift f. Psychologie. Bd 94, H. 1/2. (112 S.) 1924. gr. 8° n.n. Gm. 5.—

**J. F. Bergmann in München.**

Zeitschrift für analytische Chemie. Bd 63, H. 6/7. (S. 209—272.) 1923. 8° n.n. Gm. 2.—

**F. A. Brodhaus in Leipzig.**

Zeitschrift für Indologie und Iranistik. Bd 2, H. 2 [Schluss]. (III S., S. 167—318.) In Komm. 1923. gr. 8° 8.—

**R. G. Elwert'sche Verlagsbuchhandlung in Marburg.**

Die neueren Sprachen. Bd 31, H. 4 [Schluss]. Okt.-Dez. (VII S., S. 353—440.) 1923. gr. 8° n.n. 2.—

**Walter de Gruyter & Co. in Berlin.**

Ungarische Jahrbücher. Bd 3, H. 3. (S. 195—298.) 1923. 4° Gm. 1. 50

**S. Hirzel in Leipzig.**

Faserforschung. Bd 3 (= Jg. 3). 1923, H. 4 [Schluss]. (S. 253—324, X S. mit Abb.) 1923. gr. 8° Gm. 2. 50

**Chr. Kaiser in München.**

Die Eiche. Jg. 12. 1924. Nr 1/2. Jan. (167 S.) (1924.) gr. 8° 2.—

**Lichtkampf-Verlag Hanns Altermann in Kettwig (Ruhr).**

Geestländer Blatt. (Hrsg. von d. Geestländer Tanzkreisen. Verantw.: Jul. Blaschke.) Jg. 3. [1924.] Bl. 1. (4 S.) (Kettwig a. d. R.: Lichtkampf-Verlag [1924.]) gr. 8° Gz. Bl. 1: —. 20 Erscheint in zwangloser Folge.

**Julius Springer in Berlin.**

Archiv für Eisenbahnwesen. Jg. [47.] 1924, H. 1. Jan./Febr. (200 S.) 1924. gr. 8° n.n. Gm. 4. 50

Zeitschrift für die gesamte Neurologie und Psychiatrie. Bd 87, H. 4/5 [Schluss]. Mit 84 Textabb. (S. 377—619, IV S.) 1923. gr. 8° n.n. Gm. 14. 50

**Georg Stille in Berlin.**

Ostdeutsche Monatshefte. Jg. 4. [1923/1924. [4. Viertell.]] Nr 10. Jan. (S. 495—552 mit Abb.) (1924.) 4° Das H. Gm. 1.— Danz. Gulden 1. 30

**Weidmannsche Buchh. in Berlin.**

Monatschrift für höhere Schulen. Jg. 22. (1923). H. 9/12 [Schluss]. Sept. Dez. (VIII S., S. 257—336.) 1923. 4° n.n. Gm. 3.—

**Berzeichnis von Neuigkeiten,****die in dieser Nummer zum erstenmal angekündigt sind.**

(Zusammengestellt von der Redaktion des Börsenblatts.)

\* = fünfzig erscheinend. U = Umschlag. I = Illustrierter Teil.

T = Teneurungszuschlag.

**Bibliographisches Institut in Leipzig.** 977  
Haedel: Kunstformen der Natur. 2. verkürzte Aufl. Niedere Tiere. Lwbd. 16.—.

**Bruno Cassirer in Berlin.** 978  
Liebermann: Kaffeegarten. Radierung. Subskr.-Pr. 80.—.  
Slevogt: Ich hatte einst ein Vaterland. Kreidelithographie. Subskr.-Preis 50.—.

**Deutsche Verlags-Anstalt in Stuttgart, Berlin, Leipzig.** 977  
Bedlich-Trüschler, Graf R.: Zwölf Jahre am deutschen Kaiserhof. 14.—16.—17.—19. Tauf. Hlwbd. 6.50.

**Eugen Diederichs Verlag in Jena.** 978. 81  
Künkel: Schicksal u. Willensfreiheit. Eine Philosophie der Astrologie. 2.—.  
Kat. Die. Februar 1924. Sonderheft der Schwäbischen Volks-hochschulbewegung. 1.10.

Börsenblatt f. den Deutschen Buchhandel. 91. Jahrgang

- Dieterich'sche Verlagsbuchh. in Leipzig.** 962  
Stempfle: Die Ewigkeit der Antike. Gesammelte Aufsätze. 3.50, geb. 4.50.
- J. H. W. Dietz Nachl. in Berlin.** 973  
Schmidt: Silvio Gesells Erlösungsbotschaft. Geld u. Schwundgeldzauberei. —.50.
- Adolph Fürstner in Berlin.** 973  
Strauss: Sechs neue Lieder, nach Gedichten v. C. Brentano, mit Zeichnungen v. F. Christophe. (Op. 68.) Luxusausg. 100.—.
- Hans Gieschen Verlag in Frankfurt a. M.** 967  
Gießer: Die guten. 2. Bd. Novalis. Ausgewählte Dichtungen u. Fragmente. Hlwbd. 3.60.
- Herder & Co. G. m. b. H. in Freiburg i. B.** 973  
Handweiser, Der literarische. 60. Jahrg. Heft 1/2. —.25.
- Hienzsch & Koch in Leipzig, Blumenstraße 14.** 980  
Dengg: Praktische Königinzucht. 2.—.
- S. Hirzel in Leipzig.** 974  
Zeitschrift, Physikalische, vereinigt mit Jahrbuch der Radioaktivität u. Elektronik. Jahrg. 1924. 40.—.
- Hölder-Pichler-Tempsky A.-G. in Wien.** 960  
Barisch: Grundriß des Ausgleichs- u. Konkursrechtes. 2.80; geb. 3.50.  
Breyer: Leitsaden durch das österreichische Arbeitsrecht. 6.; geb. 6.60.  
Greylag's Sammlung deutscher Schriftwerke.  
Deutsche Märchen. 2 Bde. Je —.90.  
Gratacap et Mayer: Les grands écrivains de la France. 3. ed. Hlwbd. 7.—.  
Grunzel: Geldwert u. Wechselkurs. 1.40; geb. 1.60.  
Göber: Lehrbuch der Geologie. 18.—; geb. 20.—.  
Sauer: Specimens of commercial correspondence. 2. ed. Geb. 9.20.  
Slanar: Die politischen u. wirtschaftlichen Veränderungen auf der Erde infolge des Weltkrieges. —.40.  
Tschermak: Lehrbuch der Mineralogie. 9. Aufl. v. F. Bede. 18.—; geb. 20.—.
- Albert Kaiser's Buchh. (Budschwerdt & Winckler) in Schweidnig.** 980  
\*Budschwerdt: Scheibuch mit bestätigtem Guthaben. 2. Aufl.
- Oskar Leiner in Leipzig.** 971  
Hosang: Rechnen f. Elektrotechniker. 10. Aufl. 1.80; Lösungen 1.—.
- Librairie-Edition A.-G. vorm. F. Zahn in Bern.** 956  
Correvon: Unsere Bäume. Geb. 14.—.
- J. Michael Müller Verlag in München.** 941  
Droop: Karl Hendell-Brevier. Lwbd. 4.—.
- Polytechnische Verlagsgesellschaft Max Hittenkofer in Strelitz i. M.** 962  
Knauer: Die Kanalisation. (Entwässerung der Städte.) 2. Aufl. v. F. Leiter. Kart. 4.—.
- Hermann Nauck in Wiesbaden.** 955  
Predigten u. Vorträge bei außerdörflichen Seelsorgegelegenheiten. Hrsg. v. Th. Briemle. 8. Heft. Predigten u. Vorträge über die Schulfrage. Kart. 2.40.
- Erich Neiß Verlag in Berlin.** 974  
Bahr: Das Konzert. Lustspiel. 13. Aufl. 3.—, geb. 4.—.
- Hugo Schmidt Verlag in München.** 979  
\*Dohler: Benedetto da Majano, ein Florentiner Bildhauer des späten Quattrocento. Etwa 10.—, geb. etwa 13.—.
- Aurt Schroeder in Bonn.** 795  
\*Hartung: Deutsche Geschichte vom Frankfurter Frieden bis zum Vertrag v. Versailles 1871—1919. 2. Aufl. Hlwbd. 8.—.
- Paul Steegemann in Hannover.** 967  
Störtebeker Eine Wochenschrift. Hrsg. v. P. Steegemann. Jede Nr. —.50, viertelj. 5.—.
- H. Thümmlers Verlag in Chemnitz.** 970. 71  
Zeitung, Meine. Ein Unterhaltungsblatt für jedermann. Jedes Heft —.50.
- Universitätsbuchdruckerei u. Verlagsbuchh. »Styria« in Graz.** 955  
Ude: In der Leidenschaft des göttlichen Dulders. (14 Fastenpredigten.) 1.20.
- N. Voigtländers Verlag in Leipzig.** 976  
Loewenberg: Vom goldenen Überfluß. 6. Aufl. 221.—225. Tauf. Hlwbd. 3.—, Geschenkausg., Lwbd. 6.—.

## B. Anzeigen-Teil.

## Geschäftliche Einrichtungen und Veräußerungen.

## Auslandspreise

Wir liefern nach dem Ausland nur noch unter Umrechnung unserer Inlands-Goldmarkpreise (1 fr. = 1,25 M.) nach Tabelle II der „Tabellen“ für Auslandspreise im Bbl. Nr. 15 v. 16. Jan. 1924.

München, den 20. Januar 1924.

Meyer & Jessen, Verlag  
Verlag der Münchner Drucke.

Die Buchhandlung Volksbildungshaus, bisher Filiale der Fa. Liedemann & Uzielli, habe ich am 5. Dezember vorigen Jahres übernommen und werde sie als selbständige Buchhandlung betreiben. Ich führe alle Zweige des Sortiments und übertrug meine Vertretung der Firma K. F. Koehler, Kommissionsgeschäft, in Leipzig.

Buchhdg. Volksbildungshaus  
Paul Günzburg  
Frankfurt a. M., Goetheweg 1.

## Wien.

Wir übertragen der

Wiener  
Literarischen Anstalt A.-G.  
Wien I, Bognergasse 4,

die Auslieferung unseres Verlages für  
Wien, Deutschland, Österreich  
und Nachfolgestaaten.

Diese Firma führt vollständiges Lager auch in allen Einbänden. Wir hoffen dadurch, unseren Geschäftsfreunden den Bezug unserer Verlagsartikel wieder zu erleichtern.

Rösl & Cie., München.

In meinen Verlag sind übergegangen die

## Schriften der Gesellschaft für Palästinaforschung

- |   |
|---|
| Nr. 1 <b>Hiller</b> , Archäolog. Erforschung Palästinas 1.50 / 1.10 |
| " 2 <b>Jeremias</b> , Kanaan in vorisraelit. Zeit 1.50 / 1.10       |
| " 3 <b>Krauss</b> , Synagogale Ruinen in Galiläa 2.— / 1.50         |
| " 4 <b>Friedmann</b> , Die Thermen Palästinas. Nur in kpl. Reihen.  |
| " 5 <b>Brandenburg</b> , Reise in Palästina u. Syrien 3.— / 2.50    |
| " 6 <b>Brawer</b> , Palästina nach der Agada 2.— / 1.50             |
| " 7 <b>Range</b> , Die Flora der Isthmuswüste 3.— / 2.25            |
| " 8 — Die Küstenebene Palästinas 3.— / 2.25                         |
| " 9 <b>Brandenburg</b> , Die Grotten von Jerusalem 3.— / 2.25       |

Komplette Reihe Nr. 1—9 22.— / 16.50

J. Kauffmann, Verlag, Frankfurt a. M.

Schillerstrasse 19

Berkauf-Anträge, Kauf-Gesuche,  
Teilhaber-Gesuche und Anträge.

## Kaufgesuche.

Verlagsreste mit u. o. Verlagsrecht,  
Platten, Matern u. w. suche zu kaufen.

A. H. Payne, Leipzig-Vlaauw.

UTOPIA - VERLAG,  
WEIMAR,

ist an den Gesamtbuchhandel  
angeschlossen. — Kommissionär:  
K. F. Koehler, Leipzig.

Wir haben unsere Büroräume nach  
Neu-Finkenkrug b/Berlin  
(Osthavelland)  
Kaiser Wilhelmstr. Nr. 51/52  
— einem Vororte Berlins — ver-  
legt und bitten unsere verehrlichen  
Geschäftsfreunde, gef. hieron  
Kenntnis nehmen zu wollen.  
Unsere Auslieferung erfolgt nach  
wie vor n u r durch die Ber-  
liner Kommissionsbuchhand-  
lung, G. m. b. H., Ber-  
lin SW 68, Schützenstr. 29,  
und Herrn Franz Wagner in  
Leipzig.  
Neu-Finkenkrug b Berlin,  
(Osthavelland)

Hermann Paetel Verlag  
G. m. b. H.

Die Kommission der von mir er-  
worbenen  
Verlagsbuchhandl. Wirth Ehrlig,  
Frankfurt a. Main,  
wird jetzt ebenfalls von meinem  
Leipziger Vertreter, der Firma  
F. Boldmat, besorgt, worauf ich  
bei Aufgabe von Bestellungen Rücksicht  
zu nehmen bitte.

Frankfurt a. M.  
Moritz Diesterweg, Verlag.

## Zur Beachtung!

Nach § 11 Absatz 2 der Bestim-  
mungen über die Verwaltung des  
Börsenblattes erscheint der Illus-  
trierte Teil nach Maßgabe des  
vorhandenen Stoffes. — Wenn die  
Druckvorlagen und Klischees etwa  
acht Tage vor dem Erscheinungsstag  
bei der Geschäftsstelle vorliegen und  
keine Korrektur gewünscht wird,  
erfolgt die Aufnahme der Anzeigen  
in der nächsten Ausgabe. Bei vor-  
heriger Korrektursendung verzögert  
sich der Abdruck um einige Tage.

## Suche

aus gesundheitlichen Rücksichten in  
süddeutscher gesunder Höhenlage  
(Bad. ort usw.) gute auch kleine  
ausbaufähige Buch-, Kunst- oder  
Papierhandlung zu übernehmen;  
mit kleinem Haus oder Wohnung  
bevorzugt.

## Habe

zurzeit in rheinischer Großstadt in  
bester Lage mittlere, hohen Gewinn  
abwerrende Buch-, Kunsthändlung  
und Antiquariat. Aljo auch Tausch  
möglich. — Sofortige Übernahme  
nach Verlauf meines Geschäfts. —  
Erbitte auch Vermittlungen. An-  
gebote unter Nr. 251 durch die Ge-  
schäftsstelle d. Börsenvereins erbeten.

Sortiment!  
Verlag!  
Wien!

Ich suche zum 1. April oder  
1. Juli eine Sortiments- oder  
Verlagsbuchhandlung in Wien  
zu kaufen oder mich an solcher  
tätig zu beteiligen. Ernstgemeinte  
Angebote bitte unter „Wien“  
Nr. 257 an die Geschäftsstelle  
des Börsenvereins zu richten.

**Wir suchen**

Verlagsrechte,  
Manuskripte,  
Platten od. Restauflagen  
von prakt. Büchern wie:

**Kodibuch**  
**Fremdwörterbuch**  
**Hausarzt**  
**Gartenbau**  
**Blumenpflege**  
**Haustiere**  
**Haushalt**  
u. dergl.

Angebote unter # 252 d.  
d. Geschäftsstelle d. B.-V.

**Fertige Bücher.****Preisänderung:  
Jahrbuch  
der Technik**

ist nicht mehr Preisgruppe R,  
sondern Preisgruppe O.  
**Diede & Co., Verlag,**  
Stuttgart.

Dieterich'sche Verlagsbuchhdlg m. b. H., Leipzig.

Jederzeit verkäuflich!

**Dr. Karl Lehmann: Junge deutsche Dramatiker**  
Eine Einführung in d. Gedankenwelt des neuen Dramas.  
Preis Sm. 1.10, geb. 2.20 mit 35%, v. 10 Stück an mit 40% Rabatt

Die Darstellung Lehmanns ist lebendig, sie vermittelt klare Anschauung und entbehrt nicht des Schwunges. Mit sicherem Blick für das Wesentliche führt der Verfasser bezeichnende Stellen aus einigen Werken an. Er wirkt damit schlaglichter, welche die Eigenart der Dramatiker scharf erhellen. So kann das mit seiner Einführung geschriebene Buch warm empfohlen werden. Es ist ein schwer zu entbehrender zuverlässiger Führer in die Bühnendichtung der Gegenwart. Dr. E. Altendorff.

**Dr. Rudolf Wolff: Die neue Lyrik**  
Eine Einführung in das Wesen jüngster Dichtung.  
Preis Sm. 1.10, geb. 2.20 mit 35%, v. 10 Stück an mit 40% Rabatt

Mit Kenntnis und Takt erfüllt Wolff die Aufgabe, die er sich stellte: eine Einführung in das Wesen jüngster Dichtung zu bieten. Er skizziert zunächst den Rhythmus des modernen Erlebens, daran schließen sich Charakteristiken einzelner Repräsentanten, wie Ernst Stadler, Georg Heym, Ehrenstein, Werfel und Trakl. Das Büchlein ist geeignet, Interesse und Verständnis wachzurufen — und dies ist wohl das Beste, was man ihm nachehmen kann. Vossische Zeitung.

**Neue Fastenpredigten von Univ.-Prof. Dr. Ude.**

Soeben erschienen:

**In der Leidenschule des göttlichen Dulders.**  
(14 Fastenpredigten.)

8°. 6 Bogen. Preis Rm. 1.20 ord., 50% und 13/12.

Wir ersuchen zu verlangen.

**Verlagsbuchhandlung „Styria“, Graz.**

**Die praktische  
Hühnerzucht**

Zucht, Pflege, Rassen,  
Mast u. Krankheiten.

Allgemeinverständlich  
dargestellt von

**Paul Puttkammer.**

Gm. 1.— ord. = Schw. Fr. 1.25

**Zur Probe bar mit  
50% Rabatt u. 7/6.**

**Z** Berlin W. 35.  
**tugus Steinitz Verlag.**

**Predigten und Vorträge**

bei außerordentlichen Seelsorgegelegenheiten.

Mit Unterstützung des Welt- und Ordensklerus herausgegeben von P. Theodosius Briemle O.F.M.

**Z** Soeben erscheint das 8. Heft:

**Predigten und Vorträge  
über die Schulfrage**

Von Dr. Böhler, Dr. Schuck, Rector Kunz,  
P. Gamelbert Maier O.F.M.,  
P. Theodosius Briemle O.F.M.

Ratt. 2.40 M.

In diesem Heft soll keine systematische Darstellung der Schulfrage geboten werden, noch viel weniger soll die Schulfrage vollständig behandelt werden. Es ist nur berücksichtigt, dem vielseitigsten Klerus brauchbares Material für Elternabende und den Schulsonntag zu liefern. Neben einer Reihe von Vorträgen der genannten Verfasser enthält das Büchlein die wichtigsten Hirtenreden der deutschen Bischöfe über denselben Gegenstand, sowie zwei Vorträge von angesehenen protestantischen Schulmännern über die Notwendigkeit der konfessionellen Schule.

Früher sind erschienen:

**Z** 1. Heft: Predigten zur Vorbereitung einer Volksmission. Von P. Theodosius Briemle O.F.M. Ratt. 1.05 M.

2. Heft: Am Herzen Jesu. 10 Predigten über das Gebet „Seele Christi, heilige mich!“ Von P. Nazarius Sasse O.F.M. Ratt. 1.50 M., geb. 2.25 M.

3. Heft: Zwölf Kommunionansprachen bei den gemeinschaftlichen Monstranzkommunionen der Kinder (Kinder-Apostolat). Von P. Paulus Sondergeld O.F.M. Ratt. 1.55 M., geb. 2.10 M.

4. Heft: Kommunionansprachen. Zunächst für die monatlichen Kommunionen des Kinderapostolats. Von Dr. Joh. Schwab. Ratt. —.75.

5. u. 6. Heft: Die Kreuzigungssalmen. Predigten für die katholische Männerwelt. Von P. Bernhard Langer O.M.I. I. Teil (5. Heft): Die Kreuz. Ratt. 1.50 M., geb. 2.25 M. 2. Teil (6. Heft): Die Metten. Ratt. 2.40 M., geb. 3.15 M.

7. Heft: Predigten zur Erhaltung der Missionstradition. Von P. Theodosius Briemle O.F.M. Ratt. 1.20 M.

Weitere Hefte sind in Vorbereitung.

Ferner empfehlen wir am Lager zu halten und dem Kathol. Klerus vorzulegen:

Maria, Trösterin der Betrübten. Zwölf Muttergottes-Predigten von Georg Beyer S.J. Ratt. 1.80 M.

Werden und Wachsen des Himmelsreiches. Eine

Kirchengeschichte für die Jugend von P. Dr. Friedrich Anwander O.S.B. Halblbd. 4.20 M.

Sonntagsstimmen. Von P. Hippolytus Böhnen

O.F.M. Gebunden 6 M.

Lieferungsbedingungen auf dem Verlangzettel.

**Verlag Hermann Rauch, Wiesbaden.**

Neuaufnahmen  
im Musikalischen Universum

®

# GOUNOD

Beste Bearbeitungen

## Klavier 2händig

(ED. PARLOW u. a.)

- Nr. 4124/26 **Gr. Potpourri** a. d. Op. „Faust“ (E. D. Wagner)
- Nr. 4127/28 **Fantaisie brillante aus „Faust“** (Smith)
- Nr. 4129/31 **Potpourri** a. d. Oper „Faust“ (Cramer)
- Nr. 4136/37 **Fantaisie élégante aus „Faust“** (Leybach)
- Nr. 4142/43 **Walzer a. „Faust“**
- Nr. 4141 **Meditation** (Ave Maria) über das 1. Präludium v. Bach
- Nr. 4144/5 **Paraphrase** über das Frühlingslied (Lange)
- Nr. 4146 **Frühlingslied** (Löw)

## Gesang und Klavier

- Nr. 4138 **Meditation** (Ave Maria) über das 1. Präludium v. Bach hoch  
Nr. 4139 — do. mittel  
Nr. 4140 — do. tief

## Violine und Klavier

- (ARTHUR SEYBOLD)  
Nr. 4111/12 **Meditation** (Ave Maria) über das 1. Präludium v. Bach (Cello ad lib.)  
Nr. 4113/17 **Fantaisie brillante aus „Faust“** (Wieniawsky)  
Nr. 4118/20 **Fantaisie üb. Motive aus „Faust“** (Singelée)  
Nr. 4121 **Frühlingslied**  
Nr. 4122/23 **Walzer** a. d. Oper „Faust“  
Nr. 4132 **Serenade**  
Nr. 4133/34 **Hymne à Sainte Cécile**  
Nr. 4134 **Blümlein traut a. „Faust“**

Sauberster Stich und Druck!

**Jede Nummer Gm. 0.25**  
(Preisänderung vorbehalten)

Bestes Papier!

## Vorzugs-Angebot

Gültig bis 29. Februar 1924

Wünschen Sie

Ihren Umsatz zu vergrössern, verlangen Sie im eigenen Interesse **Sonderangebot**. In heutiger Zeit ist die Nachfrage nach billigen Noten besonders gross. Ich unterstütze Ihre Verwendung durch Einräumung günstiger Rabatte, vorteilhafter Zahlungsbedingungen und Überlassung von Prospekten.

Leipzig, Januar 1924.

**Anton J. Benjamin.**

② **Henry Correvon**  
**Unsere Bäume**

mit 100 farbigen Wiedergaben nach Aquarellen  
von A. u. F. Correvon

und Illustrationen im Text von H. Ringel  
Preis mit künstlerischer Einbanddecke Gm. 14.— ord.  
Bar 40 %

Das Buch wurde bisher noch nicht nach Deutschland geliefert.

Firmen, die sich besonders für das Werk verwenden wollen, bitten wir, Spezialofferte zu verlangen.

**Librairie-Edition A.-G. vorm. F. Zahn, Bern (Schweiz)**  
Komm.: Carl Fr. Fleischer, Leipzig.

**Z Stark nachgefragt.**

## Berliner Dollarkurs 1919–1923

Preis ord. 40 Goldpfennige  
Bis 24 Exemplare 25%, ab 25 Exemplare 35%

## Die Goldmark 1919–1923

Nach dem Berliner Dollarkurs berechnet  
Preis und Bedingungen wie oben.

**Unentbehrlich** für die Aufstellung der gesetzlich vorgeschriebenen Goldmarkbilanzen.

**Wertvoll** für Feststellung der Goldmarkpreise bei früheren Räumen und Verkäufen, Preisnachprüfungen und Aufwertungen.

**Praktisch** und **übersichtlich** in Heftform zusammengestellt.

**Pössenbacher**, Buchdruckerei u. Verlagsanstalt, **München**.

Auslieferung in Leipzig durch Carl Fr. Fleischer.

Preis-Abschlag  
bis 20%



Rabatterhöhung  
bis 50%

## VERLAGSPROGRAMM 1924

**D**ie Zeit, wo jedermann nach Ware rennt und sein Geld nicht rasch genug los werden kann, ist endgültig vorbei. Vorsam wird vor Kaufabschluß überlegt, wie am vorteilhaftesten einzukaufen ist. Für die Zukunft heißt es, aufs knappste zu kalkulieren. Wir sind ein armes Volk geworden, und wer sich ein Buch kauft, will den vollen Gegenwert für sein teures Geld haben. ☉ Eine vertrauensvolle, offene Aussprache mit den Lieferanten, eine scharfe Kalkulation der eigenen Selbstkosten, Spesen und Verdienstnotwendigkeiten und, nicht zuletzt, die Stabilisierung der Mark haben es mir möglich gemacht, meine deutschen Preise um etwa 20% herabzusetzen. Ich bin überzeugt, diese der Kaufkraft des Publikums nun angemessenen Preisen werden den Absatz noch steigern.

**Die Preise sind herabgesetzt, aber die Qualität ist dieselbe** bezw. sie wird von Tag zu Tag besser. Auf jedes Buch wird größte Vorsicht verwendet und friedensmäßiges Material verbraucht. Ich beginne wieder holzfreies Papier zu verarbeiten und in Ganzleinen zu binden. ☉ Nicht weniger Wert lege ich auf die literarische Qualität. Beweis dafür ist jedes einzelne Buch und das Fehlen minderwertiger Backfischbücher. Dies zur Antwort auf die häufigen Anfragen, warum Thienemann so wenig Jungmädchenbücher führt. ☉ Ich hoffe aber, im Laufe dieses Jahres eine Reihe von Büchern herauszubringen auf den verschiedensten Gebieten,

mit denen der Verlag Ehre einlegen kann und die vom Publikum willig und mit Begeisterung aufgenommen werden. ☉ Mit diesem Programm beginne ich nach einer gewissen Ruhepause die Verlagsätigkeit

1924



**K. THIENEMANNS VERLAG**

# VERLAGSVERZEICHNIS

mit neuen Preisen vom 25. Januar 1924

**G.M. 18.- Fr. 22.50**

Schessel, Elkehard 4° Hftz.

**G.M. 10.- Fr. 12.-**

Grimm, Märchen 4° + Pracht-  
ausgabe, Lwd.

**G.M. 9.- Fr. 11.-**

Musäus, Volksmärchen 4° + Pracht-  
ausgabe, Lwd.

**G.M. 8.- Fr. 10.-**

Andersen, Märchen, 4° + Pracht-  
ausgabe, Lwd.

Schessel, Elkehard 4° Lwd.

Tausend und eine Nacht 4° + Pracht-  
ausgabe, Lwd.

**G.M. 7.- Fr. 9.-**

Cooper, Lederstrumpf, kpl., Lwd.

**G.M. 6.- Fr. 7.50**

Grimm, Märchen 4° ++ Lwd.

Kloers, Lustige Gesellschaft

Schessel, Elkehard 8° Lwd.

**G.M. 5.50 Fr. 7.-**

Bulwer, Pompeji, Lwd.

Lerche, Gründorfer, Lwd.

Wallace, Ben Hur, Lwd.

**G.M. 5.- Fr. 6.30**

Bechstein, Märchen 4° ++

Defoe, Robinson 4° + Lwd.

Hauß, Märchen 4° ++

Lerche, Gründorfer, Lwd.

— Waldfhof, Lwd.

Schessel, Elkehard 8° Lwd.

Schwab, Volksbücher, Lwd.

Tausend u. eine Nacht 4° ++ Lwd.

**G.M. 4.50 Fr. 5.50**

Brockhaus, Schwänke, Lwd.

Brunn, Hans und Else

Bulwer, Pompeji, Lwd.

Dose, Freiwillige, Lwd.

Hauß, Lichtenstein, Lwd.

Hepner, Arachne, Lwd.

Wallace, Ben Hur, Lwd.

**G.M. 4.- Fr. 4.80**

Andersen, Märchen 8° \*\*\* Lwd.

Bechstein, Märchen 8° \*\* Lwd.

Grimm, Märchen 8° \*\* Lwd.

Hepner, Arachne, Lwd.

Malot, Heimatlos, Lwd.

Musäus, Volksmärch. 4° ++ Lwd.

Niethammer, Wunderbüchchen, Lwd.

Scott, Quentin Durward, Lwd.

Tausend u. eine Nacht 8° \*\*\* Lwd.

**G.M. 3.50 Fr. 4.40**

Andersen, Märchen 4° +++

Bechstein, Märchen 4° +++

Beecher-St., Onkel Tom 8° \* Lwd.

Bürger, Münchhausen 8° \* Lwd.

Defoe, Robinson 8° \* Lwd.

Ferry, Waldläufer

Friese, Sturm und Toten, Lwd.

Hauß, Märchen 8° \*\* Lwd.

— Märchen 4° +++

— Lichtenstein, Lwd.

Hebels Schatzkästlein, Lwd.

Morgenstern, Hundert Erzählungen

Niethammer, Wunderbüchchen, Lwd.

Pries, Hansemanns Kinder

— Garten der Jugend

Richter, Sonniges Kinderland

Rothemund, Fremdling, Lwd.

Schreiner, Vermächtnis, Lwd.

Stemmann, König ohne Schlaf

Swift, Gulliver 8° \*

Tausend und eine Nacht 4° +++

Wyß, Schweizer, Robinson, Lwd.

**G.M. 3.- Fr. 3.80**

Barad, Wilhelm Tell, Lwd.

Baudissin, Ums Vaterland, Lwd.

Bechstein, Märchen 8° \*\*\*

Biller, Heinz der Lateiner

Bonus, Olafsbuch

Diederich, Weltkrieg i. Altert., Lwd.

— Weltreiche, Lwd.

Goeths, Schweiz. Geschichte, Lwd.

Grimm, Märchen 8° \*\*\*

Grimm-Stemmann, Elsenmärchen

Lwd.

Hauß, Märchen 8° \*\*\*

— Märchen 4° +++

Hoffmann, Andreas Hofer

Marryat, Flieg. Holländer

Steinbiß, Lenz

Tausend u. eine Nacht 8° \*\*\* Lwd.

— — 4° +++

Till Eulenspiegel 8° \* Lwd.

Weber, Asgard

— Midgard

Wilmanns, Familie Fröhlich

**G.M. 2.60 Fr. 3.20**

Andersen, Märchen fl. 8° \*\*\*

Beecher-Stowe, Onkel Tom fl. 8° \*\*\*

Brockhaus, Allerlei Schnack

Brockhaus, Von Schelmen

Defoe, Robinson fl. 8° \*\*\*

Deutsche Zeiten:

Ferdinand, Normannensturm

Hößner, Treue von Pommern

König, Dombaumeister

— Heilige Grab

Lauff, Tucher von Köln

Lilienstein, Wie der Uz

Lobsten, Holzschiffer

— Pißder Lyng

Sperl, Konradin

Grimm, Aschenputtel 4°

— Dornröschen 4°

— Rotkäppchen 4°

— Sneewittchen 4°

Handel-Mazzetti, Caritas

Hoffmann, Märchenwelt

Murray, Prärie Vogel

Musäus, Rübezohl

Schwabe, Mensch und Tier

Swift, Gulliver fl. 8° \*\*\*

Weitbrecht, Schattenwinkel

**G.M. 2.30 Fr. 2.80**

Auerbach, Vorfühele

Brockhaus, Wunderbaum

Bürger, Münchhausen fl. 8° \*\*\*

Caspari, Schulmeister

Cooper, Wildtöter

— Mohikaner

— Pfadfinder

— Lederstrumpf

— Wildsteller

Crailsheim, Freude

Dickens, David Copperfield

Grimm, Aschenputtel 8°

— Dornröschen 8°

— Rotkäppchen 8°

— Sneewittchen 8°

Gumtou, Fremde Erde

Kraze, Hadumoth

Marryat, Sigismund Rüstig

Schwabe, Reineke Fuchs

Steinbiß, Wanderung

Till Eulenspiegel fl. 8° \*\*\*

**G.M. 2.- Fr. 2.50**

Gozdovic Pascha, Am Col di Lana

Konewka, Schwarzer Peter

Lang, Felsgrau

Triebnigg, Der Kaiser rief

**G.M. -.50 Fr. -.60**

Paketverschlussmarken

braun und blau

das Tausend Mr. -.50, Fr. -.60

**K. THIENEMANN'S VERLAG**

Z

Preis-Abschlag  
bis 20%



Rabatterhöhung  
bis 50%

## THIENEMANN UND DAS SORTIMENT

Der Buchhandel hat schlimme Zeiten hinter sich. Noch liegt die Zukunft trübe vor uns. Am besten fahren Sortiment und Verlag, wenn sie handeln, als ob wieder fester Boden unter ihren Füßen wäre. Gesunder, glaubensfroher Optimismus, gepaart mit nüchterner Überlegung bringen am weitesten. Unter diesen Gesichtspunkten wollen Sie nachstehende Ausführungen betrachten: Solange der Verlag den Preis bestimmt, ist es seine Ehrenpflicht, für auskömmliche Bedingungen zu sorgen. RABATT: Die Lieferung erfolgt mit 50% Rabatt verpackungsfrei von 60 Mark netto an, mit 45% Rabatt verpackungsfrei von 27.50 Mark netto an, geringere Bezüge mit 40% Rabatt verpackungsfrei. Ausgenommen sind die Jahrbücher Deutsches Knabenbuch und Deutsches Mädchenbuch, für welche besondere Rabattbedingungen gelten. Ist es nunmehr nicht auch Ehrensache des Sortiments, den Teuerungszuschlag fallen zu lassen? ZAHLUNG: Für Währungsschwankungen ist bei den von mir festgesetzten Preisen und Bedingungen naturgemäß kein Platz. Sämtliche Zahlungen werden, solange noch keine völlig stabile Währung vorhanden ist, zum Kurs des Eingangstages in Goldmark gutgebracht. ZIEL: 4 Wochen nach Rechnungsstellung. Den Mitgliedern der Bag komme ich dadurch entgegen, daß der Betrag erst in der fünften Woche nach Rechnungsstellung in Leipzig erhoben wird. Sobald die Lieferanten wieder Kredit gewähren, wird meinerseits ebenfalls wieder zu friedensähnlicheren Kreditbedingungen übergegangen werden. Das Jugendbuch ist nicht nur ein Weihnachtsbuch. Erinnern Sie sich bitte dessen, sehr geehrter Herr Kollege. Auch jetzt in der ruhigeren Geschäftszeit läßt sich durch Ausstellung im Schaufenster und Laden gar manche Jugendschrift verkaufen, ganz abgesehen davon, daß Bücher wie Wallace, Ben Hur; Schessel, Ekkehard; Weber, Asgard; Weber, Midgard; Bonus, Olafbuch beliebte Konfirmations-Geschenke sind. Deshalb: Ergänzen Sie heute noch Ihr Lager und zwar reichlich. Bestellzettel liegt bei.

K. THIENEMANNS VERLAG

**Walter de Gruyter & Co.**  
Berlin W 10 \* Leipzig

In keiner buchhändlerischen Handbibliothek sollte fehlen:

## Das Deutsche Urheber- und Verlagsrecht

Von  
**Dr. jur. Alexander Elster**

Gesammlung Göschens. Band 863. Gm. 1.25.

Wir haben zurzeit keinen wirklich modernen Kommentar über diese für die Praxis immer bedeutsamer werdenden Gesche. Da ist eine kleine lehrbuchartige Darstellung, wie sie uns Elster bietet, eine recht angenehme Überraschung. Eine so übersichtliche, alle wesentlichen Streitfragen gut beleuchtende Bearbeitung dieser interessanten Rechtsgebiete bietet nicht nur für wissenschaftliches Studium ein gutes Hilfsmittel, sondern ist auch für den stark belasteten Praktiker wohl zu brauchen. Jeder Kenner der Materie weiß, daß man von Elster nur etwas Gutes erwarten kann; und doch wird man bei dem Lesen des anspruchlosen Büchleins angenehm überrascht durch die Fülle der Gedanken, die auf den 128 Seiten des Göschens-Bändchens entwidelt sind. Alles in allem ein sehr anregendes Buch, dem weite Verbreitung zu wünschen ist. (Kammergerichtsrat Dr. Pinzger in "Markenschuh und Wettbewerb".)

[Z]



## Hansa-Bücherei

Bibliothek des gesamten, kaufmännischen Wissens

Jeder Band gut gebunden

**Der Warenhandel und seine Technik** von Prof. Friedrich Thiele, Oberstudienrat an der öffentlichen Handelslehranstalt zu Leipzig. 3.— ord.

**Der Kaufmännische Schriftverkehr** mit besonderer Berücksichtigung der rechtlichen Grundlagen von Dr. Hermann Lüdke, Diplom-Handelslehrer. 3.50 ord.

**Die kaufmännische Buchführung im Warenhandel** v. Johannes Oberbach, Handelsschuldirektor 3.— ord.

**Der Güterverkehr mit der Post, durch Bahn und Schiff**, mit einem Anhang: Die Eisenbahn im Dienste des reisenden Kaufmanns von Dr. Theodor Securius, Diplomhandelslehrer. 3.50 ord.

**Der Kaufmann in Wirtschaft und Recht**. Band 1. Der Handelsstand, die Handelsgeschäfte von Direktor R. Illgen, Syndikus. 3.— ord.

**Der Kaufmann im Verkehr mit Behörden**, insbesondere mit der Steuerbehörde. Eine Darstellung des Schriftverkehrs mit Erläuterungen, Briefmustern und Vordrucken von Johannes Kempkens, Diplomhandelslehrer. 3.50 bar.

**Wirtschaftliche Erdkunde Deutschlands** und seiner Verkehrsländer von Franz Josef Kapell, Handelsschuldirektor. 4.— bar.

40% Rabatt. Bestelleettel anbei!

[Z]

**Heinrich Killinger / Nordhausen**

**HÖLDER — PICHLER — TEMPSKY A.-G.**  
WIEN

② Die letzten Neuerscheinungen und Neuauflagen

**GRUNDRISS DES AUSGLEICHS- UND KONKURSRECHTES.** Von Ministerialrat Dr. Robert Bartsch. Goldmark geh. 2.80, geb. 3.50. Schw. Fr. 3.50, bzw. 4.40

**LEITFADEN DURCH DAS ÖSTERREICHISCHE ARBEITSRECHT.** Der Versuch einer systematischen Darstellung von Dr. Franz Breyer. Goldmark geh. 6.—, geb. 6.60. Schw. Fr. 7.50, bzw. 8.25

**GELDWERT UND WECHSELKURS.** Von Dr. Josef Gruntzel.

Goldmark geh. 1.40, geb. 1.60, Schw. Fr. 1.75, bzw. 2.—

**DIE POLITISCHEN UND WIRTSCHAFTLICHEN VERÄNDERUNGEN AUF DER ERDE** infolge des Weltkrieges. Von Dr. Hans Slanar.

Goldmark geh. 0.40, Schw. Fr. 0.50

**LEHRBUCH DER MINERALOGIE.** Von Professor Dr. Gustav Tschermak. 9. Auflage, bearb. von Professor Dr. Friedrich Becke. Mit 977 Originalabbildungen u. 2 Farbendrucktafeln.

Goldmark geh. 18.—, geb. 20.—, Schw. Fr. 22.50, bzw. 25.—

**LEHRBUCH DER GEOLOGIE.** Für Studierende der Naturwissenschaften, Geologen, Montanisten und Techniker. Von Professor Dr. Leopold Kober. Mit 323 Abb., 2 Karten und einem Anhang von 30 paläontologischen Tafeln.

Goldmark geh. 18.—, geb. 20.—, Schw. Fr. 22.50, bzw. 25.—

**LES GRANDS ÉCRIVAINS DE LA FRANCE.** Morceaux choisis et recueillis par M. Gratacet et A. Maget. 25 portraits, 2 gravures, 3 cartes. 3. édition.

Geschenkausgabe in Htbl. Goldmark 7.— Schw. Fr. 8.75

**Rabatt 35% und 11/10**

**SPECIMENS OF COMMERCIAL CORRESPONDENCE.**

Collected by J. J. Sauer. 2., revised edition.

Goldmark geb. 9.20, Schw. Fr. 11.50

**Rabatt 33 1/3%**

Aus Freytags Sammlung deutscher Schriftwerke:

**DEUTSCHE MÄRCHEN.** Aus den Sammlungen der Brüder Grimm und Müllenhoffs und aus den Märchen von Bechstein. Band I und II mit Umschlagzeichnung von Marie Grengg. Goldmark geh. je 0.90, Schw. Fr. 1.15

**Rabatt 33 1/3% und 11/10**

Wir verkehren nicht mehr über Leipzig  
Versendung nur von Wien aus, daher Bestellungen an:

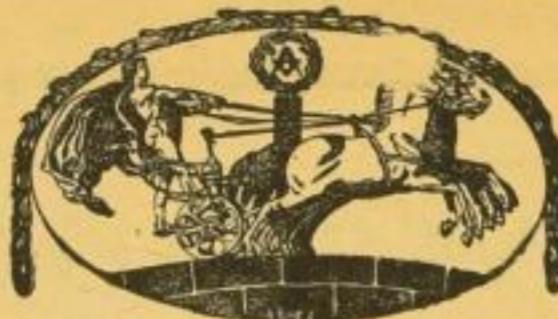
**HÖLDER — PICHLER — TEMPSKY A.-G.**  
WIEN IV, JOHANN STRAUSS-GASSE 6

# K. THIENEMANNS VERLAG

## Auslandspreise

**D**ie deutschen Preisgruppen sind im Verhältnis 1 Goldmark = 1.25 Franken auf Schweizer Währung umgerechnet. Die Auslandspreise sind also, am Börsenkurse gemessen, um 8% billiger als die deutschen. Gegenüber den bisherigen Preisen waren kleine Verschiebungen nach oben und unten nicht zu vermeiden, sie sind aber aufs Ganze gesehen, völlig belanglos. Die Auslandspreise stehen nun wieder im richtigen Verhältnis zu den um 20% ermäßigten Inlandspreisen. Nach Österreich und der Tschechei rechne ich in den Landeswährungen um, nach allen andern Ländern fakturiere ich in Schweizer Franken. Ich rabattiere ins Ausland nach wie vor mit 50%. Porto und Verpackung zu den Selbstkosten. Verlagsverzeichnis siehe zweite Inseratseite. Bestellzettel liegt bei.





Soeben erschien:

# Die Kanalisation

(Entwässerung der Städte)

von Prof. Hugo Knauer

Studienrat an der Staatl. Baugewerkschule in Essen

Zweite Auflage, umgearbeitet von

Friedrich Leiter

Regierungsbaumeister a. D.

Mit 4 Taf., 11 Tabellen u. 118 Abb. / 171 S. gr.-8° 1924

Preis kart. 4 Goldmark, Schw. Fr. 4.—

Aus dem Inhalt: A. Allgemeines. B. Voraarbeiten und Vorbereitungen. C. Kanalisationssysteme und allgemeine Anordnung des Kanalnetzes. D. Einzelheiten des Kanalnetzes. E. Ausführung der Arbeiten. F. Die Entwässerung der Grundstücke. G. Abwasserreinigung. H. Übungsaufgaben.

Wir liefern bar mit 35% und 11/10 und bitten um rechtzeitige Verwendung. Prospekte stehen auf Verlangen gern zu Diensten.

Strelitz 1. M., im Januar 1924.

Polytechnische Verlagsgesellschaft  
Max Hittenkofer

# DER NEUE STROM

Blätter des jungen Rheinlandes

Herausgegeben von

Aribert de Jonge und Friß Richard Werkhäuser

„Als Zeichen starken geistigen und künstlerischen Willens . . . die erste Nummer einer Zeitschrift . . .

## die alle geistigen Menschen Deutschlands angeht“

Neue Badische Landeszeitung.

\*

Das zweite Heft enthält u. a.:

Das erste Prosawerk von Heinrich Lersch; Gedichte, Briefe, Tagebuchblätter aus dem Nachlaß v. Gerrit Engelka Jakob Kneip; Poincaré. Alfons Paquet: Der Rhein der Arbeiter.

Preis des Heftes 0.75 Goldmark.

Wir liefern mit 40% Rabatt u.  
**11/10 Frelexemplaren.**

Dr. FRIEDRICH MIDDELHAUVE VERLAG KÖLN

## Dieterich'sche Verlagsbuchhandlung in Leipzig



## Die Ewigkeit der Antike

Gesammelte Aufsätze

von  
Dr. Eduard Stemplinger

Preis: Gm. 3.50, geb. 4.50

Aus dem Inhalt: Die Einheit der mittelländischen Kultur / Das Plagiat / Antike Motive im deutschen Märchen / E. M. Arndt und das Griechentum / Gutzkows Stellung zum neuhumanistischen Gymnasium / G. Flauberts Stellung zur Antike / Schopenhauer über die humanistischen Studien / Mörikes Verhältnis zur Antike / Hebbels Verhältnis zur Antike / Die Antike bei Richard Wagner / Die ästhetische Spannung / Hellenisches im Christentum.

Stemplinger ist weiten Kreisen der die wahre Bildung Suchenden längst kein Fremder mehr. Seine sachlichen, den Leser durch Inhalt und Form gleichmäßig packenden Schriften zum Nachleben der Antike sind zum Gemeingut aller Freunde humanistischer und klassischer Bildung geworden. So bemerkt u. a. Paul Mahn, der zurzeit beste Properzübersetzer, gelegentlich in der Täglichen Rundschau: „Der bayerische Professor Stemplinger ist heute vielleicht der berufenste Mittler zwischen Antike und Neuzeit, ein echter Vertreter der Allgemeindisziplin der Weltliteratur.“ Mit Dank ist es daher zu begrüßen, wenn der Verfasser sich jetzt entschloss, einige seiner der Mehrzahl schwer zugänglichen, durch ihre literarisch-ästhetischen Probleme allgemeines Interesse heischenden Aufsätze in einem Buche zusammenzufassen.

Diese, mit der den Schriftsteller Stemplinger so auszeichnenden Anmut und Klarheit der Sprache geschriebenen Betrachtungen sind ungemein beweiskräftige Musterbeispiele für die Abhängigkeit des modernen Menschen von den nie versiegenden Strömungen des hellenischen Geistes. Hier spricht ein Kenner aller antiken und modernen Quellen nicht nur zu einem begrenzten Kreis Fachgelehrter, sondern zu der grossen Zahl der Gebildeten, denen neue Erkenntnisse und fruchtbare Anregungen für das Verständnis und die Zusammenhänge von Altertum und Gegenwart übermittelt werden.

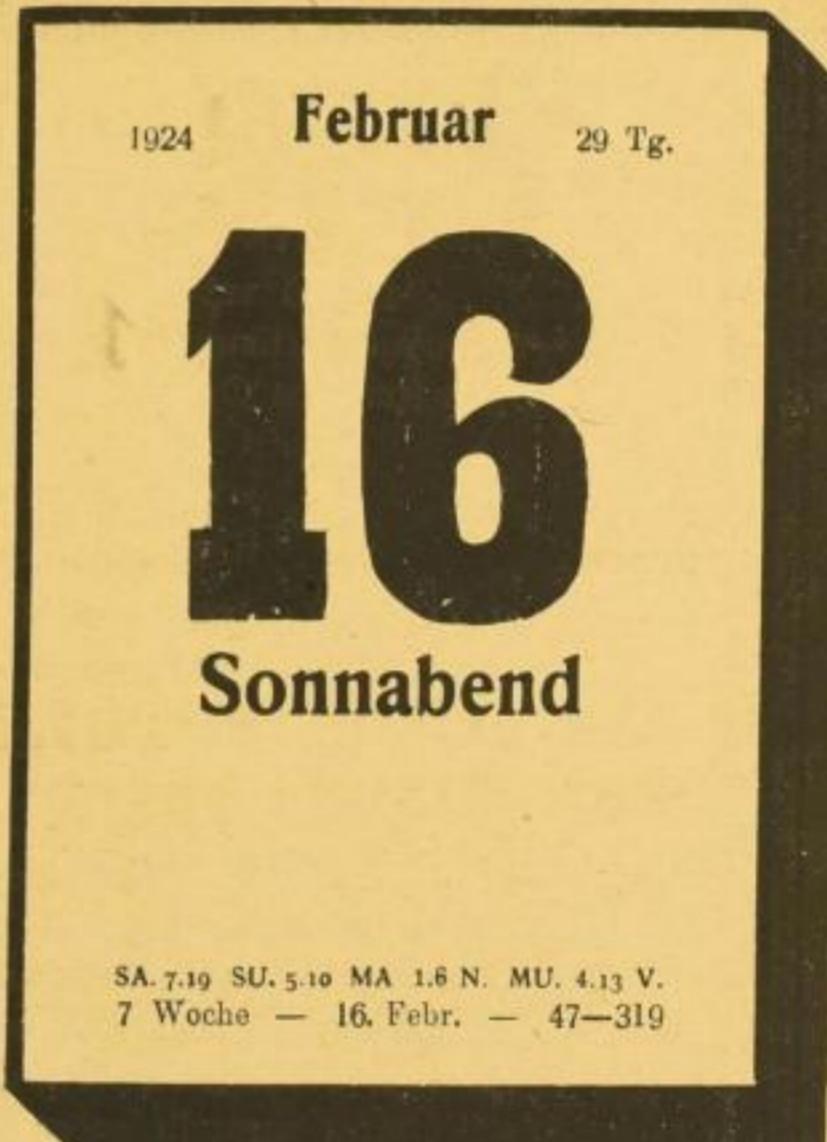
Der gediegene Buchhandel wird von diesem hervorragenden Werke bester deutscher Essayistik mit Leichtigkeit guten Absatz erzielen, da nicht nur die berufenen Hüter des klassischen Altertums, sondern auch zahlreiche sonstige Gebildete aller Stände bei seiner Lektüre mehr als auf ihre Kosten kommen werden. Für Raffkes und Schnellreichs ist es freilich kein passender Lesestoff!

Die Rabattierung ist aus dem Verlangzettel ersichtlich, doch sei hier ganz besonders auf die günstige Gelegenheit zum Bezug eines Probeexemplares hingewiesen.

Von Dr. Ed. Stemplinger erschien früher in meinem Verlage:

Horaz im Urteil der Jahrhunderte. IV u. 212 S. gr.-8°. 1921.  
Gm. 2.75, geb. 4.40.Antiker Aberglaube in seinen modernen Ausstrahlungen. IV  
u. 128 S. gr.-8°. 1922. Gm. 2.20, geb. 3.85.

Weil der



**der 90. Geburtstag  
eines großen Naturforschers und Philosophen ist.**

Carl Gensel Verlag, Berlin

126\*

## Buchhändler und Buchhandlungs-Gehilfen

**B**on jedem Bibliothekar wird verlangt, daß er die von ihm verwaltete Bibliothek genau kennt. Reclams Universal-Bibliothek, als größte Verlagsbücherei der Welt, betrachtet daher mit Recht diejenigen Buchhändler und ihre getreuen Gehilfen, die eine umfassende Kenntnis der „U.-B.“ besitzen und sich ihrer Kataloge sachgemäß zu bedienen wissen, als „Bibliothekare der Universal-Bibliothek“.

Wenn in mancher mittleren oder kleinen Stadt über Verflachung des geistigen Lebens gesagt wird, so kann mit Bestimmtheit nachgewiesen werden, daß dort der in der „U.-B.“ niedergelegte Schatz noch nicht genügend erkannt ist. Der gelegentliche Verkauf von Cäsars „Gallischer Krieg“ an die Schüler oder von Benedix' „Ärzlichen Verwandten“ an die Theatervereine bedeutet keine buchhändlerische Kulturarbeit und erfordert keine Bibliothekare. Die in mehr als 6400 Nummern der „U.-B.“ vorhandenen Geistesgrundlagen gehen dann dem deutschen Wiederaufbau und dem Bildungsfortschritt verloren. Wenn der Sortimentar jedoch immer erneut nachweist, daß er in seiner Universal-Bibliothek nicht nur nahezu sämtliche Werke der Literaturen aller Völker vorrätig hat, sondern auch dem Bedürfnis nach wohlseiten Büchern unserer bekanntesten zeitgenössischen Dichter, Schriftsteller und Gelehrten genügen kann, so vermag eine geistige Verflachung niemals einzutreten. Solche Werke wie Engelhardt: „Die geistige Kultur Indiens und Ostasiens“ oder wie De Coster: „Bras der Prophet“ — aus der Dezember-Serie — und wie Thomas Mann: „Tristan“ (Eine Meisternovelle; gehäftet 30 Pf., nett gebunden 60 Pf.) oder wie Louise von François: „Die lebte Reckenburgerin“ (Unvergänglicher, großer Roman, gehäftet 120 Pf. in Halbleinen 180 Pf.) — aus der demnächst erscheinenden Februar-Serie — dürften in der Kleinstadt und in der Großstadt gleicherweise begehrt sein. Es bedarf nur der Aufmerksamkeit eines gewissenhaften Bibliothekars der Universal-Bibliothek, um die geistig Unbefriedigten darauf hinzuweisen, welch engste Verbindung mit dem Geistesleben unserer Zeit ihnen durch die „U.-B.“ ermöglicht ist. Manche kostspielige „Theater-Reise“ oder ein „Großstadtbummel“ wird dann lieber in einem dauernden Bücherschatze angelegt. Und der Sortimentar wird die Freude genießen, durch seine Universal-Bibliothek Pionierarbeit geleistet zu haben; er wird in der ihm zur Lieferung von Geistesbrot anvertrauten Stadt zahlreiche Familien hochkommen sehen, die als Waffenschmiede deutscher Kultur Geltung gewinnen.

Da ich bei der Verbreitung der Univ.-Bibl. und ihrer fortgesetzten Verbesserung und Ergänzung davon absehen muß, diejenigen Sortimentar oder Gehilfen belehren zu wollen, die allein an Bestiedigung der Nachfrage nach Schillers „Jungfrau von Orleans“ oder Ecksteins „Besuch im Kärzer“ Genüge finden, ist es mir ein doppeltes Bedürfnis,

jene gewissenhaften Bibliothekare der Universal-Bibliothek auszuzeichnen, denen der schöpferische Gedanke der U.-B. in Fleisch und Blut übergegangen ist: dem Deutschen muß jedes irgendwie bedeutende Werk im billigen Reclam-Heft zugängig gemacht werden oder im billigen Reclam-Band als Zierde seines Bücherschranks willkommen sein.

Der Durchführung dieses Gedankens haben viele Buchhändler ihre ganze Kraft gewidmet, zahlreiche Buchhändler erblicken darin ihre Ehrenpflicht. Ich weiß jedoch, daß die erforderliche Kenntnis der umfangreichen Universal-Bibliothek nicht von heute auf morgen erworben ist, sondern stets erneute, liebevolle Einarbeitung verlangt. Auch konnte ich beobachten, daß mit einer solch dankenswerten Kenntnis der U.-B. der berechtigte Wunsch verknüpft ist, am ständigen Ausbau und an der Verbesserung dieser weltbekannten deutschen Bücherei mitarbeiten zu dürfen. Manchem Geschäftsfreunde und manchem mit persönlich unbekannt gebliebenen Gehilfen verdanke ich höchst wertvolle Anregungen; sie haben sich schon längst als gewissenhafte Bibliothekare der Universal-Bibliothek erwiesen.

Um diesen Freunden der U.-B. meinen Dank abzustatten zu können, und um eine engere Fühlung mit all den Gehilfen anzubauen, die sich als gewissenhafte Bibliothekare der Universal-Bibliothek ausbilden, tresse ich folgende Einrichtung:

1. Ich führe eine Liste der „Bibliothekare der Universal-Bibliothek“, die fortlaufend ergänzt wird.
2. Die Eintragung in diese Liste erfolgt nach schriftlicher Beantwortung der drei Fragen:
  - a) welche weniger bekannten zwanzig Werke aus der U.-B. empfehlen Sie ständig den Käufern?
  - b) welche in der U.-B. noch fehlenden zwei Werke empfehlen Sie mit zur Drucklegung?
  - c) welche Maßnahme empfehlen Sie dem Sortiment auf Grund Ihrer Erfahrungen, um die unerlässliche monatliche Lagerergänzung der U.-B. durchzuführen?
3. Ergibt die Beantwortung der vorstehenden Fragen die Eignung des Bewerbers als Bibliothekar der Universal-Bibliothek, so wird ihm die unter Nr. .... erfolgte Eintragung schriftlich mitgeteilt.
4. Den eingetragenen Bibliothekaren der Universal-Bibliothek steht es frei, sich innerhalb eines Monats nach Erscheinen jeder neuen Serie zu den neuen Büchern in irgendeiner beachtenswerten Form zu äußern und sich damit um die

## Ehrenpreise von je 100 Goldmark Gesamtpreise für jede Serie bis zu 1000 Goldmark

zu bewerben. Die Bewerbungen haben schriftlich zu erfolgen, die Ehrenpreise werden gegeben für recht wirkungsvolle Schlagworte zur Kennzeichnung des literarischen Wertes der Neuigkeiten, oder für wichtige Fingerzeige auf aussichtstreiche Vertriebsmaßnahmen, sowie auch für Nennung ähnlicher erfolgversprechender Werke. Die Verteilung von Trostpreisen behalte ich mir vor, ebenso behalte ich mit vor, bei Ausgabe neuer Serien-Zirkulare oder in sonstigen Bekanntmachungen die Bibliothekare der Universal-Bibliothek um Beantwortung besonders gestellter Fragen zu bitten. Die von mir vorgenommenen Preisverteilungen sind unanfechtbar.

Keinem ernsthaft strebenden Buchhändler dürfte es schwer fallen, sich diese Bestimmungen für den Bibliothekar der Universal-Bibliothek so einzuprägen, daß er dauernd Vorteil daraus ziehen kann. Jeder Besitzer einer Sortimentsbuchhandlung sowie jeder ausgelernte und im Sortiment angestellte Buchhandlungsgehilfe oder jede -gehilfin kann an dieser Einrichtung teilnehmen. Wiederholte oder ständige Teilnahme am Bewerb um die Ehrenpreise ist den eingetragenen Bibliothekaren der Universal-Bibliothek erlaubt.

Das in diesen Tagen zur Versendung gelangende und in der nächsten Nummer des Börsenblattes veröffentlichte Zirkular über die Februar-Serie bietet erstmalig Gelegenheit, in den Wettbewerb um die Ehrenpreise einzutreten. Ich bitte deshalb die Eintragung in die Liste der „Bibliothekare der Universal-Bibliothek“ baldigst vorzunehmen zu wollen. Sämtliche Zuschriften in dieser Angelegenheit werden erbeten unter Aufschrift: Philipp Reclam jun. Leipzig, Abteilung Bibliothekarliste.

Von der Liste der mit Ehrenpreisen ausgezeichneten Bibliothekare der Universal-Bibliothek beabsichtige ich Gebrauch zu machen, sobald ich Neueinführungen plane, die der Meinungsäußerung besonders erfahrener Buchhändler bedürfen.

Leipzig, den 30. Januar 1924.

Philip Reclam jun. Leipzig

# Die neue Wochenschrift

Soeben ist erschienen:

## Götterbefeher

Eine Wochenschrift / Herausgegeben von

**Paul Steegemann**

### Aus dem Inhalt der ersten Hefte:

Gustav Bock: Von Bismarck zur Balfour + Franz Blei: Über Pietro Aretino + Theodor Lessing: Aus Marx Wismans Kinderjahren + E. M. Remarque: Über das Mixen kostbarer Schnäpse + Paul Steegemann: Geschichten von meiner dreijährigen Tochter Lilosee + L. Sternheim: Gegen den Ärztestreik + Manfred Georg: Justizminister Emminger + S. Friedländer: Kant für Kinder + Walter Gerner: Die Flucht aus Berlin + Börsentips + Wirtschaftsberichte + Bücherbesprechungen

Die Zeitschrift erscheint wöchentlich. Jede Nr. kostet — .50 Gm. Pro Quartal 5.— Gm. Einz. m. 40%. Ab 10 Ex. m. 50%. Auslief. direkt, in Leipzig u. Wien d. die Literaria ©

---

**Paul Steegemann \* Hannover**

**Ein gutes, wohlfeiles Buch will der Kunde –  
Guten Rabatt der Sortimenter**

Beides bringt die Sammlung

# Die Guten Geister

Soeben erscheint als zweiter Band:

## Novalis

Ausgewählte Dichtungen und Fragmente  
Mit 4 ganzseitigen Bildbeigaben in Offset

\*

Novalis hat unserer ethisch und religiös stark bewegten Generation viel zu sagen. Dabei fehlt es fast völlig an Ausgaben, die einem größeren Kreise zugänglich sind. Diese Auswahl enthält: Heinrich von Osterdingen; Hymnen an die Macht; Geistliche Lieder; Blütenstaub (Fragmente); Ludwig Tiecks Einleitung zu Novalis' Schriften.

\*

15 Bogen holzfreies Papier, farbiger, schmuckter Halbleinenband (Entwurf von Professor Walter Tiemann), Fadenheftung, 4 ganzseit. Bildbeigaben.

Verkaufspreis M. 3.60

\*

In gleicher Ausstattung bei gleichem Preis erschien als erster Band:

## Friedrich Hölderlin

Gedichte und Briefe / Herausgegeben von Karl Viëtor  
Mit 8 ganzseitigen Bildbeigaben in Offset

\*

Vorzugsbedingungen bis 10. Februar:

1 Exemplar mit 35 %; 3 Exemplare mit 40 %; 6 Exemplare mit 45 %; 10 Exemplare mit 50 % Rabatt.  
Verpackung frei, Porto wird bei direkter Sendung berechnet. Von 14 Exempl. an (ein 5-kg-Paket) auch portofrei.

Beide Bände beliebig gemischt.

®

**Hans Gieschen / Verlag / Frankfurt am Main.**

## Verlag von Johann Ambrosius Barth in Leipzig

### Weitere Beiträge zur Radioliteratur,

die früher erschienen:

- Soddy, Frederick, M.A., Die Natur des Radiums.** Nach sechs an der Universität zu Glasgow im Jahre 1908 gehaltenen freien populären Experimentalvorlesungen. Übersetzt von Prof. Dr. G. Siebert. XVI, 272 S. mit 31 Abb. 1909. Gm. 5.—
- Soddy, Frederick, M.A., Die Entwicklung der Materie enthüllt durch die Radioaktivität.** Wilde-Vorlesung, gehalten am 23. Februar 1904 in der Literary and Philosophical Society in Manchester. Autoris. Übersetzung von Prof. Dr. G. Siebert. 64 S. 1904. Gm. 1.60
- Soddy, Frederick M.A., Die Radioaktivität in elementarer Weise vom Standpunkte der Desaggregationstheorie aus dargestellt.** Unter Mitwirkung von Dr. L. F. Guttmann übersetzt von Professor Dr. G. Siebert. XII, 216 S. mit 38 Abb. 1904. Gm. 5.—
- Fournier d' Abe, E. E., Zwei neue Welten, die Infra-Welt, die Supra-Welt.** Deutsche von Dr. Max Iklé. 197 S. m. 1 Tafel. 1909. Gm. 3.40
- Battelli, A., A. Occhialini u. S. Chella, Die Radioaktivität** Aus dem Italienischen übers. von Dr. Max Iklé. XII, 428 S. m. 144 Fig. im Text. 1910. Gm. 6.60
- Righi, A., Strahlende Materie und magnetische Strahlen.** Mit Zusätzen des Verfassers für die deutsche Ausgabe. Aus dem Italienischen übersetzt von Dr. Max Iklé. VIII, 392 Seiten mit 74 Fig. im Text und auf Tafeln. 1909. Gm. 7.—
- Righi, A., Neuere Anschauungen über die Struktur der Materie.** Vortrag, gehalten zu Parma am 25. 10. 1907. Autoris. Übersetzung v. Dr. Felix Fraenckel in Heidelberg. 54 S. 1908. Kart. Gm. 1.50
- Righi, A., Die Bewegung der Ionen bei der elektrischen Entladung.** Deutsch von Dr. Max Iklé. 70 S. mit 12 Fig. im Text und 3 teils farb. Tafeln. 1907. Kart. Gm. 1.50
- Lodge, Sir Olivier, F.R.S.; D.Sc., Elektronen oder die Natur und Eigenschaften der negativen Elektrizität.** Aus dem Englischen übersetzt von Prof. Dr. G. Siebert. X, 203 S. mit 26 Abbild. im Text. 1907. Gm. 6.—
- Lodge, Sir Olivier, F.R.S.; D.Sc., Radioaktivität und Kontinuität.** 2 Vorträge. IV, 217 S. 1914. Gm. 5.—, geb. Gm. 7.—
- Michelson, Dr. A. A., Prof. an der Universität Chicago, Lichtwellen und ihre Anwendungen.** Übersetzt und durch Zusätze erweitert von Dr. Max Iklé. IV, 236 S. mit 108 Abb. im Text u. 3 farb. Taf. 1911. Gm. 8.—
- Poincaré, H., Die Maxwell'sche Theorie u. die Hertz'schen Schwingungen. Die Telegraphie ohne Draht.** Aus dem Franz. übers. von Dr. Max Iklé. 199 S. 1909. Kart. Gm. 4.—
- Bjerknes, V., Untersuchungen über elektrische Resonanz.** Sieben Abhandlungen aus den Jahren 1891—1895. Mit einer Einleitung dem Andenken an Heinrich Hertz gewidmet. XXXII, 129 S. mit 22 Abb. 1922. Gm. 5.—, geb. Gm. 6.50
- Boltzmann, Ludwig, Vorlesungen über Maxwell's Theorie der Elektrizität und des Lichtes.** 2 Teile. 2., unveränd. Abdr. 1908. Gm. 10.—
- I. Teil. Ableitung der Grundgleichungen für ruhende, homogene, isotrope Körper. XII, 139 mit Abb. u. 2 Taf. Gm. 5.—
- II. Teil. Verhältnis zur Fernwirkungstheorie, spezielle Fälle der Elektrostatik, stationären Strömung und Induktion. VIII, 166 S. mit Abb. und 2 Tab. Gm. 5.—
- Grosse, W., Der Äther und die Fernkräfte.** Mit besonderer Berücksichtigung der Wellentelegraphie. VIII, 89 S. mit 17 Abbild. 1898. Gm. 2.40
- Hertz, H., Gesammelte Werke.** 3 Bände.
- I. Band: Gesammelte Schriften vermischten Inhalts, herausgeg. von Ph. Lenard. XXIX, 368 S. mit 35 Fig., 1 Tafel, 1 Porträt. 1895. Nur noch geb. Gm. 14.—
- II. Band: Untersuchungen über die Ausbreitung der elektrischen Kraft. 3. mit der 2., gleichlautende Auflage. VII, 296 S. mit 40 Fig. 1914. Gm. 10.—, geb. Gm. 14.—
- III. Band: Die Prinzipien der Mechanik in neuem Zusammenhang dargestellt, herausgegeben von Ph. Lenard. Mit einem Vorwort von H. v. Helmholtz. 2., Aufl. XXXII, 312 S. 1910. Gm. 10.—, geb. Gm. 14.—
- Whetham, W. C. D., Die Theorie der Experimentalelektrizität.** Aus d. Englischen übersetzt von Prof. G. Siebert. VIII, 358 Seiten mit 123 Fig. 1907. Gm. 8.—, geb. Gm. 10.—
- Schriften zur Psychologie der Berufseignung und des Wirtschaftslebens.** Herausgeg. von Otto Lipmann und William Stern.
- Heft 9: Die psychische Eignung der Funkentelegraphisten. Von O. Lipmann. 42 S. 1919. Gm. —.80

Siehe auch Börsenbl. vom 15. Januar.

Eine Goldmark =  $\frac{10}{42}$  Dollar.  
Lieferung nach dem Ausland erfolgt in effektiver Währung.

Goldmark 1.— = Schweizer Fr. 1.25.

Ich bitte zu verlangen. — Zur Auslage im Schaufenster wird in beschränkter Anzahl auch bedingt abgegeben.



### Thüringer Verlagsanstalt und Druckerei

G. m. b. H., Jena, Abt. Buch-Verlag

Postgeschäftskonto Erfurt 2922. Tel. 135, 137.

Unsere Verlagswerke sind stets gangbar!  
Wir empfehlen zur Lagerergänzung:

### Die Persönlichkeit im Sozialismus

von Albert Kranold.

VIII u. 248 Seiten. Geb. Hdb. 5.—, brosch. 4.— Goldmark.

#### Aus den Kritiken:

Vollmarsch, Breslau: „Es Buch gehört zu den gehaltvollsten Publikationen in der sozialistischen Literatur der jüngsten Jahre...“ Arbeit u. Wirtschaft, Wien: „Kranold hat in dieser Schrift einen sehr bemerkenswerten Beitrag zu dem Thema, welche Rolle die individuelle Tüchtigkeit in der sozialistischen Gesellschaft spielen wird, geliefert.“ Volkszeitung, Heidelberg: „K. hat mit dieser Schrift die sozialistische Literatur um ein bedeutendes Originalwerk bereichert.“ Schleswiger Volkszeitung: „Das Werk nimmt einen hervorragenden Platz ein und überzeugt manches, was zum Punkt Philosophie und Sozialismus gesagt worden ist.“

Beachten Sie das Inserat in der folgenden Nummer auf gleichem Platz!

## Mühlhäuser Geschichtsblätter

Zeitschrift des Altertumsvereins  
für Mühlhausen in Thür.  
und Umgegend

Herausgegeben von Archivar Dr. Ernst Brinkmann

Eines der ältesten und reichhaltigsten der deutschen Stadtbücher (u. a. das älteste deutsche Rechtsbuch und die zwei ältesten Mysterienspiele) bietet hier seine Schätze dar.

Noch vorrätig: Jahrg. 8, 9, 10, 11, 12, 14, 15, 16/17, 18/19, 21, 22, 23. Inhaltsverzeichnis gegen Vereinspendung des Postgeldes.

Jeder Jahrgang 4.— M.

Nachlaß: 1—10 St. 35 v. H. | 21—50 St. 45 v. H.  
11—20 St. 40 v. H. | 51 u. mehr St. 50 v. H.  
nicht gemischt.

Ueckell-Verlag Erich Röth, Mühlhausen i. Th.

# Zum 90. Geburtstag Ernst Haeckels

16. Februar 1924



Ernst Haeckel

## Ernst Haeckel als Persönlichkeit

fesselt die Allgemeinheit heute  
mehr als seine philosophischen Schriften.

### In den Mittelpunkt einer Ausstellung zum Gedenktag

gehören daher:

#### Zeugnisse aus Haeckels Entwicklungszeit:

##### I. Entwicklungsgeschichte einer Jugend. Briefe an die Eltern 1852/56. Titelbild. Halblinbd. 5.60

Ein Menschheitszeugnis, wie es nur ganz wenige noch gibt. (Vossische Zeitung, Dr. Heilborn) — Unseren jungen Studenten möchte ich das Buch besonders in die Hand geben wissen. (Mediz. Klinik, Prof. J. Grober.) — Die Briefe geben einen überraschenden Eindruck von dem warmen christlichen Empfinden des jungen Mannes. (Leipz. Kirchenblatt.)

##### II. Italienfahrt: Briefe an die Braut. 1859/60. Illustriert. Halbleinenband 5.60

Diese Briefe gehen in die deutsche Literatur ein, ein Denkmal deutschen Gemüts und heißer Liebe zur Natur und ihren Wundern. (Mitteldeutsche Zeitung, Erfurt.)

#### Sein klassisches Ceylonbuch, seine Reiseberichte:

##### III. Indische Reisebriefe. Mit mehrfarbigen Bildern nach Aquarellen des Forschers in der Farbengebung der Originale. Halbleinen 5.60

Das in 6. Auflage erschienene Werk gehört zu den besten der Indienliteratur.

##### IV. Berg- und Seefahrten. Bisher unveröffentlichte Reiseberichte. Halbleinen 4.—

Alpen im Frühling, Winterfahrt über den St. Gotthardt, Kanarische Inseln, Korfu, Adamspit auf Ceylon

#### Ein intimer schriftlicher Gedankenaustausch:

##### V. Carneris Briefwechsel mit Ernst Haeckel und Friedrich Jodl. Herausgeg. von Marg. Jodl.

Halbl. 5.60. Ein Beitrag zu den Lebensbildern bedeutender Vorkämpfer des Darwinismus.

**Das große Publikum** hat nur für diese menschlichen Zeugnisse Ernst Haeckels Interesse.

**Der Haeckelfreund**, der die älteren Schriften kennt, greift nur nach diesen Neuigkeiten!

#### Angebot für Sonderleser:

Z

3-Kilo-Paket: Je 1 Stück Nr. I, II, III, V, 2 Stück Nr. IV mit 40%

Z

5-Kilo-Paket: 9 Stück Nr. I—III, V gem., 2 Stück Nr. IV mit 40% u. ½ Porto.

Bedingt nur bei gleichzeitiger Barbestellung. Prospekte auf Wunsch kostenlos.

**K. F. Koehler / Verlag / Leipzig**

Die neue Zeitschrift

# Meine Zeitung

Ein Unterhaltungsblatt für jedermann

erscheint monatlich zweimal  
in Oktavformat und hat 96 Seiten Text

Bei dem billigen Preise von  
50 Pfennig für das Heft

ist jedermann in der Lage, auf diese  
unterhaltsame Zeitschrift zu abonnieren.

\*

## Meine Zeitung

wird ein zugkräftiger Schaukastenartikel  
werden, denn jedes Heft hat ein anderes  
Titelbild.

\*

Wir liefern bis zu 10 Expl. mit 40%,  
ab 30 Stück mit 45% und ab 50 Stück

## mit 50 Prozent Rabatt

Zugkräftige Plakate!

Bestellen Sie sofort direkt, wir nehmen alles zurück, was Sie nicht verkauft haben.

---

H. Thümmlers Verlag in Chemnitz



# Meine Zeitung

Aus dem Inhalt des ersten Heftes:

Die Erscheinung, Novelle . . . Anselma Heine  
Die Dame mit der Maske G. v. Brockdorff  
Mittellos in Amerika . . . . A. Loher  
Jugendliebe, Eine Novelle . . . Hans Bethge  
Aus Argentinien, Reiseeskizzen. . . B. Grüger  
Die harmlose Unterhaltung . . P. Robinson  
Der sieghafte Verlehr mit Damen. Hans Hyun

## Großes Preis ausschreiben (Wertvolle Preise)

96 Seiten Umfang

\*

## Preis nur 50 Pfennig

Wir liefern bis zu 10 Exemplaren mit 40 %,  
ab 30 Stück 45 %, ab 50 Stück

mit 50 % Rabatt!

Verlangen Sie genügend Heft 1,  
hängen Sie mehrere Exemplare ins Fenster.  
Sie werden bald einen  
großen Abonnentenstamm  
haben!

Verlangzettel anbei!

②

**H. Thümmlers Verlag**  
in Chemnitz



# Wie ein Blitz

aus heiterem Himmel, so Aufsehen  
erweckend ist die 60seitige Schrift:  
„Die große deutsche Gemeinschaft“.

(Preis 30 Pf. ordinär, 20 Pf. netto).

Verlag „Deutsche Gemeinschaft“, Rudolstadt.

Um Deutschlands Rettung zu fördern, geben wir die Schrift  
zum Selbstkostenpreis ab. Daher können nur solche Be-  
stellungen ausgeführt werden, die unter Beifügung des Be-  
trages erfolgen. Am einfachsten geschieht die Bestellung  
auf einem Postcheckabschnitt. Porto und Verpackung werden  
nicht berechnet. Unser Postcheck-Konto: Erfurt Nr. 409.

**Verlag von Oskar Leiner in Leipzig**

② Soeben erschien:

## Rechnen für Elektrotechniker

Zum Gebraude an gewerblichen Schulen  
und zum Selbstunterricht

von  
**Walter Hosang,**

Oberlehrer der Elektrotechnikerfachklassen  
an der II. Fach- und Fortbildungsschule zu Leipzig

**10., verbesserte Auflage**

Mit zahlr. Abb.

Preis: M. 1.80 ord., M. 1.35 no. bar — Freiexemplare 13/12

### Lösungen

dazu

Preis: M. 1.— ord., M. —.75 no. bar — Freiexplre. 13/12

„Dem vorliegenden Rechenwerke wünschen wir wohlverdiente  
weiteste Verbreitung. Wir sind der Ueberzeugung, dass es den  
Schülern durch den Unterricht so lieb geworden sein wird, dass  
sie es nicht achtlos wie so manches andere mit einem Seufzer der  
Erlösung beiseite legen. Sie werden es auch im späteren Leben,  
in ihrem späteren Wirkungskreise als treuen Weggefährten und  
Ratgeber noch schätzen und achten. Auch zum Selbststudium ist  
das Rechenbuch aufs wärmste zu empfehlen.“

Leipziger Lehrerzeitung.

**Verzeichnis „Wichtige technische Bücher“**

in beschränkter Anzahl kostenlos.



[Z] Geh. Rat Prof. Dr. Philipp Zorn urteilt  
zu Beginn einer langen Besprechung im „Hannov. Kurier“ wie folgt:

„Unter dem Titel

# Deutschland und die Weltpolitie 1871–1914

ist vor kurzem der erste, bis zum Sturze Bismarcks zeichnende Band eines großangelegten Werkes des hervorragenden Freiburger Historikers

Geh. Rat Professor Dr. Felix Rachfahl

erschienen, ein mächtiger Band von 820 Seiten, dessen Veröffentlichung nicht allein dem Verfasser, sondern auch dem Verlage

Ernst Heinrich Moritz (Inh. Fr. Mittelbach) Stuttgart

zu hoher Ehre gereicht. Das Werk wird in der Geschichtsforschung über die Ursachen der Weltkatastrophen von 1914 einen ruhmvollen Platz einnehmen und für alle Zeiten behaupten usw. usw.“

Broschiert M. 11.—, gebunden M. 14.—

Bar mit . . 35 %

10 Expl. mit 40 %

## Die Bibel der Weltpolitie!

Bestellzettel anbei!

NEUERSCHEINUNG:

## SILVIO GESELLS ERLÖSUNGSBOTSCHAFT

GELD UND  
SCHWUNDGELD-  
ZAUBEREI

von

PROF. DR. CONRAD SCHMIDT

- ,50 Mk. ord. mit 40 %

J. H. W. DIETZ NACHF. \* BERLIN SW 68

## Der Literarische Handweiser

die älteste, heute auch einzige kritische Literaturzeitschrift  
der Katholiken deutscher Zunge,

② herausgegeben von Dr. Gustav Reckeis  
beginnt den 60. Jahrgang

und erscheint vorläufig zweimonatlich (in Doppelheften)  
Preis für das Doppelheft 25 Goldpfennig  
(Preisänderung vorbehalten)

Heft 1/2: Januar-Februar 1924:

Vom Drama unsrer Zeit. Von Wilhelm Spaet.

Religionsbegründung. Von Fr. Sawicki.

Das Wesen der Tanzkunst. Von Monica von Miltitz.

68 Versprechungen über Erscheinungen  
auf den Gebieten: Theologie / Philosophie  
u. Psychologie / Erziehung u. Unterricht /  
Geschicht u. Politik / Länder u. Völker-  
kunde / Volkswirtschaft / Kunst / Musik /  
Literaturwissenschaft / Schöne Literatur u. a.  
Neueröffnungen / Zeitschriftenbau /  
Nachrichten.

Eine außerordentliche Propaganda wird das Interesse für diesen Ruf er-  
regen im Streit um den christlichen Geist in Literatur und Kultur der Gegen-  
wart und Zukunft erneut werden. Beteiligen auch Sie sich recht-  
ege an der Werbung, denn es ist für Sie von großer  
Bedeutung, „dieses zuverlässigste Hilfsmittel für die  
literarische Beratung“ (Dr. G. Groberger) in der  
Hand jedes literarisch Interessierten zu wissen. Das  
erste Doppelheft geben wir in beschränkter Zahl bedingt ab.  
Weiteres Propagandamaterial stellen wir gerne zur Verfügung.

**Herder & Co., G.m.b.H. Verlagsbuchhandlung**  
Z Freiburg im Breisgau

## DAS WIRKLICHE LEBEN

WORTE AN DIESE ZEIT

Aus frühen jüdischen und christlichen Quellen

Herausgegeben von Alexander Benzon

Gebunden . . . . . M. 2.—

mit 35% und 11/10

UTOPIA - VERLAG WEIMAR

Zum bevorstehenden 60. Geburtstage  
des Meisters empfehle:

DIE ERSTE LUXUSAUSGABE

eines Werkes von

**RICHARD STRAUSS**

Opus 68

## Siehs neue Lieder

nach Gedichten von Clemens Brentano  
mit Zeichnungen von F. Christophe

M. 100— (exkl. Luxussteuer) 25% Rabatt

★

Die Luxusausgabe wurde in einer Auflage von nur  
60 nummerierten Exemplaren auf handgeschöpftem  
Büttenpapier von J. W. Zanders gedruckt.

Einband, Kupfer und Vignetten zeichnete F. Christophe.  
Satz und Druck bewirkt durch Otto von Holten.  
Sämtliche Expl. sind von Richard Strauss u. F. Christophe  
eigenhändig signiert. — Format: Großfolio. — Künstlerischer  
Handband.

Den zahlreichen Verehrern Straußscher Kunst wird hierdurch eine  
seltene Gelegenheit geboten, ihre Bibliothek durch eine hervor-  
ragende künstlerische Ausgabe eines der neuesten Werke des  
Meisters zu bereichern.

Künstlerisch illustrierter Prospekt auf Verlangen gratis.

②

Verlag von Adolph Fürstner, Berlin W 10

Jeder Buchhändler lende das erste Exemplar jedes, auch des  
kleinsten Druckwerkes (Buch, Kunstdruck, Zeitschrift usw.), sofort an  
die Deutsche Bücherei des Börsenvereins zur Aufnahme in die Bi-  
bliographie.

②

**S. HIRZEL IN LEIPZIG**

②

Der neue Jahrgang 1924 der Physikalischen Zeitschrift wird verschmolzen mit dem Jahrbuch  
der Radioaktivität und Elektronik des gleichen Verlags und erscheint unter dem Titel:

# Physikalische Zeitschrift

begründet von E. Riecke und H. Th. Simon

vereinigt mit dem

## Jahrbuch der Radioaktivität und Elektronik

begründet von Johannes Stark

Herausgeber:

Prof. Dr. P. Debye,  
Zürich

Prof. Dr. Fr. Harms,  
Würzburg

Prof. Dr. Seeliger  
Greifswald

Es wird dadurch ein schon längst geäußerter Wunsch erfüllt und der Bezugspreis verringert.

Die Physikalische Zeitschrift in dieser erweiterten Form wird ebenfalls in 24 Heften im bisherigen Format herausgegeben. Ich bitte, das Sortiment, alle Abnehmer des Jahrbuches auf diese Vereinigung mit der Physikalischen Zeitschrift hinzuweisen und sie zu umgehender Bestellung zu veranlassen. Das Jahrbuch der Radioaktivität hört mit Abschluß des 20. Bandes, von dem noch 3 Hefte in Kürze zur Ausgabe gelangen, auf, als selbständige Zeitschrift zu erscheinen.

### Bezugsbedingungen:

Während der Jahrespreis der Physikalischen Zeitschrift bisher 30 Goldmark und der des Jahrbuchs 25 Goldmark betrug, ist er für die vereinigten Blätter trotz des wesentlich vergrößerten Umfangs (jährlich etwa 100 Druckbogen), vom 1. Januar 1924 an, auf

**vierzig Goldmark**

**festgesetzt und wird vierteljährlich mit M. 10.— ord., M. 7.50 netto erhoben**

Soeben erscheint:

# Hermann Bahr Das Konzert

Lustspiel in drei Akten

Dreizehnte Auflage

Preis geheftet 3.— ord., 1.95 bar  
gebunden 4.— ord., 2.60 bar  
(Partie 11/10)

②

Auslandspreis: 1.— = 1.25 Schwz. Fr.

Erich ReissVerlag, Berlin W62

Auslieferung: Leipzig, Talstr. 3 · Wien, Literaria, Stern-  
gasse 11

**Ein voller Erfolg!**  
**Das einzige richtige Buch**  
für den  
**Südamerika-, besonders Brasilien-  
Auswanderer.**

**H. Paul Preeß:  
Goll ich auswandern?**

Diese erschöpfende Aufzeichnung, welche die Ergebnisse einer eigens dazu vom Verfasser unternommenen Informationsreise enthält und jedem Auswanderer klaren Aufschluß über Brasilien gibt, füllt eine wesentliche Lücke in der bisherigen Auswandererliteratur. Aus dem Inhalt: Allgemeines. Die Lage des Arbeitsmarktes in Südamer. Gehälter, Löhne. Über das Mitnehmen von Waren. Gollabfertigung. Die wichtigsten Zölle, Steuern, Mieten. Kommerzielles. Gesundheitszustand. Der Kolonist usw.

Jetziger Einzelpreis Gm. 2.—. Rabatt 30%.  
Probeexemplar M 1.40 per Nachnahme portofrei.  
Bei Abnahme ab 100 Stück Extra-Rabatt.

**H. Paul Preeß, Hamburg 3, Wexstr. 8.**  
Tel.: Elbe 4173.

## Wichtige Neuauflage!

Mitte Februar ist versandbereit

# DEUTSCHE GESCHICHTE

vom Frankfurter Frieden bis zum Vertrag von Versailles

1871 — 1919

von

## FRITZ HÄRTUNG

o. Prof. für neuere Geschichte an der Universität Berlin

IIIte auf Grund der inzwischen weiter veröffentlichten Quellen neu bearbeitete  
und vermehrte Auflage

Großoctav, etwa 370 Seiten in tadelloser Druckausstattung und in geschmackvollem Halb-  
leinenband Goldmark 8.— ord.



Alle führenden Zeitschriften und Tageszeitungen begrüßten das Werk bei seinem ersten  
Erscheinen mit beifälliger Kritik. So schrieben

DIE PREUSSIISCHEN JAHRBUCHER:

„Eine wertvollere Gabe als dieses treffliche Werk des Hallenser Historikers kann sich das gebildete,  
politisch-geschichtlich interessierte deutsche Publikum gar nicht wünschen. In glück-  
lichster Weise vereint der Verfasser gediegen Wissen von dem Gegenstand u. die Fähigkeit, es weiteren Kreisen zu vermitteln.“

DIE KÖLNISCHE ZEITUNG:

„Hartung bringt zu dem Wagnis ein abgeklärtes Denken, ein sicheres ruhiges Urteil und einen  
scharfen Blick für den Kern einer Persönlichkeit mit.“

DAS BERLINER TAGEBLATT:

„Seine Darstellung zeichnet sich durch eine fast vollendete Abgeklärtheit, durch ein objektives über den Tatsachen Stehen  
und einen edlen Stil aus.“

Der rasche Absatz der hoch bemessenen ersten Auflage bewies, daß dieses  
in weiten Kreisen verbreitungsfähige Werk  
zum eisernen Bestand jedes guten Sortiments gehört.

Eine Partie 11/10 kann jeder Sortimenter leicht absetzen!

Ganz objektive Darstellungen der neueren deutschen Geschichte sind selten.

Hartungs Werk können Sie jedem Gebildeten in die Hand geben!

Firmen, die für sicher lohnende Sondervertriebsmaßnahmen Interesse haben, wollen  
sich wegen Lieferung des erforderlichen neu hergestellten Werbematerials mit mir in  
Verbindung setzen.

Rabatt 35%, 3 Exemplare mit 40%, Partie 11/10

BONN, Ende Januar 1924

KURT SCHROEDER

# Eine Lücke in Threm Lager wird geschlossen!

Zur Auslieferung gelangt:

# Vom goldenen Überfluß

Eine Auswahl aus neuern deutschen Dichtern  
für Schule und Haus

Im Auftrage und unter Mitwirkung des literarischen  
Ausschusses der Hamburger Lehrervereinigung zur  
Pflege der künstlerischen Bildung herausgegeben von

**Dr. J. Loewenberg**

6. erweiterte Ausgabe. 221.—225. Tausend. 8°. 365 Seiten.  
In Halbleinen Gm. 3.—

Um dem vielseitigen Verlangen nach einer Geschenkausgabe zu entsprechen, ist eine besondere Ausgabe auf Haderndünndruckpapier hergestellt und in biegsamen Ganzleinenband gebunden worden.

Preis Gm. 6.—



Dieses allbekannte Buch bedarf einer besonderen Empfehlung nicht. Die vorliegende Auflage umfaßt 342 Gedichte von 54 Dichtern und ist gegen die vorhergehende durch die Aufnahme verschiedener neuerer Lyriker wie Hermann Löns, Hugo von Hofmannsthal, Karl Bröger u. a. erweitert worden. Dadurch ist das Buch in bezug auf Auswahl und Reichhaltigkeit

**die beste Anthologie unserer Zeit.**

Ich bitte, sich mit den beiden Ausgaben reichlich zu versehen.  
Vorzugsangebot auf Bestellzettel.

(Z)

---

**R. Voigtländer's Verlag in Leipzig**

Zu Haeckels 90. Geburtstage  
liegt versandbereit vor:

# Ernst Haeckel Kunstformen der Natur

Zweite, verkürzte Auflage in 30 Tafeln

## Niedere Tiere

In Kleinen gebunden 16 Mark

Folio. 16 Seiten Text, 17 farbige Tafeln im Steindruck und 13 i. L. farbige Tafeln im Buchdruck. Gewicht etwa 950 gr.  
Nachlaß 35% und 13.12. Auslandspreise nach Tabelle II des Börsenvereins vom 2. Jan. 1924

Von den ursprünglichen 100 Bildertafeln dieses prachtvollen Werkes, das seit 20 Jahren einen unerschöpflichen Quell für schönheitssuchende Naturfreunde, Forscher, Künstler und Gewerbler bildet, enthält die neue Ausgabe 30 Tafeln, die Haeckels eigentlichem Forschungs- und Darstellungsgebiet, dem Lebens- und Formenkreis der Niederen Tiere, die ja zugleich die wunderbarsten Kunstgebilde der unendlich schaffenden Natur umfassen, entnommen sind. Diese neue Auswahl wird nicht nur der modernen bildenden Kunst und dem Kunstgewerbe eine Fundgrube schönster naturgeschaffener Motive erschließen. Sie wird auch, dem Sinn und einführenden Verständnis der Gegenwart für „primitive“ Kunst entgegenkommend, die Schatzkammer der ursprünglichsten und doch vollkommensten Kunstschöpfungen der göttlichen Natur aus dem Reich des Organischen öffnen und den neuzeitlichen Kunstrichtungen, seien sie impressionistisch oder expressionistisch, ebenso tiefe und vielleicht noch tiefere Offenbarungen und Antriebe geben wie die am Anfang menschlicher Kunst stehenden Schöpfungen der Paläolithiker und Naturvölker.

Auslieferungslager für Österreich und Ungarn:  
Robert Mohr, Wien I, Domgasse 4. — Verstriebsstelle für die Vereinigten Staaten u. für Mexiko: Atlantic Book and Art Corporation in New York, 47 Murray Street.

\*

Bibliographisches Institut Leipzig

(Z)

POLITISCHE BÜCHEREI

14.—16. Tausend

durch vorliegende Bestellungen  
bereits vergriffen

## Zwölf Jahre am deutschen Kaiserhof

Aufzeichnungen des

Grafen Robert Ledlitz-Trützschler  
ehemaligen Hofmarschalls Wilhelms II.

In Kleinen gebunden Gm. 6.50, Schw. Fr. 8.—

## Das 17.—19. Tausend ist im Druck

Die Presse beurteilt das Werk:

Unter den Schriften, die der Erkenntnis der Ursachen dienen wollen, die zu unserem Zusammenbruch geführt haben, ist das Buch von Ledlitz-Trützschler eines der wichtigsten und das verdienstvollste.

Prof. Dr. Haussmann in der Allgemeinen Zeitung, München.

Die Schrift des Grafen Ledlitz bietet für den, der zu sehen versteht, eine Perspektive von weiten Horizonten. Ledlitz erkennt das Grundübel in der Kaiserfrage in der persönlichen Problematik Wilhelms II., die für die deutsche Öffentlichkeit zumeist verborgen blieb.

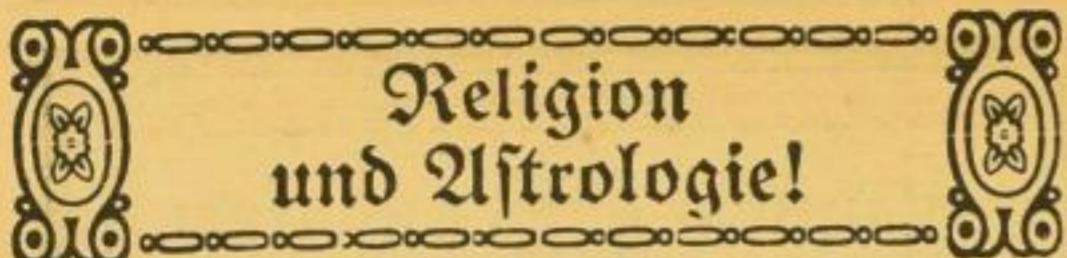
Dr. E. Freiherr Raiz von Frenz in der Kölnischen Volkszeitung.

Wir liefern bar mit 35% und 11/10  
Einbände der Freizeemplare netto

Deutsche Verlags-Anstalt Stuttgart

Berlin Leipzig

(Z)



Soeben erscheint das 1.-2. Tausend

## Hans Künnel Schicksal und Willensfreiheit

Eine Philosophie der Astrologie. br 2.—

Der Verfasser schrieb bereits ein Buch, dem der große Weltentzyklus des Sonnenjahrs von 26000 Jahren zugrunde liegt. Es hat in den dem Okkultismus zugewandten Kreisen großes Aufsehen erregt. Sein neuestes Werk ist ein bedeutsamer Beitrag zur religiösen Frage der Gegenwart. Sollen wir uns Gott noch persönlich vorstellen? Wie weit sind unsere Taten von vornherein bestimmt? Kann man durch Weisheit seinem Schicksal entgehen? — Erst der zum Tode bereite Mensch, dessen Eigenliebe erloschen ist, ist geneigt, anzuerkennen, daß „alles gut war“. Er sieht dann, daß auch die Not ihm ein Segen war, er sieht „innere Entfaltung“ und sein „Schicksal“ aleich. Dieses Buch führt zur Weisheit, schon im Werdeprozeß des Ich sein Schicksal zu bejahen, und bedeutet gegenüber der Alte-ob-Philosophie einen großen Fortschritt.

Früher erschien von Hans Künnel:

**Das große Jahr.** 3. Tausend. Mit Zeichnungen von Gustav Wolf. br 2.—, num. Vorzugsausgabe, Halbleder 10.—

**Lotusblätter:** Künnels Anschaunung beruht darauf, daß der mythische Gehalt der einzelnen Zeitalter der menschlichen Geschichte in Zusammenhang mit dem kosmischen Stellunaen des Frühlingspunktes gebracht wird. Diese Charakteristik der 12 Tierkreiszeichen und besonders der einzelnen Weltzeitalter ist mit einer tiefstürzenden Intuition gezeichnet. Sein Aufbau und seine Komposition machen dies Buch zu der besten uns seither bekannt gewordenen Zusammenfassung dieser kosmischen Rhythmen. Hier erst erscheinen z.B. die Forchungen von Fleisch über die Periodizität im Biologischen in ihrem kosmischen Zusammenhang; sie sind die Auswellungen jener die Männer umspannenden Rhythmis.

**Hamburger Echo:** Erstaunlich ist die Ähnlichkeit der Symbole mit den Sternbildern. Am Horoskop des Einzel-Individuums jeder Periode ergänzt Künnel seine Theorie, deren gedankliche Kraft und Tiefe etwas Schlagendes hat. Sie entwickelt mehr als jede andere ein Gefühl für die kosmischen Zusammenhänge, das anderen Zeiten lebendig gewesen ist, und das den entwurzelten kraftlosen Gegenwartsmenschen wieder mit Trost und Hoffnung erfüllen könnte, die ihnen heute weder Religion noch Wissenschaft geben kann.

**Allgemeine Zeitung, Chemnitz:** Ein tüner, kluger, knapp, ohne geschwätzige Verteidigungsumit geschriebenes Buch, das die Hölle reißt von den ewigen Welträtseln. Künnel eröffnet einen Einblick in die geheimsten Bewegungen des Alls, der uns erschütternd die Kleinheit unseres Menschenstums erlernen läßt.

**Heidelberger Neueste Nachrichten:** Wir jubeln mit Künnel den gigantischen Weltentzyklus, den Wandel der Formen und malen die Enze des menschlichen Einzelschicksals

**Östere.-Zeitung, Wien:** Kunstlos und vor den grandesten prophetischen Gesichts, der riesen Sicht in die Weltzusammenhänge.

Verlangzettel liegt dieser Nummer bei.

Eugen Diederichs Verlag in Jena

SOEBEN ERSCHEINEN

NEUE ORIGINALGRAPHIKEN

## MAX LIEBERMANN KAFFEEGÄRTEN

Radierung / Schieffler No. 358

Plattengröße 225:318 / Papiergröße 325:510

Einmalige numerierte u. signierte Auflage von 100 Exempl. auf van Gelder-Bütten

Subskriptionspreis  
80 Gm. ordinär

\*

## MAX SLEVOGT ICH HATTE EINST EIN VATERLAND

Kreidelithographie

Steingröße 28:41½

Einmalige numerierte und signierte Auflage von 50 Exempl. auf Bütten

Subskriptionspreis  
50 Gm. ordinär

\*

Abbildungen beider Blätter im Februarheft von „Kunst und Künstler“

(Z)

BRUNO CASSIRER/BERLIN

Neu erscheint  
die erste geschlossene Monographie über den hochbegabten

# BENEDETTO DA MAJANO

## EIN FLORENTINER BILDHAUER DES SPÄTEN QUATTROCENTO

mit 47 Abbildungen auf 37 Tafeln

(Buchformat etwa 30 : 21 cm)

von

**L. DUSSLER**

Wer immer sich mit Liebe in die Welt dieses hochbegabten Künstlers versetzt, der wird das Verwandte fühlen mit der stillen Größe der italienischen Natur und mit dem weichen Klang der Sprache dieses Landes. Erfassung des Seelischen ist Benedettos Formgefühl. Aus ihm heraus schuf er die schönste Renaissancekanzel für Toskana, das schönste Ziborium, und viele andere Meisterwerke — ihm verdankt die kirchliche Inventur eine letzte höchste Steigerung.

Benedetto da Majano war ein vielseitiger Künstler, der das Gebiet der Plastik nach allen Zweigen beherrscht. Der Bilderreichtum dieses Buches gibt Kunde von des Künstlers Schöpfungen, die Monographie zeigt erstmalig ein geschlossenes Bild seines Schaffens. Nicht nur jeder Kunsthistoriker und jede öffentliche Bibliothek sind Interessenten dieser neuen Erscheinung, sie wird vielmehr jedem Kenner italienischer Kunst eine willkommene Vervollständigung seiner künstlerischen Erlebnisse und deshalb als erste Monographie über den Meister in weiten Kreisen begehrt sein.

Beispiele von Werken des Meisters, die teils ganzseitig im Buche wiedergegeben sind:

Amsterdam: Johannes der Evangelist. — Arezzo: Tabernakel. — Cristo morto von Maria und Johannes umgeben. — Bergamo: Knieender Engel. — Berlin: Thronende Maria mit dem Kinde. — Büste des Filippo Strozzi. — Vision des Papstes Innozenz III. — Lünette mit zwei Putten. — Büste des Raffaello Riaro. — Die hl. Katharina von Siena... — Faenza: Grabmal des hl. Savinus. — Florenz: Kruzifix. — Bildnis von Giotto. — Kanzel. — Grabmal des Filippo Strozzi. — London: Madonna mit dem stehenden Kinde. — Geburt Johannis des Täufers. — Loreto: Wandbrunnen. — Neapel: Verkündigungsaltar. — New York: Madonna. — Paris: Filippo Strozzi. — Perugia: Gerechtigkeit. — Philadelphia: Madonna mit dem Kind. — Prato: Thronende Madonna. — Ravenna: Martyrium des hl. Savinus. — San Gimignano: Grabaltar der hl. Fina. — Ziborium. — Bildnis des Quofri di Pietro. — Scarperia: Tondo mit Maria. — Siena: Ziborium mit Engel. — Wien: Madonna. — Sitzende weibliche Gestalt mit Kelch. — usw.

Schon dieser kurze Einblick kündet von dem Reichtum des Schaffens von Benedetto da Majano und zeigt, dass ein Gesamtwerk über den Künstler allzulange entbehrt werden musste.

Wir liefern zur Einführung die erste Bestellung von 3 Exemplaren  
und mehr mit 40 %, Vorzugspartie 11/10, sonst 13/12 und 35 %.

**HUGO SCHMIDT VERLAG MÜNCHEN**  
(Z)

## Lagerergänzung

**Ehrhardt-Mathis, Großes**

Preis: Ganzleinen ord. 6.—, Halbleinen ord. 5.— Goldm. 1 Exempl. 40%, 3 Exempl. 45%, 7 Exempl. 50%

Bestellungen erbitten direkt.

**50%****Herlet & Hetzel, G. m. b. H., Berlin-Grunewald**Durch **Neudruck** wieder lieferbar:

## Lagerergänzung

**Kochbuch****50%**In Vorbereitung ist die 2. Auflage des  
**Scheckbuch mit bestätigtem Guthaben**

von

**J. Zuckschwerdt.**

Gesetzlich geschützt! G.-M. Nr. 858120.

Infolge des täglichen Gebrauchs sind Anzeigen in dem Scheckbuch von unfehlbarer Wirksamkeit.

- A. Einfache Ausgabe für Haushaltungen wird örtlich vergeben und bietet Sortimenten durch Erwerbung von Inseraten eine gute Einnahme.  
B. Bessere Ausgabe für Reiseverkehr empfehlen wir den Herren Verlegern für ihre Anzeigen.

Exemplare der 1. Auflage zur Probe 10 Pf. bar.

Gleichzeitig empfehlen wir:

**Der Rieblbund und die Organisation der Familie**

von

**Johannes Zuckschwerdt.**

Ladenpreis: 10 Pf. mit 50% bar.

**Albert Kaiser's Buchhandlung (Zuckschwerdt & Wintler),  
Schweidnitz.**

Soeben ist erschienen:

**Praktische Königinzucht**

von

**Otto Dengg**

94 Seiten Text mit 36 Abbildungen

(Der Verfasser ist bekannt durch sein Werk:  
„Große illustr. Bienenflora Mitteleuropas.“)

Preis M 2.—

Bar mit 35% Rabatt, 11/10 Exemplare.

**Verlag Henschel & Koch, Leipzig, Blumenstr. 14.**

Verkehrt nur direkt.

**Voranzeige.**

Die weltbekannte **Friesische Würzburger Chronik**. Geschichte d. Würzburger Bischöfe u. Herzöge zu Franken erscheint nach 80 Jahren in Neudruck. Das Werk umfasst ca. 1600 Druckseiten und erscheint in **Heftlieferungen. I. Heft in Kommission.**

Verlangen Sie Prospekte.

**Bonitas-Bauer**, Würzburg I.

eder Buchhändler sende das erste Exemplar jedes, auch des kleinsten Druckwerkes (Buch, Kunstdruck, Zeitschrift usw.) sofort an die Deutsche Bühre des Börsenvereins zur Aufnahme in die Bibliographie.

Fortsetzung der künftig erscheinenden Bücher siehe nächste Seite.

**Angebotene Bücher**

Aldenhofen u. Scheibler, Gesch. d. Kölner Malerschule. Lübeck 1902. Tbln. i. Kass., Texibd. i. Lwd.  
Neues Arch. d. Ges. f. alt. dtsche. Geschkunde. Bd. 28—36. Hannov. u. Lpzg. 1898—1911. Hlwd.  
Chroniken d. dtsczn. Städte. Bd. 1—14, 16, 17, 19—26 u. 28. Lpzg. 1862 ff. Hlwd.- u. Hldr-Bde.  
Baseler Chroniken. Lpzg. 1872/95. 5 Bde. Hlwd.  
Forschgn. z. dtsczn. Gesch. Bd. 1—26 u. Reg. zu 1—20. Götting. 1862—1888. Ppbde.  
Fortsetzung nächste Spalte.

ferner:  
Görtz, mittelrhein. Regesten. 1/4.  
Kobl. 1876—1886. 4 Bde. Geb.  
Encycl. d. neuer. Gesch. Bd. 1—5.  
Gotha 1880/90. Orig.-Hldr.-Bde.  
Mitteln. d. Instit. f. österr. Gesch.  
Forschg. Bd. 11—24 in Hlwd.  
Innsbruck 1890 ff.

Deutsche Reichstags-Akten. Bd. 1—9. 10/1, 11 u. 12. München 1867 ff. Hldr.-Bde., Bd. 10/1 br.  
v. d. Ropp, Hansrezesse. Bd. 1/7. Lpzg. 1876—1892. Hldr.

Schäfer, Hansrezesse. Lpzg. 1881—1899. 6 Bde. Hldr.  
Danske Tuistens-Kirker. Kozenh. 1894. Folio. Text brosch., Tbln. in Mappe.

Urkundenbuch d. Stadt Lübeck. Lübeck 1843—1902. Abtlg. 1. Bd. 1—10 i. Hldr., 11 brosch.

Abtlg. 2 Bd. 1 i. Hldr.  
Histor. Viertelj.-Schr. Bd. 1—16 Hlwd., 17, 18 brosch. Lpzg. 1898—1917.

Waitz, G., dtsche. Verfass.-Gesch. Bd. I, II 3. A. Bd. III/VI 2. A. Kiel 1880. Ppbde.

Lamprecht, K., dt. Wirtschaftsleb. i. Mittelalt. Lpzg. 1886. 4 Bde. Hlwd.

Alles Dubletten einer staatl. Bibliothek in bester Erhaltung.  
Gebote m. Preis unter Nr. 268 a. d. Gesch.-St. d. B.-V. erbeten.

M. Jacobi's Nachl. in Aschen: Zeitschr. d. Vereins dtschr. Ingenieure. Jahrg. 1891—98 halbjährig Halbleder geb.

— do. 1899—1900 ganzjährig. Halbleder geb.

— do. 1901—1912 ganzjährig. Halbleinen geb.

— do. 1913—1918 ungebunden.

Alles kpl. u. tadellos. Gebote erb.

H. Springer, Hirschberg (Schles.): Vogt, N., rheinische Bilder, m. 24 Steinzeichnungen. (Frankf. 1821.)

Becker, der Plausche Grund bei Dresden, m. 25 Kupferblättern. (Nürnberg 1799.)

Brehms Tierleben. 3. Aufl. Gebote direkt erb.

Arthur Kade in Leipzig:

**Astronomisch-mathematische Bibliothek zu verkaufen.**

ca. 800 Bde. inkt. Physik, Meteorologie, Mechanik, Geodäsie, Mathem., Geographie, Allgem. Naturwissenschaft, Technik, Philosophie usw.

Verzeichnis einige Tage zur Verfügung.

K. Koffler in Berlin-Halensee, Eisenbahnstr. 62:

Dostojewski, der Spieler. Phantasus-Druck. A-Ausg. (I—XXX) in Ganzmaroquin. Mk. 150.—

Hauptmann, G., Wke. S. Fischer, 1912. Jubiläumsausg. z. 50. Geburtst. in 6 Bdn. (200 Ex auf Handern in Gzldr.), Mk. 300.—

Hölderlin's Werke. 4 Bde. Weim 1923. In 1000 Ex. Handbde. in Ganzsaffian m. r. Vergoldung. Mk. 180.—

Poes Werke. 6 Bde. Rösl & Cie, 1923. In 50 Ex. Handbde. von Hübel & Denck in Ganzleder. Mk. 500, statt 1000.—

Stendhal's Werke. 12 Bde. G. Müller, 1922. Luxus-Ausg. in Ganzsaff. v. Fikentscher. Mk. 600.— Bestellungen direkt erbeten!

**Gesuchte Bücher**

\* vor dem Titel = Angebote direkt erbeten.

S. Hirzel in Leipzig:

Merkwürd. Weyssag, e. franz. Off. üb. d. deutsche Nation. 1791. Geist u. Ges. d. vernünft. Christentums. 1778.

Hann, Rob. v. Hohenecken. 1778.

Hamb. Kinderälmanach 1779.

Almanac de Gotha 1782, 84—86.

Theaterkalender 1783.

Bücher m. Stich. v. Chodowiecki.

Goethe. Erstausgaben.

Frauenzimmer-Alm. 1796. (Ehrenberg.)

Sack, Predigten. 1781.

Hebbel, Werke, v. Werner.

Gemeindelexikon f. preuss. Prov.

1888.

Leopold Heidrich G. m. b. H. in Wien I:

Busch, humor. Hausschatz.

Tolstoi, für alle Tage. I.

Weiss, Weltgeschichte

Reisewerke über Sibirien, Mongolei, Tibet.

Münsterberg, chines. Kunsts gesch.

Anthropophytes. Bd. I.

Knackfuss, Künstlermonogr. Bd. 5, 24, 31, 32, 41, 49, 64, 81, 91.

Hackländer, Sklavenleben. III.

Polko, musical. Märchen. I.

Cl. Hinken in Rheine:

Fuchs, Sittengeschichte.

M. Jacobis Nachl. in Aachen: Meyers Konv.-Lexikon. 27bändig. Luxusausgabe.

## Künftig erscheinende Bücher ferner:



(Z) Das Februarheft der „Sat“ (Z)  
erscheint als  
**Sonderheft der  
Schwäbischen  
Volkshochschulbewegung**  
Einzelpreis 1.10

Schwaben und Thüringen marschieren heute an der Spitze der deutschen Volkshochschulbewegung. Vielleicht fasst schwäbische Stammesart das Problem und die Zweifel, die heute jeden in der Volkshochschularbeit bewegen, am tiefsten von allen. So wird dieses Heft eine positive Auseinandersetzung mit den geistigen Nöten unserer Zeit und zumal dem heutigen Bildungsbegriffe unter Betonung schwäbischer Stammesart. Theodor Bäuerle in Großdenkendorf ist der Führer der Bewegung. Jeder Buchhändler wird sich diesen Namen merken müssen. Eine starke Persönlichkeit hat in diesem Heft einen Kreis schwäbischer Kämpfen gesammelt, von denen jeder etwas Wesentliches zu sagen hat. Ja sie hat noch mehr getan, sie hat mustergültig für ganz Deutschland die Volksbildungarbeit für einen engeren Landesteil organisiert. Der Wiederaufbau Deutschlands unter einem neuen Ideal kann nur zellenmäßig geschehen. Wohlan, hier ist eine solche Keimzelle!

**Wer dieses Heft verbreitet,  
leistet Kulturarbeit!**

Ich habe 1000 Exemplare über die Auflage gedruckt und biete porto- und verpackungsfrei 5—10 Exemplare (einzelne sind zwedlo-) kulturell interessierten Kollegen mit erhöhtem Rabatt von 40 % an. Liegen gebliebene Exemplare können jederzeit umgetauscht werden. Überall, wo eine Volkshochschule ist, ist das Heft leicht abzufinden!

**Werben Sie neue Abonnenten damit!**

Das Märzheft behandelt die „Kulturbewegung in Schleswig-Holstein“.

Das Aprilheft behandelt „Volksbildung als deutsche Kulturarbeit“.

Das Maiheft ist ein „Sonderheft des Protestantismus“.

Verlangzettel liegt dieser Nummer bei.

Eugen Diederichs Verlag in Jena

## Gesuchte Bücher ferner:

M. & H. Beeker in Berlin NW. 6:

\*Schmäpsfabrikation, Büch. darüber.

\*Penzoldt-Stintzing, Handbuch.

\*Zentralbl. f. Haut- u. Geschl.-Krankh.

\*Politzer, Zergliederung d. Gehörorg.

\*Virchows Archiv. Neuere Bände.

\*Krehl-Marchand, Hdb. d. allg. Pathol.

\*Alte Medizin.

\*Geschichte der Medizin

H. A. Kramers & Sohn A.-G. in Rotterdam:  
Zeitschrift d. Vereins deutscher Ingenieure 1923. Kplt.

Hans Güther in Erfurt:  
Damenschneiderei in Wort u. B., v. Bartesch u. Fiedler.  
Stratz, Körperpflege der Frau. Geb. od. brosch.

Börsenvereinsausschuss: Deutsche Gesellschaft für Auslandsbuchhandel in Leipzig:  
Das Deutsche Buch. Jg. 1921 u. 1922 kplt.

J. Koziel M. Hruschka & Kafka in Privoz bei Mähr.-Ostrau:  
\*Anthropophyenia.  
\*Keller, Paul, Romane.  
\*Herzog, Romane.  
\*Heer, Romane.  
\*Ganghofer, Romane.  
\*Sudermann, Romane.  
\*Wassermann, Romane.  
\*Bonsels.

\*Westermanns Mittheile. 1923—24. 1, 2.

\*Fuchs, Sittengeschichte.

— erot. Kunst.

\*Andrees Handatlas. N. Aufl.

\*Paul Keller-Kassetten.

\*Brehms Tierleben.

\*Toussaint-Langenscheidts Unt. Briefe: Engl. — Franz.

\*Meyers u. Brockhaus' Lexikon. N. Aufl.

Alles mehrfach, neu oder antiqu. Angebote direkt in Kt.

Ludwig Röhrscheid in Bonn:

\*Brentano, empirische Psycholog.

\*Dittenberger, Bibel.

\*Heumann, Gesch. d. röm. Rechts.

\*Kraus, Dante.

\*Meysenbug, Memoiren e. Ideal.

\*Morris, der junge Goethe

\*Nothnagels spezielle Pathologie. Lfg. 15 I/II, 19, 25 u. ff.

\*Rubner, Kraft u. Stoff.

\*Spitteler, Gustav. (1892), — Balladen. (1895), — unser Schweizerstandpunkt. (1904) und in I. Aufl.: Der Palakan, der Ehrgeizige.

\*Wulf, alchristliche u. byzantin. Kunst. II.

\*Zeitschrift, Biochem. Bd. 1—11, 30—98, 101 u. Register 1—90.

\*Ztschr. f. Mathematik u. Physik. Bd. 62.

\*— f. deutsche Mundarten.

\*— f. d. phys. u. chem. Unterricht 1915 u. ff.

\*Zentralblatt f. Bibliothekswesen 1922.

\*Gutenberg-Bibel. Faks.-A.

\*Doves Press.

\*Maréesdrucke, — Br. mer Presse.

\*Schedel, Chronik.

\*Kölner Chronik.

\*Koberger-Bibel.

\*Inkunabeln, — Holzschnitte d. 16. Jahrh.

\*Shakespeare. Ausg. Gundolf.

\*Friedrich d. Grosse, Werke. (Hobbing.)

\*Salzer, Literaturgeschichte.

\*Wilpert, römische Mosaiken.

\*Migne, Patrologie. Kplt. u. einz.

\*Archiv f. mikroskop. Anatomie. Kplt. u. einz.

\*Autographen (Musiker, — Litteraten).

\*Friedrich d. Gr. (Fürstenausz.).

\*Drucke v. Laurenz v. d. Mülen.

\*Koepp-Wolff, Römer in Dtschld.

(Nur neueste Aufl.)

\*Germania Romana. Billeratlas.

Rosenberg & Sellier in Turin:

\*Ztschr. f. Flugtechnik 1922 13/24.

\*Ergebnisse d. Chirurgie. Bd. 1, 2.

\*Moderne Bauformen 1916, 1917, 1918.

\*Emperger, Handbuch für Eisenbeton. Bd. I. II. III. V. VII. VIII. X. XI. XIV. 3. Aufl. Orig.-Bd.

\*Kleinlogel, Rahmenformeln. 4. A.

\*Strahlentherapie 1921, 1922, 1923.

\*Zeitschr. f. d. ges. exp. Med. 1/37.

\*Centralbl. f. Bakteriolog. I. Abt. Ref. u. Orig. 1914—1923.

\*Zeitschr. f. Immunitätsforschung 1914—1923

\*Ritters geogr.-statist. Lexikon.

\*Ergebnisse d. inn. Med. u. Kinderheilk. Bd. I u. II.

\*Nernst, die theoret. u. experim. Grundl. d. neuen Wärmesatzes.

\*Foepl, Drang u. Zwang.

\*Schwalbe, Chemie d. Cellulose.

\*Journ. of phys. chemistry. Vol. 24. Angebote direkt erbauen.

Paul Neubner in Köln:

\*Handelsgesetze d. Erdballs (Decker.)

\*Haenel-Tscharmann, Einzelwohnhaus.

\*Mitteis, röm. Privatrecht.

\*Wölfflin, klass. Kunst.

— Barock.

\*Appia, Musik u. ihre Insegnung.

\*Berühmte Kunstsäulen: Altes Rom, — Pompeji, — röm. Campagna.

\*Geiger, Tristan.

Russ. Buchh. H. Sachs, A.-G., Berlin SW.:

\*Finanz-Archiv 1916, Bd. 1 u. 2.

\*— do. 1917, Bd. 1.

\*— do. 1918, Bd. 1 u. 2.

\*— do. 1920, Bd. 1.

Paul Neff Sortiment in Stuttgart: Kuh, Hebbel.

Robert Lübeck Antiqu., Lübeck:

\*Oldekop, Topogr. Schlesw.-Holst.

\*Geibel-Heyse, span. Liederbuch.

\*Löns, zweite Gesicht. Guter Ebd.

\*Goethes Werke. 16 Bde. (Insel.)

\*Schönberg, Carol., Lieder a. e. Verlorene.

\*Fuchs, Weiberherrschaft. Erg.-Bd.

\*Tegnér, Werke, v. Leinburg.

\*A. Natur u. Geistesw. 27879 (Orient).

\*Adressbücher gröserer Städte Deutschlands Neuere Ausg.

\*Mushake, Kalender f. Lehrer. do.

\*Adressen v. Landwirten. do.

\*Karten, Ältere, v. Lauenburg, Dithmarsch.

\*— Stormarn, auch Werke.

\*Brehms Tierleben. V.-Ausg. Alt. Aufl.

\*Meyer, C. F., d. Heilige. Fried-Ausg. Geb.

Verkehre nur direkt.

J. & W. Boisserée in Köln:

Ehrler, Kanzelreden.

**Herner & Co. G. m. b. H. Abt. F,**  
in Freiburg i. Br.:  
\*Bibl. Zeitschrift. Jahrg. 1903 Nr.  
3/4, Jahrg. 1904 Nr. 2, Jg. 1918  
Nr. 2.  
\*Braun, Winke L. die Anfertig.  
\*Bruder, griech. Konkordanz z.  
Neuen Testament. Geb.  
\*Dahlmann, ind. Fahrten. 2 Bd.  
\*Duhr, Dekalog als Grundlage.  
(Stimmen d. Zeit, Flugschriften.)  
\*D. S. Geschichte d. Rabbi Jesch-  
na ben Josef.  
\*Frantz, Handbuch der Kun-  
geschichte. Geb.  
\*Gesenius-Kautzsch, Grammatik.  
26., 27. oder 28. Auflage.  
\*Grimm, Leben Jesu. Bd. VII.  
\*Gutberlet, Philosophie. Bd. III.  
\*Hergenröther, Kirchengesch.  
\*Hoppe, das Zeichnen im Dienste  
des Relig.-Unterrichts. Geb.  
\*Hontheim, Theodicee.  
\*Hummelauer, Inspirationslehre.  
\*Huonder, Bannerträger d. Kreu-  
zes. Bd. I.  
\*Kleutgen, Theologie der Vorzeit.  
2. Aufl. 5 Bde.  
\*Knackfuss, Künstler-Monograph.  
Nr. 24, 96, 75, 90, 100, 39.  
\*Kraus, christl. Kunst.  
\*Kunst in Bildern: Altniederländ.  
Malerei u. flämische Malerei.  
\*Leo XIII., Rundschreiben. I. Slg.  
Kplt. oder in Einzelheften.  
— do. II. Sammlg. Kplt. od. in  
Einzelheften.  
— do. Aus III. Sammlg.: Exeunte  
iam anno v. 25. XII. 1888.  
— do. IV. Sammlg. Kplt. od. in  
Einzelheften.  
— do. Aus V. Sammlg. 1. Hälfte:  
Adjutricem populi etc. vom 5.  
IX. 1895, Divinum illud v. 9. V.  
1897.  
\*Lotz, Finanzwissenschaft.  
\*Mandelkern, kl. hebr. Konkord.  
zum Alten Testament.  
\*Marshall, Handbuch d. Volks-  
wirtschaft. III. Tl.  
\*Mey, Katechesen.  
\*Meyer, Altertum. II.  
\*Mill, polit. Oekonomie.  
\*Pesch, National-Oekonomie.  
\*Sauer, Symbolik.  
\*Schäeben, Dogmatik.  
— Mysterien.  
\*Scherer, Bibl. Kplt.  
\*Schmidt, Manna.  
\*Schuster-Holzammer, Handbuch.  
\*Seele. Jahrg. I, III und IV.  
\*Spillmann, durch Asien. 2 Bde.  
— rund um Afrika.  
— in der neuen Welt. Bd. II.  
\*Stoltz, Predigten. II (8<sup>te</sup>) Geb.  
\*Swoboda, Grossstadtseelsorge.  
\*Wasmann, Instinkt u. Intelligenz.  
Angebote direkt erbeten.

**G. Delfs in Pforzheim:**  
\*Einige Velhagen & Kl. Monats-  
hefte Dezember 1923.  
Angebote direkt erbeten.

**Josef Tasek in Prag:**  
Hann, Meteorologie.  
Ratzel, Anthropogeographie.  
Buschmann, Salz.  
Ludin, Wasserkräfte.  
Stodola, Dampfturbinen.  
Formanek, Farbstoffe.  
Jahrb. d. Schiffbau. Gesellschaft  
1912, 1918.  
Steiner, Rud., Geheimwissensch.  
Wasserkraft. Jg. 1921–23.  
Stekl-Hauser, Tabellen.  
Hovestadt, Jenaer Glas.  
Kubin, andere Seite.  
Eder-Valeta, Spektren.  
Deussen, Gesch. d. Philos.  
Kaffee. Alles.  
Keibel, Normentafeln.  
Gross, Handb. f. Untersuchungs-  
Neese, Polizeidienst.  
Martens, Materialienkde.  
Kano, Dschiu-Dschitsu.  
Dralle, Glasfabrikation.  
Cranz, Ballistik. II/III.  
Keller, Leben d. Meeres.  
Pfanhauser, Metallniederschläge.  
Gesundheitsingenieur. 1920/22.  
Jahrb. d. drahtl. Telegr.  
Mitteil. d. anthropol. Gesellsch.

**Die Bücherei in Buer (Westf.):**  
\*Berger-Dona, Arbeitsnachwe-  
gesetz. (Dietz, B.) (Letzte Aufl.)

**E. Mönnich in Würzburg:**  
\*Nash, altengl. Herrensitze.  
\*Döderlein-Kr., operat. Geburtsh.  
\*Holleman, organ. Chemie.  
\*Falk, Kapitän Dreyfus.  
\*Wright, Theobroma Cacao. Co-  
lombo 1907.  
\*Werke üb. Teppiche, wie Sarre  
etc.  
\*Cosack, Bürgerl. Recht. II.  
\*Nernst, theoret. Chemie.  
\*Diezel, Niederjagd.  
\*Ploss, Weib.  
\*Chwolson, Physik. A. alte A.  
\*Munk, Physiologie.  
\*Korschel-H., Entwickl.-Gesch.  
\*Fick, ges. Schriften. Bd. III/IV.  
Blau Lwd.  
\*2 Lipps, giftfr. Medizinalpflanz.  
\*Strindbergs Werke. Hldr.  
Angebote direkt erbeten!

**Karl H. Müller in Leipzig, Bau-  
hofstrasse 4:**  
Dt. med. Wochenschr. 1923 Nr. 10.  
Schmidt, körperl. Erz. i. d. Hills-  
schule.  
Vilmar, Transformat. (View.)  
Vietor, Method. d. neu. Sprachunt.  
Körting, lat.-rom. Wörterb.  
Villiger, Erk. d. Schwachsinnes  
b. Kind.  
Fueter, neuere Historiogr.  
Innendekorat. 1921 Dezember.  
Krumbacher, Gesch. d. byz. Lit.  
(Müller, Handbuch. Bd. IX.)  
Velh.: Memling.  
Fuchs, Tanzidyll.  
Schreckenbach, Weltbrand. I/III.  
Handelsges. d. Erdb.: Span.

**Unniot & Kanschburg in Wien 1,**  
Bognergasse 2:  
\*Album Academiae Viteberg. Ed  
Forstemann. 3 vol.  
\*Bauch, Univ. Erfurt i. Zeitalter d.  
Frühhumanismus. 1904.  
\*Eulenberg, Frequenz d. dtscn.  
Universit.  
\*Fitting, Anfänge d. Rechtsschule  
zu Bologna. 1888.  
\*Friedländer-Malagola, Acta nat.  
Germ. univ. Bonon. 1887.  
\*Ficker, Anfänge d. akad. Studien  
i. Strassburg. 1912.  
\*Geiger, Humanismus u. Renaiss.  
\*— Reuchlin.  
\*Höfler, Mag. Joh. Hus. Prag 1864.  
\*Hessel, Gesch. d. Stadt Bologna.  
1910.  
\*Leipzig, Festschrift d. Senats z.  
Univ.-Jubil.  
\*Klette, Beitr. z. Geschichte und  
Lit. d. ital. Renaissance. 3 Bde.  
1888.  
\*Korn, Bresl. Urkundenb. 1870.  
\*Lavrenz, Medaillen . . . d. dischn.  
Hochschulen. 2 Tle. 1885.  
\*Lexis, die neuen franz. Univers.  
Denkschriften. 1901.  
\*Muther, a. d. Universitäts- u. Ge-  
lehrtenleben im Zeitalter d. Re-  
formation. 1866.  
\*Meiners, Gesch. d. Entstehung u.  
Entwicklung d. hohen Schulen.  
Gött. 1803–05. 4 Bde. od. Bd.  
3/4 apart.  
\*Michaelis, Raisonnement über d.  
protest. Univers. Deutschlands.  
4 Bde. 1768.  
\*Platter, Selbstbiogr. Stuttg. 1881.  
\*Scheuer, geschichtl. Entwicklung  
d. dt. Studententums in Österr.  
\*Schemmel, die Hochschule von  
Konstantinopel.  
\*Stein, akadem. Gerichtsbarkeit i.  
Deutschland. 1891.  
\*Suler, Mathem. auf d. Univ. d.  
Mittelalters. 1887.  
\*Tholuck, akad. Leben d. 17. Jahr-  
hunderts. 1853.  
\*Wüstenfeld, Akad. d. Arab. 1837.  
\*Weissenborn, Akten d. Erfurter  
Univ. 3 Bde. 1884.  
\*Zarnecke, Statutenbücher d. Univ.  
Leipzig. 1857.  
\*Ballenstedt, Beschreib. m. Reise  
n. d. Goldminen Californiens.  
1858.  
\*Ostwald, Calif. u. s. Verhältnisse.  
1849.  
\*Grund, Handb. f. Auswanderer n.  
d. Vereinigt. Staaten. 1843.  
\*Schmölder, neuer prakt. Wegwei-  
ser f. Auswand. 1848.  
\*Agricola, Bergwerksbuch. Basel  
1557.

**Rascher & Cie. in Zürich:**  
Kalischer, Beethoven-Briefe etc.  
Bd. I u. II apart. (D. V.-A.)  
Dostojewski, helle Nächte. — To-  
tenhaus, — Erniedrigten, —  
Bd. 23 u. ff. Piper. Rot Ppbd.

**Franz Schnyder in Bern:**  
\*Das neue Universum. Jg. 1919,  
1920, 1921, 1922, 1923.  
\*Forel, A., Hypnotismus od. Sug-  
gestion u. Psychotherapie. 10.  
— 11. Aufl.  
\*Goethe, naturwissensch. Schriftn.  
(aus der 40bdgn Ausgabe bei  
Cotta) apart.  
**Kunstsalon Hermann Abels, Köln:**  
\*Böttcher, Malerwerke d. 19. Jh.  
\*Seubert, Künstlerlexikon.  
\*Klass. d. Kunst. Vorkriegsbände.  
\*Waldmann, E., Leibl.  
Angebote direkt erbeten.  
**Halm & Goldmann in Wien 1:**  
\*Brehms Tierleb. 3. Aufl. Bd. 10.  
\*Dlabacz, Künstlerlexikon.  
\*Les Arts. Serie.  
\*Jacquemin, Iconographie. Kolor.  
\*Voltaire, Oeuvres. Gotha 1789.  
Bd. 68.  
\*Wurzbach, biogr. Lexik. 60 Bde.  
\*Meyers Konv.-Lex. 6. Aufl. Bd.  
21–24.  
\*Muther, Bücherillustration.  
\*Schultz, böf. Leben, — dt. Leben.  
\*Bucherer, Farbenchemie.  
\*Lehrs, Gesch. u. krit. Katalog.  
Bd. 3–4.  
Angebote direkt erbeten!  
**Verlag Ernst Bircher A.-G. in  
Leipzig:**  
Herzog, Nibelungenfahrt.  
Springer, Kunstgesch. 5 Bde.  
La Tour-Werk.  
Sachsen-Spiegel. Textausgaben.  
Schwabenspiegel. do.  
Peinliche Gerichtsordnung. do.  
Langmesser, mod. Orientreise.  
Hubermann, aus d. Werkstatt des  
Virtuosen.  
**Oskar Gersehel in Stuttgart:**  
\*Gabelentz, mittelalterl. Plastik I.  
Venedig.  
\*Gistel u. Bromme, Handb. d. Na-  
turgesch. 1848.  
\*Goethe, Farbenlehre. 1. Ausg.  
Salzer, Lit.-Geschichte.  
Baudicour, Peintre-graveur franç.  
Kplt. u. Bd. I.  
Delteil, Peintre-graveur illustré.  
Dutuit, Manuel de l'amateur  
d'estampes.  
Robert-Dumesnil, Peintre-graveur  
français.  
Wibral, l'Iconograph. d'Ant. v.  
Dyck.  
**Herold'sche Buchh. in Hamburg:**  
\*Historische Vierteljahrsschr. Jg.  
20 Heft 1.  
\*Huter, Carl, Menschenkenntnis.  
**Karl Groos Nachl. in Heidelberg:**  
\*Cockerell, Bucheinband.  
\*Rösel, Insektenbelustigungen.  
\*Voss, Luise, m. Bildern v. Ram-  
berg u. Thumann.  
\*Kant-Bildnis. Älteres.  
\*Naumann, Vögel. Hldr.  
\*Engler-Prantl, Pflanzenfam.  
\*Gierke, Genossenschaftsrecht.

<b>H. Moll</b> in Zurich 6: Handb. d. Flugzeugkunde. Heim, Geologie. Gegenbauer, Anatomie. Classen, ausgew. Methoden. Fresenius, qualitat. Analyse. — quantitat. Analyse. Reverdin u. N., Naphthaline. Gürtler, Metallographie. Lewin, Fruchtabtreibung. — Kohlenoxydvergiftung. Bucherer, Farbenchemie. Reinglas, Legierungen. Lassar-Cohn, Arbeitsmethoden. Eisen im Hochbau.	<b>Otto Harrassowitz</b> in Leipzig ferner: Prölls, Gesch. d. neuer. Dramas. III, 2. — dtchs. Volkstheater. — Gesch. d. Dresden. Hoftheaters. Rudloff, Handb. d. meckl. Gesch. Ruppel, Rückbild. deutscher Sub- stantive. Schickele, Hans i. Schnakenloch. Schiffbau, Bd. 23 Nr. 19 u. 20. Schmidt, neuere Gesch. d. Dtschn. Schulze-Gaevertz, England und Deutschland. Texte u. Untersuch. z. Gesch. d. alchristl. Lit. Vaitana Sutra, ed. Garbe. Vatke, Theater u. Londoner Pu- blikum in Shakespeares Zeit. Vierteljahrsschrift f. angewandte Bücherkunde. Weller, Freiheitsbestr. im 18. u 19. Jahrh. Zeitschr. f. Bücherfreunde. Jg. 2 u. 10. Zeitschr., Elektrotechn. Zeitschr. f. Krystallographie. Zeitschr. f. pädagog. Psychologie. Zeitschr. f. Sozialwissensch. Zentralblatt f. Chirurgie u. mech. Orthopäd. Vollst. u. Bd. IV, 12.	<b>Herzner &amp; Co. G. m. b. H., Abt. F,</b> in Freiburg i. Br.: Aufhauser, Christentum u. Bud- dhismus. *Baumgarten, Gesch. Spaniens. *Beauterne, D., Sentiments de Na- poléon I. sur le christianisme. *Böhmer, Luther i. Licht i. neuer. Forschung. (Aus Natur u. G.) *— Ignatius u. d. dtsc. Mystik. *Brück, Gesch. d. kath. Kirche in Deutschland im XIX. Jahrh. *Denifle, Luther u. Luthertum. I. u. II. Bd *Döllinger, d. Reformation. 3 Bde. *Echampion, la séparation de l'Eglise et de l'Etat. *Funck, Kirchengeschichte. Letzte Auflage. *Genelli, Leben d. hl. Ignatius v. Loyola. 3. Aufl. *Gorce, P. de la, Hist. religieuse de la révolution franç. 3 Bde. *Graesel, Führer f. Bibliothekben. *Haebler, Gesch. d. spanischen Frühdrucks in Stammbüchern. *Hausrath, Luthers Leben. 3. A. *Hergenröther, Kirchengeschichte. (Neu bearb. v. Kirsch.) Bd. I/2. — kathol. Kirche u. christl. Staat. *Hermelinck, Katholizism. u Pro- testantismus i. d. Gegenwart. *Herrle, Papsttum u. Papstw. II. *Holl, ges. Aufsätze z. Geschichte d. Kirche. Bd. I: Luther. *Imbart de la Tour, les origines de la réforme. *Kawerau, Reformation u. Gegen- reformation. 3. Aufl. *Keller, dynam. Kräfte u. Formen d. amerikan. Protestantismus. *Kissling, Kardinal Ximenez. *Ladewig, Katechismus d. Büch. *Knöpfler, Kirchengesch. L. Aufl. *Le Maistre, le Pape. *Luthers Tischreden. *Maurenbrecher, Karl V. u. d. dt. Protestanten. *Meyer, Engl. u. d. kathol. Kirche. *Mode, Quellenbuch f. amerikan. Kirche. *Möhler, Symbolik. 2 Bde. *Philippson, Westeuropa im Zei- alter v. Philipp II., Elisabeth u. Heinrich VIII. *Rinieri, il congresso de Viena et la Santa Sede. *Ritter, dtsc. Gesch. im Zeitalter d. Geg.-Ref. u. d. 30jähr. Krieg. *Rothenbücher, Kirche u. Staat. *Schneider, Handb. d. Bibliograph. *Weingarten, Zeittafeln u. Über- blicke z. Kirchengeschichte. Angebote direkt erbeten.
<b>Otto Harrassowitz</b> in Leipzig: Alpenzeitung, Deutsche. Aristokratie. Archiv u. Chronik I. Genealogie. Stern, Beiträge z. Psychologie d. Aussage. Benz, deutsche Volksbücher. Berichte d. Dtschn. Chem. Ges. Bernheim, Lehrb. d. hist. Meth. Bidpai, English, by Keith Fal- coner. Boussel, Religion d. Judentums. Chemiker-Zeitung, Allg. österr. Carmina Burana. (Liter. Verein.) Fritsch, die Eingeborenen Süd- Afrikas. Froming, Drama d. Mittelalters. Fuchs, Revolution d. Theaters. Gartenflora. Jg. 64—71. Gaudeamus! Carmina vagorum. 1879. Geiger, Mahabashya. Genée, 100 Jahre d. Schauspiel- hauses Berlin. — Entwickl. d. scen. Theaters v. d. Bühnenform. Grenzboten. Jg. 1—6, 8, 17, 18, 21, 22, 30, 35, 37, a. e. Hagen, Carmina medii aevi ex bibl. helv. Hämmerle, Studia Salviana. Handbuch d. dtsc. Unterrichts. I, 3; III, 1; IV, 1. Jahrbuch d. schweiz. Alpenclubs. Klemperer, Paul Heyse. Kretzer, Graf v. Gobineau. Literaturkalender, Techn., 1919. Madach, Az ember tragédiaga Uebers. v. Fischer. 1886. Marie de France, Lais, ed. Warnke. Meinong, Untersuch. z. Werttheor. Meyer, Geschichte d. Altertums. Mitteilungen a. d. Schutzgebieten. Moisy, Noms de famille normand. Müller, Regesten zu Schillers Leb. — Intimes aus Schillers Leben. — Wagner u. d. Musikdrama. — Stadttheater zu Leipzig. — Hoftheater zu Hannover. Nitzsch, Meletemata de hist. Ho- meri. Ostenfeld, technische Statik. Patanjali Mahabashya. 1908. Penck, Alpen im Eiszeitalter. — Morphol. d. Erdoberfläche. Perels, landwirtsch. Maschinen- wesen.	<b>N. G. Elwert</b> in Marburg: *Meyers Konv.-Lex. 6. A. 24 Bde. *Brockhaus' Konv.-Lex. Neueste A. 17 Bde. *J. Fr. Böhmers Leben, Briefe u. kl. Schr., von Janssen. *Hufeland, üb. d. äusserl. Anw. d. kalt. Wassers b. hitz. Fieb. 3 Preissechr., hrsg. v. H.	<b>H. Burger Nachl.</b> in Ravensburg: Ganghofer, Romane. Keyserling, Reisetagebuch. Busch, humorist. Hausschatz.
<b>Julius Baedeker</b> in Düsseldorf: *Gothein, Gartenkunst. *Portrait Bachs. Alter Stich. *Kubin, Orig-Zeichnungen. *Holz, Dafnis.	<b>A. Zuckenschwerdt</b> in Weimar: *Weinland, Rulaman. *Velh. & Kl. Monatsh. Dezbr.	<b>Herdersche Buchhandlung</b> , Berlin: *Globetrott, an d. 19. Jahrhundert. Neige in Japan, China, Java. *Gsell-Fels, Rom. *Handwörterb. d. Naturwissensch. *Kipling, brave Seeleute. *Stephan v. Kotze, afrikanischer Küstenbummel. — Europ. Hinterhaus. *Rumpelstilzchen, Berl. Allerlei. *Staatslexikon. *Waal, Rompilger. N. Aufl.
<b>Antiquariat Schatzki</b> in Frank- furt a/M., Goethestr. 32: Heister, Chirurgie.	<b>A. M. Huber</b> in Krumbach, Bay.: *Loubier, neue dt. Buchkunst. *Velhagens Monatsh. Jan. 1924. *Vierteljahrsschr. f. prakt. Phar- mazie. Ab Jg. 1910. *Waser, Gesch. d. Anna Waser. Br. u. Hfz. geb. Sauber.	

**Gilhofer & Ranschburg** in Wien I,  
Bognergasse 2:  
\*Heller, Gesch. d. Holzschnidekunst. Bamberg 1823.  
\*Andresen, Handb. f. Kupferstichsampler.  
\*Oettinger, Moniteur d. dates.  
\*Andresen, d. dtische. Peintre-gr.  
\*Leisching, Schabkunst.  
\*Model-Springer, d. franz. Farbstich d. 18. Jahrh.  
\*Rovinski, Ostade.  
\*Rosenberg, Seb. u. Barth. Beham  
\*Weigel, Kunst-Katalog.  
\*Pauli, Hans S. Beham. Strassb. (Heitz.)  
\*Wessely, Jacob Gole.  
\*Kurzwelly, Georg Pencz.  
\*Wessely, Adriaen v. Ostade.  
\*Wurzbach, Martin Schongauer.  
\*Wessely, John Smith.  
\*— Wallerant Vaillant.  
\*Heller, Leben u. Werke Dürers. Bamb. 1827.  
\*Wessely, Rich. Earlam.  
\*Singer, Sammlg. Lanna, Prag. (Kupferst.) Baer & Co.  
\*Geissberg, Kupferst. Israels von Meckenem. Strassb. 1905.  
\*Heller, Lucas Cranach, Leben u. Werke. Nürnb. 1854.  
\*Focillon, Piranesi. Paris 1918.  
\*Graphische Gesellschaft. XVII. Veröff. Veit Stoss. 1913.  
XXII. Veröff. 1916. Meister v. 1515.  
V. Veröff. 1914. Martin Schong.  
VII. Veröff. 1908. Holzschnitte d. 15. Jahrh. im Berliner Kupferstichkabinett.  
III. Veröff. 1906. Albr. Altdorfer.  
XXI. Veröff. 1915. Holzschnitte im Kgl. Kupferstichkab. Bln.

---

**Dr. Jaegersche Buchh.** in Ludwigshafen a. Rh.:  
Angebote nur direkt erbeten:  
\*Achleitner, Admont.  
\*Barack, Schnocke u. Schuhze.  
\*Becker, vor hundert Jahren.  
\*Björnson, der Brautmarsch.  
\*— das Fischermädchen.  
\*Blüthgen, der Preusse.  
\*Busch, Hans Hucklebein.  
\*Croker, 6 Geschichten.  
\*— Lady Hildegard.  
\*Daudet, Jack.  
\*Gerstäcker, Einheimisches und Fremdes.  
\*— aus zwei Weltteilen.  
\*— die Blauen u. die Gelben.  
\*— 18 Monate in Südamerika. Bd. I/II.  
\*— in Amerika.  
\*— in Mexiko. Bd. I.  
\*— Inselwelt.  
\*Grad, der Lattenhofer Sepp.  
\*Hackländer, humorist. Schriften. Bd. I.  
\*Hansjakob, Abendläuten.  
\*Heyse, Novellen. Bd. 2.  
\*— do. Bd. 14.

**Dr. Jaegersche Buchhdig.** in Ludwigshafen a. Rh. ferner:  
\*Höcker, indische Tänzerin.  
\*Lie, der Lotse und sein Weib.  
\*Maartens, d. Preis v. Lis Doris.  
\*Mérimée, Werke in 1 Band.  
\*Ohnet, der rote Kurs.  
\*— die Tochter d. Abgeordneten  
\*Ompteda, Drohnen.  
\*Perfall, denn das Geld.  
\*— Schloss Phantasie.  
\*Rosegger, neue Waldgeschichten.  
\*Schmidt, die Hopfenbrockerin.  
\*— d. Fräulein v. Lichtenegg.  
\*Verne, Keraban, der Starrkopf.  
\*Villinger, 's Tantele.  
\*Wildermuth, Bilder u. Geschichten aus Schwaben. Bd. 1.  
\*Wolzogen, die tolle Komtess.  
\*Zobeltitz, der gemordete Wald.  
\*Arndt, im Märchenwald.  
\*Clement, die Rose von Jericho.  
\*Deutsches Knabenbuch, Nr. 29.  
\*Falkenhorst, der Ostafrikaner.  
\*Grimm, 1001 Tag.  
\*Grosse u. Otto, Ehrenbuch. Bd. 2.  
\*Höcker, Fürst Bismarck.  
\*— mit Gott für König u. Vaterl.  
\*— im Rock des Königs.  
\*— der Schiffsjunge.  
\*— Ehrenbuch, Bd. 3.  
\*— der Erfinder d. Buchdruckerkunst.  
\*Hoffmann, 's Annabärbele.  
\*Koch, der Eselsjunge.  
\*Lang, mit Ränzel u. Wanderstab.  
\*Malot, Daheim.  
\*Nieritz, Alexander Menschikoff.  
\*— der Prinzenraub.  
\*— der Königstein.  
\*— des Königs Kind.  
\*Edelmann u. Bauermann.  
\*— Gustav Wasa.  
\*— Hans Egede.  
\*Rosegger, Ernst u. heiter  
\*— Waldjugend.  
\*Schmidt, der Kanarienvogel.  
\*— Gottfried, der junge Einsiedl.  
\*Spyri, in Leuchtensee.  
\*Tanera, der Rauhreiter.  
\*Verne, die Kinder d. Capitain Grand.  
\*Wildermuth, gut Freund.  
\*Camerer, Vorlesgn. über Wasserkraftmaschinen.  
\*10 Regensburger Marienkalend. 1924.  
\*Forschungsreisen von Sven Hedin, — Nansen usw.

---

**Paul Gottschalk** in Berlin:  
\*Ztschr. f. wiss. Zool. Bd. 1—14, auch einz. Hefte. Ich zahle hohen Preis.

---

**G. D. Baedeker** in Essen:  
\*Fuchs, Sittengesch. Kplt. Hpgt.  
\*ABC-Code. — Bentley, — Scott

---

**A. Dupont**, vormals Sülpke'sche Buchh. in Amsterdam:  
Spielmeyer, Technik d. mikrosk. Untersuchung.

**Camillo Schneider**, Selb, Bayern:  
\*Fuchs Alles.  
\*Spengler, Abendland. I/II.  
\*Hahn, gr. Kochbuch.  
\*Schopenhauer. (Cotta.) 1. 10. 11.  
\*Stadt ohne Juden. Geb.  
\*Ganghofer, — Dahn, — Wolff, — Keller, — Möllhausen, — Eschstruth, — Raabe, — C. F. Meyer, — May. Serien u. Einzelausgaben.  
\*Ford, Leben u. Werk.  
\*Neumann, Jagdkalender  
Bezifferte Angebote nur direkt.

---

**Paul Gottschalk** in Berlin:  
Kaysers Bücher-Lex. 1750—1910.  
Kürschners dtische. Nat.-Lit. Kplt.

---

**W. Junk** in Berlin W. 15:  
Brehms Tierleben. Alle Auflagen.  
Monatsschrift f. Kakteenkunde. Reihen u. Bde.  
Linné. Alles v. ihm u. über ihn, auch Autogramme.  
Ploss-Bartels, Weib.  
Krancher, entomol. Jahrbuch. Bde. speziell v. 1900—05.  
Rösel, Insektenbelustigungen.  
Zoolog. Anzeiger. Bd. 39.  
Archiv f. Bergbau (v. Karsten). Reihe u. Bde.  
Entleuter, immergr. Ziergehölze.

---

**Ad. Beckers Buchh.** (Ed. Miksch) in Aussig:  
\*Arendt, Experimental-Chemie.  
\*Barbasetti, Säbelfechten.  
\*— Stossfechten.  
\*Haberkalt u. Postuvanschitz, Berechnung d. Tragwerke aus Eisenbeton.  
\*Hieke u. Horčíkka, Urkundenb. d. Stadt Aussig bis 1526. Prag 1896.  
\*Meyers Lex. Bd. 24. Lux.-Ausg.  
\*— do. Bd. 24. Einbd. C.  
\*Schleyer, Bäder u. Badeanstalt.  
\*Siemens' Zeitschr. 3. Jg. Heft 1 (1923).  
\*Zeitschr. dtscr. Ingenieure. Bd. 61 (Jahrg. 17) Heft 12, 16, 18, 19, 24, 28, 32, 36, 37, 44.  
\*— do. Bd. 62 (Jg. 18) Heft 43.

---

**Bangel & Schmitt** in Heidelberg:  
\*Didring, Pioniere.  
\*Stets alles über Pfalz, Baden, Elsass.

---

\*Döbel, Jäger-Practica.  
\*Hyperion-Almanache.  
\*Insel-Alman. 1907/08.  
\*Goethes Werke. Bd. 35—40. Jub. Ausgabe.

---

\*Kipling, lange Latte.

---

**Adam's Bh.** (Rupprecht), Glatz:  
\*Weltall u. Menschl. 5 Bde. Orbd.  
\*Karl May.  
\*Herders Lexikon.  
\*Glatz. Alles darüber.

---

**Martin Breslauer** in Berlin W. 8:  
\*Hellmann, Beitr. z. Gesch. d. Meteorologie. 1. u. 2. Bd.  
\*Rescher, Qual jubi nawadir.

---

. Polet in Belgrad, Skopljanska 5:  
\*Diehl, Etudes byzantines.  
\*Franke, Handb. d. Brikettbereitung. Bd. 1.  
\*Fürbringer, Anatomie der Vögel. 1892.  
\*Geller, Centralblatt f. d. Verwaltungspraxis. Kplt., Serien od. e.  
\*Gottschalk, Grundr. d. gerichtl. Medizin.  
\*Hansen, die drei Bevölkerungsstufen.  
\*Handb. d. Architektur. IV/6/1/ Niedere u. höhere Schulen.  
\*Herrfahrdt, Problem d. berufständigen Vertretung.  
\*Mense, Handb. d. Tropenkrankheiten. Bd. 2, 4, 5, 6.  
\*— Handb. d. Tropenkrankheiten. Bd. Malaria.  
\*Mörsch, Eisenbetonbau.  
\*Müller, Lehrb. d. Institutionen. Leipzig 1858.  
\*Murko, Gesch. d. südslav. Literatur. (Kultur d. Gegenwart.)  
\*Paul, Handb. d. Kriminalphotogr.  
\*Pedersen, alban. Texte.  
\*Prowazek-Möller, Handb. d. pathogenen Protozoen. Bd. 1.  
\*Richter, kleines Handbuch d. Synonymen.  
\*Scherr, Bildersaal d. Weltliterat.  
\*Tubeuf, Carl v., Pflanzenkrankheiten d. Kryptogamen.

---

**Huwaldsche Buchhandlung (Hollen)** in Flensburg:  
\*Westermanns Monatshefte. Jg. 1923/24. H. 1. Angeb. dir. erb.

---

**C. F. Schulz & Co.**, Plauen, Vgtl.: Angebote direkt erbten.  
\*Virgile, les Géorgiques. III p Eisen. 1770.  
\*Gobler, d. Rechten Spiegel. 1550. Ill. v. Burgkmair.  
\*Koeppen & Breuer, G. d. Möbels.  
\*Lundius, jüd. Heilighüinner. 1772.  
\*Macquoid, Hist. of English furn.  
\*Pope, the works. 1764. 6 Bde.  
\*Racinet, Ornament. I/II.  
\*Rosenberg, Geschichte d. Goldschmiedekunst. 3 Bde. Kplt.  
\*— Gesch. d. Goldschmied-Einlagen in Gold u. Silber.  
\*— Niello.  
\*Zeitschrift f. christl. Kunst. Jg. 9, 28 u. 31.

---

**Hermann Treichel** in Jena:  
\*Plötz, Grundl. e. Rassenhygiene.  
\*Grotjahn, Geburtenrückgang.  
\*Grotjahn, soz. Pathologie.  
\*Muckermann, Kind u. Volk.  
\*Grant, the passing of the great race.  
\*Ammon, natürl. Auslese.  
\*Hauser, Rasse.  
\*Martin, Hdb. d. Anthropol.  
\*Ansichten von Jena.

---

**Kunst- u. Bücherstube Karl Rauch** in Dessau:  
Leonardo da Vinci, philos. Schriften. (Nicht Diederichs.)

<b>K. F. Koehlers Ant. in Leipzig:</b>	<b>K. F. Koehlers Ant. in Leipzig</b>	<b>K. F. Koehlers Ant. in Leipzig</b>	<b>K. F. Münhardt in Gmunden:</b>
Atlas d. Alpenflora.	Ierner:	Gritzner, Grunds. d. Wappenkst.	*1 Buschan, Sitten der Völker.
Bouché, Blumenzucht.	Monatsblätter, Klin. f. Augenheilkde. 1—9, 11, 49—71.	Jähns, F. W., u. M. Jähns, Manuser.	Bd. 1—4. Geb. Auch einzeln!
Findeisen, Blitzschutz.	Alpenfreund. Kplt. u. einz.	Jeffery, numism. history.	Angebote direkt erbeten.
Goldschmidt, Vererbung.	Kunst u. Künstler. Jg. 4, 5, 21.	Meister, Geheimschr. d. päpstl. Kurie.	<b>Theod. Krumm, Elsterberg (Sa.):</b>
Hesser, Trikotwaren.	Himmel u. Erde. Kplt. u. Jg. 15.	Merian, Herzogt. Braunschw.	Sombart, moderner Kapitalismus.
Kränecker, mathem. Werke.	16, 18, 20—25.	Montz, Gesch. d. gr.-röm. Schrift.	Seidelsche Sort.-Bh. in Wien I:
Lindberg, Huitmossor.	Zeitschrift, Histor. Bd. 121 ff.	Ottinger, Handleskunst.	*Scheibe, Kaiser Josef u. d. schöne Bäckerstochter.
Meyen, Pflanzen-Pathologie.	Archiv f. Eisenbahnwesen. Jg. 1.	Posse, Siegel d. Adels.	*Marchet, Waldwegebaukde. Wien 1898.
Müller, Kräuterbuch.	Archiv d. dtschn. Seewarte. Kplt.	— do. d. Erzbischöfe.	*Marine-Rundschau. 1920, 1921.
Rees, Rostpilzformen.	u. einz.	Freiherr Carl du Prel. Alles.	<b>Bernhard Sander in Innsbruck:</b>
Rübenkrankheiten. (Wandtaf. VII	Kraftbetriebe u. Bahnen. Jg. 1, 3.	Schnorr v. Carolsfeld. Alles.	Goethes sämtl. Werke. 30 Bde. Ausg. v. Bibliogr. Institut.
—IX.)	4, 6, 10.	Seyler, Gesch. d. Siegel.	<b>Braunsche Buchh.</b> in Karlsruhe, Kaiserstr.:
Rümpler, Gartenbaulexikon.	Arch. f. Anthropologie. Kplt. u. e.	Töllner. Alles.	*Luther, Zukunftsaufg. d. dtschn. Städte.
Schimósky, Heilpflanzen.	Schriften f. Reformationsgesch.	Vossberg, Münzgesch. Elbings.	<b>E. J. Brill, Leiden, Oude Rijn 33a:</b>
Schubarth, techn. Literat.	Kplt. u. 105 u. ff.	Warnecke-Doeyl, herald. Musterb.	Marquart, osteurop. u. ostasiat. Streifzüge. 1903.
Steffen, Blumen.	Kat. d. astron. Ges. Kplt. u. einz.	Gildemeister, dt. Volksleben.	<b>Karl W. Hiersemann in Leipzig:</b>
Wundt, Physiologie.	Mitteil. a. d. Gebiete d. Seewes.	Hampe, dt. Kaisergesch.	Legge, Chinese classics. Hongk. 1861.
Kronacher, Gesellschaftsreise.	1—3, 6, 8, 14—1923.	Hartung, dt. Verfassungsgesch.	Gauthier, le livre de Jade. Paris 1867.
Tischmeyer-W., Reisebilder.	Ztschr. d. Gesellsch. f. Erdkde. Jg. 1, 2, 19, 49 u. ff.	— Grossherz. Sachsen.	Horn, Burgen, Schlösser a. Rhein. Stuttg. 1893.
Kaufend ständig Botanik, Zoologie, Geologie u. exakte Wiss.	Jahrb. f. Nationalökonomie. Kplt. u. einz.	Klopp, Friedr. II. u. s. Politik.	Ortsgeschichten, Beschreib. usw. d. Pfalz, Bayern, Baden, Hessen u. Thüringen.
Chrestien v. Troyes, Cliget.	Mitteilgn., Int., f. Bodenkunde. Kplt. u. einz.	Kohut, Frdr. d. Gr. u. d. Frauen.	Kunstdenkm. i. Freistaat Hessen: Kreis Giessen. Bd. 2.
Lawrence, Paradies d. Liebe.	Forschgn. z. christl. Literatur u. Dogmengesch. Bd. 4.	Landesberichte, Schl.-Holst.	Bau- u. Kunstdenkm. d. Königr. Bayern: Pfarrkirchen.
Kluge, Gesch. d. engl. Spr.	Kaufe ständig Philosophie.	Riehl, kulturgesch. Charakterb.	Autographen-Rundschau. Jg. 1—3.
Meurer, engl. Synonymik.	Eisler, Soziologie.	Rörig, Markt v. Lübeck.	Dohme, Kunst u. Künstler. Bd. 5. 6. Lg. 1880.
Acerbi, Reise durch Schweden.	— Philosophen-Lexikon.	Sobik, Wallensteins Ende.	Voigt, Antichità classica, p. Zippel. Firenze 1897.
Arndt, schwed. Geschichte.	— Wtb. d. philos. Begr.	Vogel, Gesch. d. dt. Seeschiff.	Monumenti inediti, pubbl. dall' Inst. di Corrisp. archeol. Bln. 1891.
Bergelin, Karls XII. Krieger in russ. Gefangenschaft.	Elsenhans, Entsteh. d. Gewiss.	Wichert, Grosse Kurfürst.	Journal of the Royal Asiatic Soc. 1919.
Björkman, Svensk-engelsk ordbok.	Epikret, Hdb. d. Moral. Jena.	Wilken, Gesch. d. Kreuzzüge.	Garstang, Meroë city of the Ethiopians. Oxford 1911.
Dalin, Gesch. v. Schweden.	Erdmann, J. E., Gesch. d. Philos.	<b>Wilh. Koch in Königsberg i. Pr.:</b>	Griffith, Archaeol. Survey of Egypt: The Island of Meroë.
Forsell, 1 année en Suède.	Eucken, geistige Strömungen.	*Thiers, Gesch. d. franz. Revol.	Lindenschmit, Altertümer uns. heidn. Vorzeit. Kplt. u. einz.
Funkt, schwed. Sprache.	— philos. Terminologie.	*Pan. Fontane & Co. Kplt.	Cujacius, Oyera. Fol. Venetiis 1758—83.
Geijer u. Carlson, Gesch. Schwed.	Eulenberg, Moralität u. Sexualit.	*Meyers K.-L. 24, resp. 27 Bde 6. A.	Gröben, oriental. Reise-Beschreib. Marienwerder 1694.
Geijerstam, Pastor Hallin.	G. T. Fechner. Alles.	*Rumpelstilzchen. Bd. 1.	Trentsensky u. Vieweg, Wiens Haupt-Plätze. (Ca. 1830.)
— Nils Turesson.	— phys. u. philos. Atomlehre.	*Gemeindelexikon f. d. preuss. Provinzen. 1888.	Hernsheim, Süßsee-Erinnerungen. Bln. 1883.
— gefährliche Mächte.	Fechner-Preyer, wissensch. Briefe.	*Maraum, Verwaltungsvorschr. 4 Bde. u. 1 Reg. 1902.	Migne, Patrolog. graeco-latina.
— Kampf d. Seelen.	Fichte, J. G., Leben u. lit. Briefw.	*Heiberg, Januskopf.	Zeitschr. f. Ethnologie. Jahrg. 1—
— Karin Brandts Traum.	Garve, Gesellschaft u. Einsamk.	Bücheler, landw. Brennereiher.	3, 5, 6.
— Frauenmacht.	Gentile, Storia d. filosofia . . .	*Meyers Konv.-L. Kriegsnachtr. 1.	Grünert, arabische Lesestücke.
— Komödie d. Ehe.	Jung, Psych. d. unbew. Prozesse.	*Remmler, Sullitlauge.	Heft I.
— Herrenhofallee.	Kant. Erstausgaben. Alles.	*The Studio. Vol. 58. 62—76. 79 f.	Gothein, Gesch. d. Gartenkunst.
— Brüder Mörk.	Lindworsky, schlussfolg. Denken.	<b>H. G. Wallmann in Leipzig:</b>	Gurlitt, Baukst. Spaniens. 1893/98.
— Irre am Leben.	Schelling's Werke in Auswahl.	*Böhringer, Kirche Christi. Bd. 2 Abt. 3 u. 4.	Ysendyck, Documents classées de l'art dans les Pays-Bas u. Suppl.-Bd.
— Romane. Bd. 1.	Ziehen, Ltf. d. physiol. Psych.	*Calvin, in Novum Test. comm. ed. Tholuck.	
Hamsun, Kinder ihrer Zeit.	Adelmann-H., Yoga-Katech.	*Saint-Martin, Alles von.	
— Schwärmer.	Baedeker, Indien	<b>Ludwig Herbst in Schwerin, M.:</b>	
— Segen d. Erde.	Homann, Atlas.	*Förster-N., Leben Nietzsches.	
— Hunger.	Klüber, Postwesen in Deutschld.	<b>J. &amp; W. Boisserée in Köln:</b>	
— Erzählungen.	Pribram, Geheimvertr. Oesterr.	*Bankier-Buch.	
— Mysterien.	Stephan, Gesch. d. preuss. Post.	<b>Ferd. Beyers Bh., Königsberg/Pr.:</b>	
— Redakteur Lynge.	Meyer, Gesch. d. Altert. Kpl. u. e.	Forschungen z. brand.-pr. Gesch.	
— Königin v. Saba.	Sophocles. Bd. VIII, v. E. Bruhn.	Bd. 34, 1. Hälfte.	
— unter Herbstern.	Wikamowitz-M., Reden u. Vortr.	<b>Johs. Storm in Bremen:</b>	
— Victoria.	Almanach sämtl. Klösterorden.	Innendekoration 1920, 21, 22.	
Hassencamp, History of Ireland.	Helmstedt, Stadtgesch.	<b>Fr. Bassermann, Verl., München:</b>	
Masdasnan. Jg. 9, 10 u. 15.	Lübeck. Alles.	Zeitschr. f. dtsc. Sprache. Auch einz. Bde.	
Rundschau, Gynäkol. Jg. 1.	Marienborn, Chronik.	Sanders, Programm e. d. Wrtrb.	
Bankarchiv. Jg. 1919—21. Kplt. u. in Heften.	Oldenburg. Alles.	— Verdeutschungswörterbuch.	
Wild u. Hund. Jg. 1, 7.	Bunting, Braunschw. Chronik.	— Grimms Wörterbuch. I. II.	
Beitr. z. Gesch. d. dt. Sprache u. Lit. Kplt. u. einz.	Heydenreich, Handb. d. Genealog.	<b>G. D. Baedeker in Essen:</b>	
Jahrb. d. drahtl. Telegr. u. Teleph. Einz., bes. 15/16.	Dürre, Gesch. d. St. Braunschw.	2 Universum. Jg. 43 u. 44.	
Fortschritte auf d. Gebiete der Röntgenstrahlen. Kplt. u. einz.	Gade, Beschr. d. Grafsch. Hoya.		
Jahrb. d. dt. Shakespeare-Ges. Kplt. u. einz.			
Vierteljahrsschr. d. astron. Ges. Kplt. u. einz.			

Gustav Fock G. m. b. H., Leipzig:  
 (A) Retzius, biol. Unters. Kplt.  
 (A) Stahl, Abelsche Funktionen.  
 (A) Minkowski, Geom. d. Zahlen.  
 (A) Velh. & Klas. Monatsh. XVI u. XVIII.  
 (A) Westermanns Monatsh. Jg. 45 — 66.  
 (A) Velh. & Klas. Alman. 1—15.  
 (A) Berichte d. Dt. Chem. Ges. 1920—23.  
 (A) Année administrative. Kplt.  
 (A) Annuaire de législ. étrang. Serie I 1—24, Serie II 1—12.  
 (A) Archiv d. öff. Rechts. 1—21, 26, 27.  
 (A) Archives sociologiques. Kplt.  
 (A) Blätter f. vergl. Rechtsw. Kplt.  
 (A) Blätter, Volkswirtsch. Kplt.  
 (A) Bull. de stat. et de législat. comp. Kplt.  
 (A) Economiste. Vol. 70—93.  
 (A) Monatsschr., Stat. N. F. 1/12.  
 (A) Städtebuch, Oest Kplt.  
 (A) Stat. d. Dt. Reichs. II. F. Bd. 101.  
 (A) Studien, Wien. staatsw. Kplt.  
 (A) Ztschr. f. Politik. Kplt.  
 (A) Ztschr. f. Staatswiss. 1—32, 37 — 74 Erg.-Hefte u. Reg.  
 (A) Ztschr. f. Sozialwiss. KyM.  
 (A) Schriften d. Ver. f. Sozialpol. Kplt.  
 (A) Schönbergs Hdb. d. pol. Oek.  
 (A) Käthe-Ind. 1—6.  
 (A) Jugend. II. IH.  
 (A) Journ. f. Psychologie. u. N. 1—25, 27.  
 (A) Journ. f. Philosophie u. spez. Theol. 1—11.  
 (A) Israelit. I. II. XII—XXXV.  
 (A) Invaliditäts- u. Altersvers. 1—6. 28 29.  
 (A) Innendekoration. 1—7.  
 (A) Flugwoche. I.  
 (A) Blätter. Die weissen. I.  
 (A) Schaubühne. 1—9.  
 (A) Weltwirtschaftsg. I/II.  
 (A) Werkzeugmaschinen. 1—17.  
 (A) Gemeindebl., Techn. 1—14.  
 (A) Tonindustrie-Ztg. 1—25. 28 — 35.  
 (A) Ueber Land u. M. 1—17, 19 Nr. 17 u. ff; 20, 41, 42, 69—76.  
 (A) Velh. & Klas. Monatsh. 1—3 u. 11.  
 (A) Versicherungspraxis. I—X.  
 (A) Vierteljahrsschr. f. Sozial- u. Wirtsch.-Gesch. 1—7.  
 (A) Wagenbau-Ztg., Dtsche. I.  
 (A) Arbeiterkolonie. 1—10.

Kanitzsche Buchh. in Gera:  
 \*Schäme, Handbuch d. Weberei. 2 Bde. 1914.  
 \*Handbuch d. Schlichterei.  
 \*Spengler, Untergang d. Abendlandes. 2 Bde.  
 \*Alles üb. Weberei, — Färberrei.  
 \*Alles über Gera, Stiche, Chroniken etc. etc.  
 Angebote direkt erbeten.

Ulr. Mosers Buchh. (J. Meyerhoff) in Graz:  
 Alafberg, zur Behandlung d. harnsauren Diathese.  
 Alberti, wer ist der Stärkere?  
 Berggesetz. VII. Bd. Taschenausg. Manz.  
 Bierbaum, das höllische Automob.  
 Böhml, Führer durch die Hochschwabgruppe.  
 Brackett, materialis. Erscheinung.  
 Brauns, japanische Märchen.  
 Casanova, Memoiren, 13—15 in 1 Band, 1—3 in 1 Band.  
 Dostojewski, der Spieler.  
 Eckstein, der Referendar.  
 Ferrero, Grösse u. Niedergang Roms. Bd. 1.  
 Gerstäcker, Reisen um die Welt. 6 Bände.  
 Hackländer, humoristische Schriften. Bd. 1—3.  
 Heymann, die Gräfin Walewska.  
 Holz, Arno, aus Urgrossmutter's Garten  
 Kevill-Davies, eine interessante Witwe.  
 Kipling, mancherlei neue Gesch. — Tiergeschichten.  
 Kotzde, kleine Leute.  
 Krainz, Eisenerz u. d. Pfarrkirche.  
 Kürnberger, d. Schloss d. Frevel.  
 Lynch, Lawrence, verweg. Spiel.  
 Ompteda, Prinzess Sabine.  
 Paquet, d. Kultur d. Champign.  
 Pythia oder untrügliche Deutung aller Träume.  
 Rosegger, Peter, Feierabend. Hartleben u. Staeckmann.  
 Schuppli, Leitfaden der Wartung des Milchviehs.  
 Schwabe, bleib jung meine Seele.  
 Storm, Theodor, gesamm. Werke. Erste Ausg. Bd. 1, 2.  
 Stratz, Rudolf, die törichte Jungfrau.  
 Tolstoy, Alex., Fürst Serenbrany.  
 Tolstoy, Leo, meine Beichte.  
 Zola, Emile, les quatre évangiles: Fecondité.  
 Zobeltitz, Fed., die Perücke der Prinzessin Narischkin.  
 Wald, über Sympathie.  
 Bücherei Severin, Hagen i. W.: Ullsteins Weltgesch. Bd. 2 u. 3 Weissleinen.  
 Velh. & Klas. Monatsh. Ltd. Jgg. Heft 1 u. 4.

Otto Schloß in Stuttgart:  
 \*Fonck, wissenschaftl. Arbeiten.  
 Karl Villaret in Erfurt:  
 \*Ullsteins Weltgeschichte.  
 Ambronn, Hdb. d. astronom. Instrumentenkunde.  
 Mistral, Mireio.  
 Goethe, ital. Reise. (Insel.)  
 Luxusdruck: Wallfahrt nach Kovelar.

G. A. Grau & Co. in Hof i. B.:  
 \*1 Ranke, Weltgeschichte. Kplt.  
 \*1 Sang u. Klang 1—8.

Oscar Rothacker, Berlin N. 24:  
 \*Archiv f. Dermatologie. Bd. 54.  
 \*Archiv f. Gynäkologie. Bd. 53, 54, 112, 113 u. 114.  
 \*Archiv f. Hygiene. Bd. 89 u. ff.  
 \*Archiv f. Psychiatrie. Bd. 64 H. 5.  
 Berichte d. physikal. Gesellsch.  
 \*Atlas zu d. Fortschr. d. Röntgenstrahlen. Bd. 12, 16, 20, 25.  
 \*Monatsschrift f. Zahnhelikunde. Bd. 39.  
 \*Öst. Vierteljahrsschr. f. Zahnhelikde. 1911 u. Heft 1.  
 \*Prager med. Wochenschrift. Jg. 28 u. 31.  
 \*Sammlung von Vorträgen über Zahnhelikde. Heft 10, 14/16, 18.  
 \*Zentralbl. f. d. ges. Therapie. Bd. 1—3, 11—30, 32—34.  
 \*— f. klin. Medizin. Jahrg. 1—4.  
 \*— f. Gynäkologie 1883.  
 \*Fortschritte a. d. Geb. d. Röntgenstrahlen. Bd. 5 Heft 2, 3, 4. Bd. 6 Heft 3. Bd. 24 Heft 6. Bd. 26—28.  
 \*Zeitschr. f. Stomatologie 1910, 1911, 1912, 1914.  
 \*— f. physikal.-chem. Unterricht. Bd. 22—35.  
 \*— f. Krebsforschung. Bd. 2.  
 \*— f. Rübenzuckerindustrie 1908 Febr. u. komplett.  
 \*— f. physikal. u. diätetische Therapie. Bd. 25, 26.  
 \*Wiener med. Wochenschr. 1890, 1895, 1899, 1901 u. Folge, auch einzeln.  
 \*Journal of the American Medical Association 1918, 1919, 1920.  
 \*Martin, moderne Keramik.  
 \*Feuerbachs Werke. (Philosoph.)  
 \*Pascal. (Französisch.)  
 Westergaard, Mortalität.  
 Oswald Weigel in Leipzig, Königstr. 1:  
 Alboff, Prodr. florae Colch., sowie alles and. dies. Verf.  
 Bertoloni, Flora Ital. 10 vol.  
 Boissier, Flora orientalis.  
 Goebel, Organographie. I. Teil.  
 Loesener, Flora Tsingtauensis  
 Luerssen, Farnpflanzen, a. Rabenhorst, Kryptogamenfl. III. 1889.  
 Meyer, Zelle d. Bakterien.  
 Michaelis, Wasserstoffionenkonz.  
 Milde, Filic. Europ. Lpzg. 1867.  
 Molisch, Eisenbakterien.  
 Post, Flora of Syria. 1896.  
 Rabenhorst, Krypt.-Fl. Bd. 1, 1/9 Schluhr, Farnkräuter. 1809.  
 Warburg, Monsunia. 1900.

Librairie Kundig in Genf:  
 Ranke, Geschichte der Päpste. Katalog der Lipperheideschen Sammlg. f. Kostümwiss. Abtlg. III. 2 Bde. 1896—1901.  
 Archiv f. experiment. Pathologie Bd. 66.  
 Tonindustriezeitung. Jahrg. 43.  
 Ztschr. f. d. ges. Textilindustrie. Jg. 23.

K. Koffler in Berlin-Halensee, Eisenzahnstr. 62:  
 \*Eichendorffs Werke. G. Müller. 1911 ff. Bd. 1 der Luxusausg. a. Bütten.  
 Faust. Diederichs. Luxusausg. in Ganzl. m. Schliessen.  
 \*Hyperion — Faust.  
 \*Nibelungen. Hyperion-Vlg. (Hundertdruck oder Büttenausg.)  
 \*Jean Paul. Erstausg. Bd. 37—60. Halbleder.  
 \*Wieland. Erstausg. Bd. 31—39. Leinen, Pappe oder Halbl. Angebote direkt erbeten!

### Stellenangebote.

#### Jüngerer Gehilfe

für sofort gesucht. Sicherer u. selbständiges Arbeiten Bedingung. Bewerber aus dem Groß- oder Zeitschriftenhandel bevorzugt. Angebote mit Zeugnisabschr. an

Hoffmann & Ohnstein,  
Leipzig, Solvitalstr. 2.

Ich suche zur selbständ. Arbeit in meinem Sortiment einen gut empfohlenen, mit allen Arbeiten des Sortiments durchaus vertrauten, nicht zu jungen

#### Gehilfen,

der gute Literaturkenntnisse besitzt, selbständig wählen kann u. gewandter Veräußerer ist. Kenntnisse der Arbeiten des Zeitungskontors sowie des Schreibwarengeschäfts, mögl. Stenographie erwünscht, jedoch nicht Bedingung.

Wilhelm Schneider, Buchhdlg., Querfurt.

### Junger Antiquar

aus guter Schule zu möglichst baldigem Antritt gesucht.

Ausführliche Angebote erbeten an

Hirschwaldsche Buchhandl. für Medizin und Naturwiss., Abt. Antiquariat, Berlin NW 7.

### Leipzig.

#### Jüngerer Gehilfe,

absolut firm in allen Arbeiten des Reisebuchhandels (Kontenführung, Mahn- und Klageverfahren), für bald gesucht. Nur Herren, die auf diesem Gebiete längere Erfahrung haben, kommen in Frage.

Angebote unter # 260 durch die Geschäftsstelle des B.-B. erbeten.

Lehrling mit guter Schulbildung für sofort oder später gesucht. Sorgfältige Ausbildung im Buchhandel — Sortiment — Verlag — Kunsthändel — Graph. Kabinett, Ausstellung — wird gewährleistet.

Kanitzsche Buchhandlung, Gera-R.

## Rheinland.

Zum 1. April, evtl auch früher, suche ich einen durchaus tüchtigen jüngeren Sortimentsgehilfen, der selbstständig ein Sortiment führen kann. Es wird hauptsächlich Wert auf durchaus gute Kenntnisse der Literatur, Umgang mit seinem Publikum, sowie Geschmack im Detektieren gelegt. Der Posten ist durchaus selbstständig und angenehm in der Arbeit. Es wollen sich nur solche Herren melden, die dieselbe ausfüllen gewachsen sind. **Hohes Gehalt**, auch beim festen Goldmarktfand wird Umlaufprovision gewährt.

Angebote unter # 255 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Zu baldigem Antritt suche ich einen tüchtigen

## Sortimenten,

der zu selbstständiger Arbeitstüchtigkeit ist. Es kommt nur eine tüchtige, am Vertrieb des guten Buches persönlich interessierte, lebendige Kraft in Frage. Bewerbungen bitte Zeugnisabschriften u. Lichtbild beizufügen.

Kunst- und Bücherstube  
Karl Rauch, Dessau.

**Lehrling** mit abgeschlossener Schulbildung kann sofort oder zum 1. April einreten. Gründliche Ausbildung in allen Arbeiten eines gründig geleiteten Sortiments.

Kunst- und Bücherstube  
Karl Rauch, Dessau

## Stellengesuche:

Für meinen tüchtigen und treuen Mitarbeiter, welcher unter meiner persönlichen Leitung 3 Jahre gelernt hat u. 1 Jahr als Gehilfe tätig war, suche ich zum 1. April Stellung in lebhaftem Sortiment. Norddeutschland bevorzugt. Zu jeder weiteren Auskunft bin ich oern bereit.

Fr. Meißner  
C. F. Münch's Buchhandlung  
Ludau N.W.

## JUNGER BUCHHÄNDLER

sucht in einem kulturellen Sortiment sofort oder z. 1. 4. Stellung.

\*

Gute Kenntnisse der ges. Literatur, Verkaufstalent, moderne Berufsauffassung.

\*

Referenzen zur Verf.  
Ausf. Angeb. u. Nr. 266  
d. d. Geschäftsst. d.  
B.-V. erbeten.

## Buchhandlungsgehilfe,

21 Jahre, praktisch vollkommen ausgebildet, Besuch d. höheren Handelschule, Kunstgewerbeschule, bis jetzt nur in den größten Firmen tätig gewesen, verfehlt in sämtlichen buchhändlerischen Arbeiten, sucht wasserden Wirkungskreis (Stilige des Chefs). In Zeugnisse vorhanden. Berlin oder eine andere Großstadt vorgezogen. Gef. Angebote u. # 262 an die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

Für einen durchaus erfahrenen und gebildeten jungen Verlagsgehilfen, mit gediegenen Kenntnissen der Praxis ausgerüstet, bisher langjähriger Mitarbeiter grösserer Verlagshäuser, suche ich einen selbstständigen u. verantwortungsvollen Posten für

## Herstellung und Vertrieb.

Derselbe ist eine unbedingt vertrauenswürdige, organisatorisch befähigte u. unermüdliche Kraft. Gef. Angebote an Dr. KOHLER, Berlin-Friedenau, Lauterstr. 11a.

## Dr. phil.,

Literatur, Philosophie,  
Kunstgeschichte,  
erste wissenschaftl. Zeugnisse, zzt. verantwortlicher Schriftleiter einer industr. Fachzeitung,  
**mit Kaufmänn. Praxis  
im Zeitungsverlag.**  
Korrespondenz, Propaganda  
Buchhaltung,  
**sucht**

**geeignete Stellung im  
wissenschaftl. od.  
belletrist. Verlag.**  
Angebote mit Angabe der Art der Tätigkeit, Gehalt usw. unter # 242 durch die Geschäftsstelle d. B.-V.

## Strebamer Buchhandlungsgehilfe,

20 Jahre alt, im Sortiment gelernt und seit 10 Monaten im Verlag tätig, sucht zum 1. April od. später zur Weiterbildung geeigneten Posten in einem besseren lebhaften Sortiment. Es wird weniger auf hohe Bezahlung als gute Gelegenheit zur Weiterbildung gesehen.

Gef. Angebote unter # 254 d. d. Geschäftsstelle des Börsenvereins.

## 24-jähriger katholischer Sortimenten-

mit mehrjähriger Praxis und guten Zeugnissen sucht Stellung, wenn möglich in katholischem Geschäft. Eintritt auf Wunsch sofort.

Angebote an Emil Scherübl,  
zurzeit Leimersheim b. Germersheim  
(Wies.).

## Leitende Stellung im Verlage

suche ich für einen älteren, vielseitig erfahrenen, bekannten Berufsgenossen, der mit gründlicher Kenntnis d. gesamten Herstellungs- und Vertriebswesens, redaktionelle Erfahrung, gewandten Stellorganisatorisches Talent verbindet und gezeigt hat, dass er einem grossen Personal vorstehen kann.

Der Emptohlene hat bereits Jahre hindurch an der Spitze grosser u. angesehener Verlagsbuchhandlungen gestanden und auch Buchdruckereien mit Zeitungsbetrieb geleitet; er bringt eigene Ideen mit und steht in jahrelanger Verbindung mit angesehenen Autoren.

Verleger oder Buchdruckereibesitzer mit Zeitungs- u. Zeitschriften-Verlag, die einen tatkräftigen, energisch., kenntnisreichen u. repräsentablen, aber auch vornehmlich gebildeten Mitarbeiter suchen, werden in ihm eine hervorragende Stütze im Geschäft finden.

Gef. Angebote, denen Verschwiegenheit zugesichert wird, erbeten u. A. R. # 4 Carl Fr. Fleischer, Leipzig.

## Berlag.

Buchh.-Geb., 25 J. alt, mit längerer Tätigkeit im Sort. und Verlag, mit faus. Kenntnissen, sucht durchaus selbstständige Stellung im Verlag (Herstellung od. ev. Führung e. ll. Verlags-Abt. neben Sort.).

Angebote unter # 249 durch die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

## Buchhändler,

akadem. gebildet, sucht Stellung sofort oder später in ll. vornehm. Sortiment Berlins. Zuschriften u. # 1999, Postamt W 50, Marburger Straße.

## Buchhandlungsgehilfe,

24 Jahre alt, im Komm.-Geschäft und Verlag als Auslieferer und Kontofort.-Buchh. tätig gewesen, sucht für sofort oder später angenehme Dauerstellung.

Gef. Zuschriften unter # 261 durch die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

Junger Buch- u. Papierhändler, Oberschles., sucht ab 15. Februar Stellung in solchem Fach. Zuschriften unter D. R. # 264 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

## Vermischte Anzeigen.

## Berthopiere

Aktien

in gediegenster, neuzeitlicher Ausführung druckt schnell und billig die

**Buchdruckerei Unitas**

(G. m. b. H.)

**Bühl (Baden)**  
Schnellpressen-, Rotations- und Segmaschinenbetrieb.

## Ich beginne

mit einem alteingesührten Reisevertreter am 15. Februar meine Tour im rheinisch-westfälischen Industriegebiet

**Rheinland u. Saargebiet  
(eb. auch Holland u. Belgien)**

und übernehme noch die Vertretung eines erstklassigen

**schöngeistigen Verlages**

**Jugendchristen-Verlages  
u. technischen Verlages.**

Nur Firmen, die auf eine dauernde rührige Vertretung in den genannten Gebieten Wert legen, bitte ich, Angebote unter # 263 an die Geschäftsstelle des B.-V. zu senden.

Altangesehene **Leipziger Reise- und Verbandsbuchhandlung**

sucht

## Reisende,

sowie

## Überreisende

mit Kolonne

auf verschiedene erstklassige zugräßige Reiserwerke.

Angebote von Herren nur mit guten Empfehlungen unter # 259 an die Geschäftsstelle des B.-V.

Ich kaufe Restaurlagen event. mit Rechten, sowie Gelegenheitsposten aller Art. Auss. Angebote unter # 256 durch die Geschäftsstelle d. B.-V.

Sortimenter, im Saargebiet ansässig, sucht

## Reisevertretung

nur erster Verlagshäuser für  
**Saargebiet und besetzte Gebiete**

zu übernehmen. Repräsentable Erscheinung, gute Umgangsformen, beste Allgemeinbildung (Akademiker). Gef. Angebote u. # 253 d. d. Geschäftsstelle d. B.-B.

## Reisevertreter

werden für beste Objekte des deutschen Reisebuchhandels direkt, auch in Massen absegbare Werke erster Verlage, mit denen nachweisbar bei Handel, Industrie, Schulen Behörden Landwirtschaft u. Privaten glänzende Resultate erzielt werden, gesucht.

Gezahlt wird höchste Provision, zeitgemäses Fizum, Spesen und sonstige Vergünstigungen.

**Hofchap - Delorce - Verlag**  
Oscar Hähnel  
Leipzig - Plagwitz.

Ein leistungsfähiger Verlag (ca. 300 Romane und Unterhaltungsliteratur in allen Preislagen, sowie Briefkassetten usw.) hat folgende Touren neu zu besetzen:

Oldenburg, Lübeck, Hamburg, Schleswig, Melleb., Pommern, Ost- und Westpreußen, ferner Bayern, Württemberg, Baden, Hessen und Thüringen.

Repräsent. Herren, welche bereits mit Erfolg tätig waren und beim Sortiment gut eingeführt sind, werden gebeten, Angebote unter # 258 bei der Geschäftsstelle des B.-B. niedezulegen.

## Restauflagen

Unterhaltungsliteratur,  
Jugendbücher,  
Bilderbücher  
laufen  
**Paul Kahl & Co.,**  
Berlin SW 61.

Muster (gegen Berechnung) unter äußerster Preisofferte und Vorausansage direkt erbeziehen.

## Verleger

von Büchern über tropische Pflanzenkulturen. Verwertung. Trocken (Trockenanlagen) tropischer Pflanzenprodukte. Bergdrachtfelbahnen werden um eilige Angebote eracht.

**Max Altmann,**  
Abt. Sortiment. Leipzig.

## Technische

Bücher finden durch unsere **Versand - Abtlg.** weiteste Verbreitung, und wir laden deren Verleger ein, sich mit uns behufs gemeinsamer Propaganda, unter Vorlage von Prospektmaterial, in Verbindung zu setzen! Brüder Susehitzky, Wien X/1. (T. 59—3—17.)

**Verleger mit Auswanderer-Literatur** wollen uns mehrere Exemplare ihrer Verlagswerke zum 5. Februar übersenden. (Vortrag des Lehrer Schöler über Südamerika. Ausstellung und Verkaufsstand im Rosensaale).

**Bolksbuchhandlung**  
G. m. b. H., Jena.

Ich übernehme die Auslieferung eines kulturell arbeitenden Verlages für die Tschechoslowakei. Die Lieferung der Bücher könnte nach Seidenberg, O.-Bau. (deutsches Inland) erfolgen, die Verhandlungen wären demnach gegenüber unmittelbarer Lieferung wesentlich geringer. Anträge an **Rudolf Schneider**, Buchhandlung, in Friedland i. Böhmen erbeten. Mitglied der Arbeitsgemeinschaft. Buchhändler.

**Verlagsreste** laufen bar **E. Bartels,** Berlin-Weizensee, Generalstraße.

## Verleger

gesucht zur Verwertung einige zeitgemäße

### humoristischer Bücher

in der Art des Gulliver, Gulenspiegel u. Münchhausen. Verfasser d. erstl. Verlagsfirma eingeführt. Angebote u. F. H. # 265 d. d. Geschäftsst. d. B.-B. erbeten.

## Verlagsauslieferungen und Vertrifungen

### für Österreich und die Sukzessionstaaten

übernimmt unter Zusicherung tatkräftigster Verwendung

### **Josef Diehl's Nachl. Oskar Ludwig**

Grossbuchhandlung Abteilung Auslieferung  
**Wien VII**, Kaiserstrasse Nr. 93.

Referenzen stehen zur Verfügung.

## Zu mieten gesucht

Büro und Lagerräume, zirka 100 qm Fläche, in Leipzig -

Buchhändlerviertel.

Angebote unter # 267 d. d.  
Geschäftsst. d. B.-B. erbeten.

Angesehene Wiener Verlagsfirma sucht für die Frühjahrsmesse 1924 **Messstand zur Mitbenutzung.** Ausführl. Angebote erbeten.

**Wien I**, im Januar 1924.  
Kohlmarkt 4, II. Stod.

Kunstverlag Wolfrum.

## Kartenaufzug

jeder Art.

Sauberste Ausführung — billigste Berechnung.  
**P. M. Blüher**, gegr. 1878, Leipzig, Lange Str. 32.

## Inhaltsverzeichnis.

Nebaktioneller Teil: Bekanntmachung der Geschäftsstelle des Börsenvereins. S. 943. — Schweizerischer Buchhändlerverein. S. 943. — Der Rundfunk im Dienste des Buchhandels. S. 943. — Das Weihnachtsgeschäft 1923. V. S. 944. — Verzeichnis der bei Zeitschriften und periodischen Erscheinungen 1922 eingetretenen Änderungen. (Schluß) S. 947. — Für die buchhandelsrheische Nachbibliothek. S. 948. — Kleine Mitteilungen. S. 949. — Personalnachrichten. S. 951. — Bibliographischer Teil: Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. S. 952. — Verzeichnis von Neuigkeiten, die in dieser Nummer zum erstenmal angekündigt sind. S. 953. — Anzeigen-Teil: S. 954—988.

Adam in Glad. 983. 984.	Bürgert. Ndhf. 983.	Harrassowitz 983.	Kaufmann in Frankf. a. M. 984.	Müller in Le. 982.	Schroeder in Bonn 975.
Altmann in Le. 988.	Cassiret, Dr. 978.	Hesse & Schm. 983.	Gillinger 980.	Müller, J. M., in Mü. 941.	Schulz & Co. in Pl. 984.
André in Prag 983.	Delfs 982.	Hofchap-Delcoro-Verl. 988.	Koch in Königsb. 985.	Neff Sort. in Stu. 981.	Seidel'sche Sortibl. in Wien 985.
Antiqu. Schöftl. 983.	Dr. Gelehrsch. f. Ausl. 981.	Heidrich 980.	Nossler 980. 988.	Neubner 981.	Springer in Hirschb. 980.
Baedeker in Düss. 983.	Buchh. 981.	Henschel in Berlin. 963.	Kohl & Co. 988.	Paezel, O., in Neu-Isinkel 984.	Steegemann 966.
Baedeker in Essen 984.	Dr. Berl.-Anst. in Stu. 977.	Herbst 985.	Kohler in Brln.-Fried. 987.	Panne 984.	Steinly Verl. 965.
Baedeker in Frankfurt 985.	Dieck & Co. 985.	Herder & Co. in Freib. 973. 982. 983.	Kochlers Aut. in Le. 985.	Volet 984.	Storm 985.
Bangel & Schm. 984.	Diederichs Verl. in Jena 978. 981.	Herder & Co. in Freib. 973. 982. 983.	Kochter, A. G., in Le. 969.	Point. Verlagsgegl. in Strel. 962.	Süschißky, Brüder, 988.
Bartels in Weiß. 988.	Diederichs Verl. in Jena 978. 981.	Herlet & H. 980.	Koziel Ndhf. 981.	Poole 983.	Tafel 982.
Barth, J. A., in Le. 989.	Diederichs Verl. in Jena 978. 981.	Herdöld'sche Verh. 982.	Kramers & R. 981.	Pössenbacher 966.	Thienemanns Verl. 957.
Bassermann 985.	Diederichs Verl. in Jena 978. 981.	Hennig & R. 980.	Krumm in Elsterb. 985.	Precy 974.	Thümmlers Verl. 970. 971.
Baumgart 983.	Diederichs Verl. in Jena 978. 981.	Hiersemann 985.	Kundig 986.	Ratcliff & Cie. 982.	Thür. Berl.-Anst. u. Dr. in Jena 988.
Beder in Russl. 984.	Diederichs Verl. in Jena 978. 981.	Hirschwald'sche Verh. in Berlin. 986.	Kunst- u. Bücherhalle in Dess. 984. 987 (2).	Rauch 955.	Treidel 984.
Beder, M & H. 981.	Dietl's Ndhf. 988.	Hirzel 974. 980.	Kunsthalle Abels 982.	Reclam jun. 964. 965.	Ueckell-Berl. 968.
Benjamin in Le. 956.	Dies Ndhf. in Berlin. 978.	Hofmann & Ohns. 980.	Kunstsalon Wolf 988.	Rein 974.	Utopia-Berl. 954. 973.
Benes in Königsb. 985.	Dupont in Amst. 984.	Hirschwald'sche Verh. in Berlin. 986.	Leiner 971.	Röhricheld 981.	Verl. d. Dt. Gemeinschaft. in Rud. 971.
Biblio. Anst. in Le. 977.	Elwert 983.	Hirzel 974. 980.	Libr. Edit. A.-G. in Bern 966.	Rosenberg & C. 981.	Verl. d. Münch. Drucke 954.
Bircher 982.	Fleischner, C. Gr., in Le.	Hofmann & Ohns. 980.	Kocher 983.	Röthäfer 986.	Verl. d. Meissche-Gesell-
Blüher 988.	987.	Hölder-Pichler-Tempsky A.-G. 980.	Lüddecke 981.	Ruß. Buch. Sachs 981.	haft in Mü. 954.
Bonitas-Bauer 980.	Hod. G. m. b. H. 986.	Huber in Grumb. 985.	Märker 985.	Sander 985.	Seidel'sche Sortibl. in Mü. 954.
Bösserse, J. & W. 981.	Kürrnner 973.	Hunwald in Kleinst. 984.	Meinhart 985.	Scheribl 987.	Strelitz 985.
985.	Leerschel 982.	Jacobi's Ndhf. in Nachen 980 (2).	Meinhart in Leid. 987.	Schmidt, O., in Mü. 970.	Thienemanns Verl. 955.
Brandstetter, O. 942.	Wilhofer & M. 982. 984 (2).	Kottschall, P. 984.	Menet & Jessen 984.	Schneider in Friedl. 988.	Uelz 986.
Braun'sche Verl. in Karlsruhe 985.	Gran & Co. 986.	Krause & Sohn 982.	Moll 983.	Schneider in Querf. 986.	Veitländers Verl. 976.
Breslauer 984.	Groos, O., Ndhf. in Heidelberg. 982.	Kroeger'sche Verh. in Ludwigsh. 984.	Nade 980.	Schneider in Selb 984.	Wolfsbuchh. in Jena 988.
Brill 985.	de Wringer & Co. 980.	Ludwigsh. 984.	Nade 980.	Schönher 982.	Wollmann 985.
Buchdr. „Unitas“ 987.	Güthner, H. 981.	Naumann 986 (2).	Nathy in Stu. 972.	Schöndorfer 982.	Weigel, O., in Le. 980.
Bücherstube Severin 988.	Hahn & G. 982.	Nathy'sche Verh. 986 (2).	Nathy in Schwedn. 980.	Scholz in Stu. 986.	Wiedschwördt 983.
Buchh. Volksbildungshaus 984.					

Berantwort. Redakteur: Richard Alberti. — Verlog: Der Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig. Deutsches Buchhändlerhaus. Druck: G. Oedrich Nachf. (Abt. Stamm & Seemann). Sämtlich in Leipzig. — Adresse der Redaktion u. Expedition: Leipzig, Gerichtsweg 26 (Buchhändlerhaus).